The Association of American Advertisers has examined and certified to the circulation of this publication. The detail report of such examination is on file at the New York office of the Association. No other figures of circulation guaranteed.

No. 53 T. E. Boorman [signature] Secretary.

Abendpost

1 Cent. (12 Seiten) — Chicago, Freitag, den 25. April 1913.—5 Uhr-Ausgabe. — 25. Jahrgang—No. 98

Die „Abendpost" veröffentlicht heute 478 Kleine Anzeigen.

Telegraphische Depeschen.

Geliefert von der "Associated Press"

Ausland.

2 Tote, 3 Sterbende —

Infolge einer Benzinexplosion auf dem neuen Hapagriesendampfer!

Hamburg, 25. April. An Bord des berühmten neuen Riesendampfers „Imperator", von der Hamburg-Amerika-linie, ereignete sich nächtlicherweile eine Benzinexplosion, wobei 2 Männer getötet, und 8 verletzt wurden; und drei Verletzten liegen im Sterben! Das Unglück soll dadurch verursacht worden sein, daß einer der Arbeiter seinen Taschenzigarrenanzünder aus einem Benzinbehälter füllte; es wurde erst spät bekannt gegeben.

Etwa 2000 Arbeiter waren zur Zeit an Bord des Dampfers, um die Ausstattung der Kajüten u. s. w. zu vervollständigen, vorbereitlich der Probefahrt, an welcher auch der Kronprinz teilnehmen soll.

Verbot an deutsche Offiziere.

Dürfen an keinen Privat- oder Wettflügen mehr teilnehmen. —Um Grenzzwischenfälle zu vermeiden!

Berlin, 25. April. Wegen des üblen Eindruckes, welchen das Landen deutscher Luftfahrzeuge auf französischem Boden (zu Lüneville und Arracourt) hervorrief, ist Offizieren der aktiven deutschen Armee vom Kriegsamte untersagt worden, ferner an privaten Flügen oder an Wettflügen teilzunehmen, welche irgendwelche Möglichkeit einer zufälligen Ueberfliegung einer Grenze in sich schließen.

Daher waren Major v. Abercron und Leutnant Voight genötigt, sich auch von dem deutschen Ausscheidungswettfluge für die Auswählung der deutschen Vertreter zum nächsten Freiballonwettflug um den Gordon Bennett'schen Becher zurückzuziehen. (Findet kommenden Herbst in Frankreich statt.) Dieses Ausscheidungswettfliegen soll am 27. April von Dresden aus vor sich gehen, wahrscheinlich mit 8 Teilnehmern.

Im Reich der Lüfte.

Wieder ein deutscher Flieger umgekommen. — Bei anderm Absturz zwei verletzt. — Bruckers tragikomisches Pech.

Berlin, 25. April. Der deutsche Flieger Dunetz fand im Aerodrom zu Johannisthal seinen Tod durch Absturz mit seinem Aeroplan.

Bei einem anderen Absturz zu Johannisthal wurden zwei russische Flieger verletzt: Prinzessin Eugenie Strakowskaja (lizensirt als Luftpilotin) und Wsewolod Abramowitsch.

(Später:) Abramowitsch ist an Gehirnerschütterung gestorben.

Kopenhagen, 25. April. Prinz Axel vom Dänemark hatte ein knappes Entkommen vom Tode, indem er mit seinem Aeroplan, nach einem erfolgreichen Fluge, gegen ein Gitterwerk geschleudert wurde.

Madrid, Spanien, 25. April. Die Pläne des deutschamerikanischen Zeitungsmannes u. s. w. Joseph Brucker betreffs endlicher Aufnahme seines geplanten Fluges über den Atlantischen Ozean sind abermals zum Einhalt gekommen: Man entdeckte nämlich, daß 1834 neuerdings importirte Tuben, welche angeblich Wasserstoffgas für den Lenkballon enthielten, statt dessen mit Alkohol gefüllt waren.

Der Balkantrubel.

Cettinje, Montenegro, 25. April. Die Kriegsbeute der Montenegriner bei der Eroberung von Skutari bestand hauptsächlich aus 46 Schnellfeuerkanonen, 12 Haubitzen und einer Anzahl schwerer Belagerungsgeschütze.

Es bestätigt sich, daß der türkischen Garnison freier Abzug mit Gewehr und Säbel gestattet wurde.

London, 25. April. Soweit bekannt, hat Oesterreich-Ungarn noch keine Zeitgrenze für die verlangte Räumung Skutaris durch die Montenegriner festgesetzt.

Es wird indessen berichtet, daß Oesterreich 60,000 Mann völlig bereit stehen habe, um erforderlichenfalls Zwang gegen Montenegro zu üben.

Anläßlich der Eroberung Skutaris durch die Montenegriner fanden bedenkliche montenegrinerfreundliche Kundgebungen unter Oesterreichs slawischen Untertanen zu Prag, Agram und anderwärts statt. Die Polizei unterdrückte dieselben und untersagte ihre Wiederholung.

Die erwähnten Worte: „Skutari ist von heute an montenegrinisch!" sprach König Nikolaus in einer Rede, welche er von seinem sogenannten Palast in Cettinje aus an sein Volk hielt. Und er fügte hinzu: „Will Europa uns Skutari, das wir mit so schweren Opfern erobert, wieder wegschnappen, so kann es dies nur mit Waffengewalt tun; es soll's probiren, wenn es Lust dazu hat."

Dennoch glaubt man in Londoner diplomatischen Kreisen, daß Montenegro schließlich in dieser Frage nachgeben wird. Es soll bereits einen neuen Grenzregelungsplan, unter Ausschließung Skutaris, auskunftlich unterbreitet haben.

Inland.

Kongreß.

Washington, D. K., 25. April. Nur noch drei Tage bleiben für die Generaldebatte über die Zolltarifvorlage im Abgeordnetenhause. Allem Anschein nach wird die Vorlage vom Hause angenommen und geht in der ersten Maiwoche an den Senat.

Montagabend soll, wie schon angekündigt, die Generaldebatte im Abgeordnetenhause schließen. Dienstag wird dann die Vorlage unter der Fünfminutenregel zum Lesen und Amendiren aufgenommen. Die demokratische Mehrheit will dann das Einreichen von Zusätzen bis zu einem gewissen Grade einschränken, um Vertrödelungsversuchen von „Flibustiern" einen Riegel vorzuschieben.

Die ersten zwei Tage der Generaldebatte verstrichen ohne Nachtsitzungen; aber die heutige und die Samstagssitzung sollen sehr lang werden.

Führer in der heutigen Debatte waren auf republikanischer Seite Abg. J. Hampton Moore, und auf demokratischer Seite Abg. A. Mitchell Palmer. Ersterer ließ — auch etwas Neues in unserem Kongreß — gewisse Fragen vom Sprecherpulte aus verlesen, die sodann beantwortet wurden. Das Ganze sollte eine Art Zolltariffibel werden, in der Manier von Platos „Republik".

Washington, D. K., 25. April. Die Mehrheit des Senatsausschusses über die Frauenstimmrechtsfrage erklärte, daß von den zahlreichen Resolutionen, welche in dieser Sache unterbreitet wurden, eine günstig einberichtet werden wird. Noch in der jetzigen Extratagung des Kongresses soll ein diesbezüglicher Zusatz zur Bundesverfassung beantragt werden.

Große Suffragistinnenparade.

New York, 25. April. Morgen über eine Woche sollen 30,000 Frauenstimmrechtlerinnen, sämmtlich in Uniform, mit 35 Musikkapellen, die Fifth Avenue hinauf paradiren. Dies wird die größte Kundgebung dieser Art sein, welche New York jemals gesehen hat. Als Obermarschall der Parade wird Frau Richard Coke Burleson fungiren, welche eine amerikanische Flagge tragen wird.

Die „Pilgerinnen", welche den berühmten Marsch nach der Bundeshauptstadt machten, werden besondere Ehrungen erhalten.

Nach der Parade wird eine Versammlung stattfinden, in der „Carnegie Hall", und Dean Sumner, Vorsitzender der Chicagoer „Lasterkommission", wird eine Ansprache halten.

Madison, Wis., 25. April. Das Wiskonsiner Abgeordnetenhaus beförderte mit 51 gegen 34 Stimmen die Senatsvorlage, welche eine neue Volksabstimmung über die Frage eines Frauenstimmrechtszusatzes zur Staatsverfassung verlangt, zur dritten Lesung. Diese neue Abstimmung soll im nächsten Jahre stattfinden, und die Anhänger des Frauenstimmrechts, die eine rastlose Erziehungskampagne betreiben, erwarten mindestens ein viel stärkeres Votum, als sie voriges Jahr erhalten hatten.

„Streikende" Versicherungsgesellschaften.

Pittsburg, 25. April. Das „Westliche Versicherungsbüro", 62 Versicherungsgesellschaften vertretend, hat beschlossen, sich ganz aus dem Staate Missouri zurückzuziehen, wegen „feindlicher" Gesetzgebung daselbst.

Einen ähnlichen Beschluß hatte schon zuvor die „Western Insurance Union" zu Philadelphia gefaßt.

Wie es heißt, haben diese beiden Organisationen bis jetzt etwa 90 Prozent der Versicherungen im Staate Missouri ausgestellt.

Ex-Gouverneur Hadley, zufällig gleichfalls hier, erklärte den Herren, jedenfalls werde der Staat Missouri die Interessen seiner Versicherten schützen.

Nicht unter 115 Tote!

Pittsburg, 25. April. Es wird jetzt mit Bestimmtheit erklärt, daß bei der berichteten schrecklichen Explosion in der Cincinnatikohlengrube, am Mittwochnachmittag, nicht unter 115 Leute umgekommen sind. Noch nicht alle Leichen sind geborgen; aber sämmtliche Vermißte werden jetzt als tot gerechnet.

Die Explosion hat ungeheure Verheerung in jeden Teil des Bergwerks angerichtet, und die Räumungspartien stoßen noch auf riesige Schwierigkeiten. Niedergestürztes Gestein bedeckt ganze Eingänge, und das Wasserableitungssystem ist völlig leistungsunfähig.

Die Hochfluten.

Melville, La., 25. April. Die Hauptlinie des östlichen Strombammes vom Atchafolayafluß, nördlich von Krotz Springs, hat heute nachgegeben, und bereits sind große Teile der Distrikte Point Coupee und Iberville überschwemmt.

Neuerdings sind die Leiden der Ueberschwemmten am ganzen unteren Mississippi entlang noch durch neue Regenfälle bedeutend erhöht worden!

New Orleans 25. April. Mit verzweifelter Arbeit, welche die ganze Nacht dauerte, hat eine Armee von 2000 Mann den Hauptdamm zu Remy genügend gestärkt, daß er die Mississippiflut standhalten dürfte. Die Arbeit fand unter erbarmungslos strömenden Regen statt!

Sollte der Damm dennoch brechen, so wird das Städtchen Lutcher nebst Dutzenden von Dörfern unter Wasser kommen, und die Gefahr für New Orleans wird eine sehr nahe sein.

Lokalbericht.

Ein Puppenheim.

Illustration aus dem Leben zu Ibsens bekanntem Schauspiel.

Ein Seitenstück zu Ibsens „Nora oder Ein Puppenheim" wird zur Zeit vor Richter Dever im Superiorgericht aufgeführt. Die Nora ist Frau Katerine Mathiesen und Noras Gatte Svera Mathiesen.

„Ein Mann, der, wie der meinige, seine Frau wie ein Kind behandelt, verdient nicht glücklich zu sein", sagte Frau Mathiesen auf dem Zeugenstande. „Er denkt, ich bin nur dazu da, um ihn zu bedienen und ihn zu amüsiren. Unser erster Streit entstand aus seiner Behauptung, daß ich kein ernstes Gespräch führen könnte. Er interessirte sich nicht für Bücher und glaubte, ich verstände nichts von der Politik. Ich gab mir alle Mühe, ihm zu Liebe die Zubereitung norwegischer Speisen zu lernen, aber er dankte es mir nicht, sondern fluchte. Nach dem Essen wollte er mich dann wieder küssen und umarmen, aber nach seinen Beleidigungen duldete ich das nicht.

„Einmal saß ich mit gekreuzten Beinen auf dem Bett, denn es war nur ein Stuhl da, auf dem natürlich er saß, und las „David Copperfield". Da riß er mir das Buch aus der Hand und verlangte, daß ich mich mit ihm unterhalten sollte. Schließlich warf er mir das Buch an den Kopf.

„Unser Einkommen bestand aus $80 den Monat, dem Gehalt meines Mannes im Arbeiterbüro der städtischen Zivildienstkommission, aber trotzdem bestand er darauf, mir von seinem letzten Gelde ein rotes Schneiderkleid anzuschaffen. Dann hatte er wieder Anfälle von Sparsamkeit und versuchte, meine alten Hüte zu reinigen. Natürlich verdarb er sie ganz. Einmal, als wir in Fox Lake waren, tat er sein ganzes Geld in einen Nickelapparat bei dem vergeblichen Versuch, einen „Sack voll Geld" zu gewinnen. Er wird sich nie über die Anschauung erheben, daß das Weib ein Spielzeug und eine Sklavin ist," schloß Frau Mathiesen, als der Richter sie fragte, ob nicht eine Aussöhnung möglich sei.

Der Fall Kirby.

Argumente zu dem Antrag auf einen neuen Prozeß.

Nachdem Bundesrichter Landis am 9. Januar Befehl gegeben hatte, daß Dr. William T. Kirby, Besitzer der verkrachten Kirby Sparbank, den Einlegern die fehlenden $20,000 zu ersetzen habe, stellten Kirbys Anwälte den Antrag, den Befehl rückgängig zu machen, und darüber wurde heute vor dem Richter verhandelt, zugleich auch über den Antrag auf einen neuen Prozeß. Die Grundlage beider Anträge bilden drei eidliche Erklärungen, die unlängst von Angestellten des Drexel Arms Hotel an Drexel und Oakwoods Blvd. eingereicht worden sind. Sie betreffen John Shea, den Kirby als einen der angeblichen „Drahtanzapfer" bezeichnet, die ihn um die Bankeinlagen gerupft haben sollen. In den Erklärungen wird gesagt, daß Shea, der öfter in dem Hotel wohnte, Kirby am Telephon angerufen und daß er am 28. Oktober „einen großen Haufen Geld" auf der Kommode in seinem Zimmer liegen gehabt habe. Shea oder James Strosnider ist in Kanada verhaftet und nach Chicago gebracht worden, er ist angeblich ein der Polizei bekannter Gauner. Dr. Kirby, zu ihm geführt, hat ihn aber nicht als einen jener Schwindler wiederzuerkennen vermocht.

Lebende Fackel.

Frau Calligie erlitt lebensgefährliche Brandwunden.

Die 35jährige Frau Theresa Calligie ließ heute in der Küche ihrer Wohnung Nr. 701 Milwaukee Avenue unabsichtlich ein brennendes Zündholz fallen. Dieses setzte auf dem Fußboden liegendes Papier in Brand. Beim Versuche, die Flammen im Keime zu ersticken, war Frau Calligie etwas unvorsichtig zu Werke gegangen und die Folge war, daß ihre Kleider Feuer fingen. Einer lebenden Fackel gleich eilte die Unglückliche, laut um Hilfe rufend, auf die Straße, wo Straßengänger ihr beisprangen und die Flammen erstickten. Das Feuer in der Küche wurde von der inzwischen eingetroffenen Feuerwehr gelöscht, nachdem es etwa $500 Schaden angerichtet hatte. Frau Calligie, die schwere Brandwunden erlitten hat, befindet sich in ihrer Wohnung in ärztlicher Behandlung.

Dampfernachrichten.

Angekommen.

New York: Italia von Neapel; Sant' Anna von Neapel, über Marseille (Nachmittags am Dock); San Guglielmo von Neapel.

Queenstown: Baltic, von New York nach Liverpool.

Cherbourg: Großer Kurfürst, von New York nach Bremen.

An Siasconset, Mass., vorbei: Celtic, von Liverpool nach New York. (Samstag am Dock.)

Schlüpfrige Geschichten.

Entgleisung von Kraftwagen, Ehefrauen jung und alt und einem Presbyterianer.

John McIntoshs Gattin war sehr überrascht, als sie gestern Abend über den Fernsprecher in ihrer Wohnung, 3934 West Morgan Straße, vernahm, daß John und eine elegant gekleidete junge Dame verletzt worden seien, als ihr Kraftwagen am Seeuferweg im Lincoln Park nach der Lagune zu abgebogen und an einem Baum zertrümmert worden sei. Wer die Dame war, weiß die Frau nicht. McIntosh ist Geschäftsführer der Victor Electric Co. Er wollte den Namen seiner Begleiterin nicht verraten.

Der Advokat Oskar C. Miller führte vor zwei Jahren eine Frau heim, die viel jünger war, als er selbst, machte mit ihr eine Reise um die Welt, beschenkte sie mit Schmucksachen und kaufte auch eine Sommervilla am Fox Lake, konnte sich trotzdem schließlich des Gefühls nicht erwehren, daß sie ihm Hörner aufsetze, was er mit Hilfe einer Privatgeheimpolizeiagentur auch bestätigt fand, als er sie und einen ihm bekannten Wirt in seinem eigenen Heim, 3819 West Polk Straße, überraschte. Jetzt klagt Miller auf Scheidung.

Nach vieltägiger Verhandlung hat Richter Dever gestern Nachmittag das Scheidungsgesuch des Henry Kors bewilligt, das von Frau Cora Kors abgewiesen, was auch die Schadenersatzklage Kors' gegen Dr. Viktor L. Englert wegen Entfremdung der Gattin beeinflussen dürfte.

In der Scheidungsklage gegen den Waareneinkäufer Percy James Ford sagten die drei erwachsenen Kinder des Ehepaares vor Richter Tuthill aus, daß der Vater die Mutter, während sie krank im Bett lag, geschlagen und mit den Füßen gestoßen, auch bei anderen Gelegenheiten, wenn sie ihm seine eheliche Untreue vorwarf, mißhandnelt eheliche Untreue vorwarf, mißhandelt habe.

David Burchard Greigg ist von der Chicagoer Presbytersynode in geheimer Sitzung ausgestoßen worden. Greigg studirte Theologie auf der Universität Princeton und lehrte neun Jahre lang an der Universität Johns Hopkins in Baltimore; 1901 war er Pastor der Franklin Str. Presbytergemeinde in Baltimore, dann der von Roseland. Die Polizei mußte ihn einst, 1903, zum Schutz gegen seine erbitterten Gemeindemitglieder heimbegleiten, und damals wurden Anklagen gegen ihn erhoben, auch wurde ein Bild vom Seestrand gefunden, welches den Pastor, umgeben von jungen Mädchen, alle in Badekostüm, darstellte. Er resignirte und kam nach Denver, wo er Bauunternehmer wurde. Der dortige Kinderschutzverein fand seine Wirtschafterin, Helga Mansfield, der er die Ehe versprochen haben soll; sie hat ein Kind. Ein halbes Jahr vorher hatte er in New Orleans geheiratet; wo die junge Frau ist, weiß man nicht. Seit letztem Herbst betreibt er mit seinem Bruder ein Bauunternehmergeschäft, 2307 Milwaukee Ave. Er wohnt in Berwyn, ist als Junggeselle und wohlhabender Geschäftsmann bekannt. Als die Synode von Greiggs „Geschichten" erfuhr, lud ihn der Aelteste Levi Fuller aus Oak Park vor's Kirchengericht; Herr Fuller wurde aus Greiggs Geschäftsstelle herausgeworfen.

Ein Strolch und seine Schutzgötter.

„Eddie" Connors abermals verurteilt, aber nicht zu finden.

Im Februar wurde der 34jährige „Eddie" Connors, 3845 West Chicago Ave., wegen angeblicher Beraubung eines Wirtes in dessen Geschäft auf der Westseite verhaftet und zu fünf Jahren Zuchthaus verurteilt, das Urteil aber aufgehoben, weil sich, wie so häufig bei einflußreichen Angeklagten, Fehler in der Anklagevorschrift vorfanden, und schließlich wurde der Kerl zu einer Woche Countygefängniß verurteilt. Zusammen mit dem etwas jüngeren George Lawrence, 101 S. Halsted Str., wurde Connors vor zehn Tagen in einer Kokainbude an der Aberdeen Str. erwischt. Sie stellten Bürgschaft, kamen nicht zu der auf gestern anberaumten Prozeßverhandlung vor Stadtrichter Rooney und wurden von den Geschworenen wegen unordentlichen Betragens zu je $200 Geldstrafe verurteilt. Jetzt sucht die Geheimpolizei die Beiden.

Hat ausgelitten.

Durch langwieriges, unheilbares Siechtum zur Verzweiflung getrieben, hat heute der 32jährige Victor Roube in der Wohnung seines Bruders, Nr. 1133 N. Humboldt Straße, sich erschossen. Der Mann war seit mehreren Jahren schwindsüchtig und arbeitsunfähig. Die Leiche befindet sich im Bestattungsgeschäft Nr. 1232 Noble Straße.

Die „Abendpost"
veröffentlicht heute
478
Kleine Anzeigen

Wer Arbeitskräfte verlangt, wer Arbeit sucht, wer etwas zu verkaufen, zu vertauschen oder zu vermieten hat, erreicht seinen Zweck durch die „Kleinen Anzeigen" der „Abendpost".

Antwort der Liberalen.

Wollen Widerruf des Lokaloptionsgesetzes in der Legislatur beantragen.

Shermans Bestrebungen.

Sucht eine Organisation zu gründen, welche seine Interessen in der Vorwahl im nächsten Frühjahr warnehmen soll. — Grandjury macht eine Pause.

Ein Antrag auf Widerruf des gegenwärtigen Lokaloptiongesetzes wird, wie heute von zuverlässiger liberaler Seite verlautete, die Antwort der liberal gesinnten Elemente der Legislatur auf die drastischen Anträge der Temperenzelemente sein, die zum Teil vom Temperenzausschuß des Hauses zur Annahme empfohlen worden sind. Das gegenwärtig in Kraft befindliche Gesetz ermöglicht den einzelnen Townships, über die Ausschließung von Wirtschaften aus ihrem Gebiet abzustimmen. Damit nicht zufrieden, haben die Temperenzelemente im Senat, in dem sie auf eine Mehrheit für ihre Wünsche rechnen, ein Countyoptiongesetz eingebracht. Sie haben allerdings dabei die Rechnung ohne den Wirt gemacht, denn der Lizensausschuß des Senats hat die Vorlage einem Unterausschuß überwiesen, der eine liberal gesinnte Mehrheit und einen liberal gesinnten Vorsitzenden in der Person Senator John Daileys von Peoria hat. Dagegen hat der Temperenzausschuß des Hauses vier Maßregeln zur Annahme empfohlen, welche für das liberale Element unannehmbar sind. Darunter ist in erster Linie die Vorlage zu rechnen, welche Brauereien verbietet, Wirtschaften und Ansprüche auf Wirtschaftseinrichtungen zu erwerben, und die Vorlage, die Wahlbezirken, die in der Hauptsache Wohnbezirke umfassen, ermöglicht, über die Schließung von Wirtschaften in ihren Grenzen abzustimmen. Die liberalen Elemente haben, wie von ihnen nahestehender Quelle verlautet, keine Versuche gemacht, eine Milderung der drastischen Bestimmungen dieser Maßregeln durchzusetzen, werden vielmehr den Umtrieben der Anti-Saloon League und anderer Temperenzelemente, die hinter ihnen stehen, mit dem Antrag auf Widerruf des gegenwärtigen Lokaloptiongesetzes antworten. Wie einer ihrer Führer heute erklärte, werden sie versuchen, mit ihren Gegnern ein Abkommen dahin zu treffen, daß alle auf den Gegenstand bezüglichen Vorlagen, die der Liberalen und der Temperenzler, an einem und demselben Tag zur Beratung kommen, damit Vertreter beider Seiten gleichzeitig anwesend sein können.

Ausschank auf Eisenbahnzügen.

Nachrichten aus der Staatshauptstadt zufolge hat der Abgeordnete Thomas Gorman von Peoria die Temperenzelemente des Staats gestern mit einer Vorlage vor den Kopf gestoßen, welche den Ausschank von geistigen Getränken in Speise- und Buffetwagen der Eisenbahnen des Staats gestatten soll. Der Abgeordnete von Peoria schlägt vor, den Bahnen dieses Recht gegen Zahlung einer Lizensgebühr von 50 Cents die Meile zu gewähren. Er sprach die Ansicht aus, daß Eisenbahnfahrten im Staat zu trocken und staubig geworden seien. Der Antrag ging an den Lizensausschuß.

Shermans Bestrebungen.

Hiesige Anhänger Bundessenator L. Y. Shermans stellten heute die in letzter Zeit wiederholt gebrachte Meldung, daß sie die republikanische Partei des Staats zu reorganisiren und den Senator als den einzigen ein höheres Wahlamt inne habenden Republikaner zum anerkannten Haupt der verjüngten Partei zu machen gedächten, nachdrücklich in Abrede. Sie erklärten, daß die in den letzten Tagen in Springfield stattgehabten Konferenzen im Interesse von und im Verein mit dem Senator den Zweck gehabt hätten, eine Organisation zu schaffen, welche seine Interessen in der nächsten Vorwahl im Frühjahr, wenn er sich um eine nochmalige Nomination bewerben muß, wahrnehmen solle. Von einer Reorganisation der Partei und Opposition gegen gewisse Faktionen sei nicht die Rede. Es sei vielmehr ihr Bestreben, alle Faktionen auf den Senator zu vereinigen.

Daß übrigens auch in den Kreisen der Anhänger Senator Shermans kein Zweifel darüber besteht, daß die republikanische Partei unter der Führung der Elemente, welche bisher im Sattel gesessen haben, nicht viel Aussicht auf Erfolg hat, ist aus der Ansicht des früheren Korporationsanwalts E. J. Brundage zu ersehen, der Shermans Vorwahlenkampagne in Chicago geleitet hat. Brundage erklärte heute, daß der Herrschaft der bisherigen Führer der Partei im Staat, Deneen, West und ihrer Anhänger, ein Ende gemacht werden müsse und werde, wenn die Partei gedeihen solle.

Ausschuß setzt Untersuchung fort.

Der Legislaturausschuß unter dem Vorsitz des Abgeordneten Thomas Curran, der mit einer Untersuchung der Wöchnerinnenheime im Staat betraut ist, hielt heute im Planters Hotel eine weitere Sitzung ab, in der Frau Rogers, Gattin von Dr. L. D. Rogers, dem Leiter des National Emergency und Maternity Hospital, 1426 Wells Str., vernommen wurde. Frau Rogers, deren der Ausschuß nur nach langem Suchen hat habhaft werden können, erwies sich als ebenso ausweichende Zeugin wie ihr Gatte.

Grandjury macht Pause.

Die Grandjury, welche mit der Untersuchung des Ankaufs der Stimmmaschinen durch die Wahlbehörde betraut ist, ließ heute in ihrer Untersuchung eine Pause eintreten und widmete sich der Erledigung von Routinegeschäften. Man erwartet, daß sich morgen mehrere Mitglieder der Legislatur als Zeugen einfinden werden.

Kontest im 3. Bezirk.

Der Wahlausschuß des Hauses wird morgen hier mit der Verhandlung des Kontests beginnen, den der Republikaner William Ostrom gegen den Abgeordneten Henry M. Ashton vom 3. Senatsbezirk, einen Demokraten, angestrengt hat. Er hat die Wahlbehörde dahin verständigt.

Kranke beunruhigt.

Feuer verursacht Aufregung im Chicago Union Hospital.

Im Keller des zum Chicago Union-Hospital, Nr. 834 Wellington Str., gehörenden Anbaues brach heute Morgen kurz nach sieben Uhr auf bisher unaufgeklärte Weise Feuer aus. Ein Straßengänger alarmirte die Feuerwehr. Als diese heranrasselte, bemächtigte sich der 55 Kranken im Hauptgebäude fieberhafte Aufregung. Die drei Kranken, die im Anbau lagen, waren inzwischen schon in Sicherheit gebracht worden. Diejenigen Kranken, deren Zimmer im Hauptgebäude nach dem Anbau hinaus lagen, wurden schleunigst umquartiert und die übrigen beruhigt. Das Feuer konnte auf den Keller beschränkt und gelöscht werden, nachdem es etwa $1000 Schaden angerichtet hatte.

Rechtzeitig geweckt.

Im Laden des Fleischwaarenhändlers James Mueller, Nr. 3887 West Madison Str., brach heute früh gegen vier Uhr auf bisher unaufgeklärte Weise Feuer aus. Es wurde von dem Polizisten Thomas Burns von der Wache an der Warren Ave. entdeckt. Der Beamte weckte die aus sechs Familien bestehenden Bewohner des Hauses und alarmirte die Feuerwehr. Der Brand wurde gelöscht, nachdem er insgesammt etwa $500 Schaden angerichtet hatte.

Zur Flucht genötigt.

Durch Feuer, das auf bisher unaufgeklärte Weise gestern Abend um elf Uhr im Keller des Mietshauses Nr. 1201—1203 Ost 66. Str. ausbrach, wurden die aus zwölf Familien bestehenden Bewohner des Hauses zur Flucht auf die Straße genötigt. Der Hausmeister A. Reed hatte das Feuer entdeckt, seine Angehörigen sowie die Hausgenossen geweckt und die Feuerwehr alarmirt. Die war pünktlich zur Stelle und löschte ohne sonderliche Mühe den Brand. Der Sachschaden beläuft sich auf etwa $2000.

Angeblich unvermeidlich.

Hatte das Mißgeschick, einen Radler zu überfahren.

Während einer Kraftwagenausfahrt, die er gestern Abend mit seiner Gattin und der 21jährigen Tochter Florence unternahm, hatte der Bondsmakler Thomas J. Bolger, von der Firma Bolger, Mosser & Williams, das Mißgeschick, vor dem Hause Nr. 1343 W. Jackson Boulevard den 16jährigen Zweiradfahrer Thomas Cantwell über den Haufen zu fahren. Bolger beförderte den Verunglückten nach dem nahegelegenen Sprechzimmer eines Arztes und, nachdem er dort verbunden worden war, nach der elterlichen Wohnung, Nr. 3245 Ogden Ave. Er beteuert, daß der Unfall unvermeidlich gewesen sei. Der Knabe hat außer Quetschungen innerlich schwere Verletzungen erlitten.

Keine Autos für Priester.

Ein Edikt des Bischofs von Trier.

Berlin, 25. April. Einem soeben erlassenen Edikt des rheinpreußischen Bistums Trier zufolge dürfen römisch-katholische Geistliche fortan weder Automobile besitzen, noch in solchen fahren. Der Bischof erklärt, Solches vertrage sich nicht mit der Demut, welche die Geistlichen zieren sollte; und außerdem seien Automobile sehr häufig die Ursache finanzieller Verlegenheit von Priestern geworden.

Das Wetter.

Chicago und Umgegend: Im Allgemeinen klar heute Abend und morgen; kühler heute Abend; Westwinde.

Illinois: Im Allgemeinen klar heute Abend und morgen; kühler heute Abend; wahrscheinlich leichter Frost im Westen.

Niedermichigan: Im Allgemeinen klar heute Abend und morgen; kühler heute Abend, im Südwesten morgen; leichter Frost heute Abend im Norden und Westen.

Indiana: Bewölkt und kühler heute Abend, vorher wahrscheinlich Regenschauer im Süden; morgen klar.

Wiskonsin: Klar heute Abend und morgen; kühler heute Abend, wahrscheinlich Frost.

In Chicago stellte sich der Temperaturstand von gestern Abend bis heute Mittag wie folgt: Abends 6 Uhr 72 Grad; Nachts 12 Uhr 53 Grad; Morgens 6 Uhr 50 Grad; Mittags 12 Uhr 47 Grad.

Sonnenuntergang, heute: 6:52.
Sonnenaufgang, morgen: 5:03.

Das Wasser ausquetschen.

Zweck neuen Absatzes in Verschmelzungsvorlage.

Die Umzugsferien.

Lehrer machen vielfach Ausflüge.—Freundschaftlicher Prozeß hinsichtlich des Zivildienstgesetzes und des städtischen Hilfsschatzmeisters.

Der in der letzten Sitzung des stadträtlichen Ausschusses für örtliches Verkehrswesen ernannte Dreierausschuß, W. G. Beale, Anwalt der Hochbahngesellschaft, Bion J. Arnold, Vorsitzer des technischen Aufsichtsrates der Straßenbahnen, und Hilfskorporationsanwalt Beckwith hat den Abschnitt in der Vorlage über die Verschmelzung der Straßen- und Hochbahnsysteme hinsichtlich der Dauer des Freibriefes so verändert, daß er den Verkehrsgesellschaften und auch Arnold, als Vertreter der Stadt, angenehm ist. Danach wird die neue Gesellschaft gezwungen, in den ersten zwanzig Jahren ihres Bestehens ihre „nicht greifbaren" Werte, das heißt die verwässerten Aktien allmählich abzutragen, und zwar vollständig, gleichzeitig ihre Anlagen in gutem Zustande zu erhalten, so daß nach Ablauf jener Zeit die Einnahmen nicht durch Dividendenzahlungen auf jene Aktien geschmälert werden würden und die Stadt ihren vollen Anteil an den Einnahmen erhalten würde. Diese hätte dann auch das Recht, die Anlagen zu dem tatsächlichen Werte der Anlagen zu erwerben, oder aber die Straßen- und Hochbahnen blieben beständig im Besitz der Gesellschaft, es sei denn, daß die Stadt sie anderweitig verpachte oder verkaufe, weil sie mit dem bisherigen Betrieb unzufrieden. Die verwässerten Aktien der beiden Straßenbahngesellschaften, welche bislang mitverzinst wurden, beziffern sich, laut Arnolds Angabe, auf $30,000,000.

Die Umzugsferien.

Wie alljährlich in der Zeit vom 1. Mai werden in der nächsten Woche die Schulen geschlossen sein, da infolge des Wohnungswechsels vieler Familien der Unterricht durch die Abwesenheit zahlreicher Kinder schwer gestört werden würde. Diese Ferien sind eine ganz eigene Chicagoer Einrichtung, mit der nach der Ansicht mancher Schulmänner gebrochen werden sollte, schon um der üblen Angewohnheit häufigen Wohnungswechsels entgegenzuarbeiten. Auch sollte der Uebelstand, Kinder nach dem Umzug um eine Klasse zurückzuversetzen, wie es so häufig ohne jeden Grund geschieht, wenn sie eine andere Schule besuchen müssen, beseitigt werden. Die Lehrpersonen benutzen diese Ferien vielfach zu Ausflügen, z. B. auf dem Ohio und dem Mississippi, an dessen Ufern der Frühling schon in voller Pracht eingezogen ist.

Frage des Bürozopfes.

Stadtschatzmeister Flynn hat zum Hilfsschatzmeister, wie schon berichtet, den langjährigen Bürovorstand des Amtes, Albert J. Keefe, ernannt. Keefe kam auf Grund einer Zivildienstprüfung in den städtischen Dienst, und die Zivildienstkommission ist mit seiner Beförderung auch einverstanden, meint aber, es hätte zur Besetzung des Postens doch eine Zivildienstprüfung abgehalten werden sollen, was Flynn und jeder Schatzmeister vor ihm bestritten hat, weil der Hilfsschatzmeister Geld zu verwalten hat und unter Bürgschaft steht, daher das Gesetz keine Anwendung finde, ebensowenig wie, aus gleichen Gründen, auf den Zahlmeister. Der Schatzmeister hat nun Weitläufigkeiten umgangen, indem er seinen ersten Gehilfen stets nur auf sechzig Tage und dann von Neuem ernannte. Jetzt hat er auf Wunsch der Behörde in einen freundschaftlichen Prozeß zur Schlichtung der Streitfrage gewilligt.

Dietz' Mörder.

Auf der Suche nach dem Hammer in Michigan. — Der Briefschreiber.

Heute hat der Leichenbeschauer einen Geheimpolizisten nach einer Stadt in Michigan gesandt, wo der Hammer gekauft worden sein soll, mit dem Georg Dietz in seiner Wohnung an der Aldine Ave. erschlagen wurde. Auch erwartet er von einem anderen, seit einigen Tagen in Nebraska tätigen Geheimpolizisten jeden Augenblick die Verhaftung des Mannes, der in anonymen Briefen an den Leichenbeschauer genaue Kenntniß des Verbrechens verraten hat und selbst in den Verdacht der Täterschaft gekommen ist. Mit diesem zweiten Geheimpolizisten arbeitet ein dritter in Milwaukee Hand in Hand. Die Familie Dietz hat in Milwaukee Bekannte.

Aufgeschoben.

Richter Burke hat heute die Festsetzung des Beginns des Prozesses gegen die angeblichen Brandstiftertrustmitglieder Edward und Paul Covitz, Joseph Clarke und John Danies auf den 10. Mai verschoben.

Offen Samstag Abend. Offen Samstag Abend.

THE HUB
Henry C. Lytton & Sons

Jetzt in unserem neuen Heim — gerade gegenüber von unserem alten Platz.

Dies ist das Zeitalter des jungen Mannes — im Geschäft, in der Politik, im gesellschaftlichen Leben. Aber mit diesem Laden als einzige Ausnahme ist es nicht das Zeitalter des jungen Mannes in dem Kleiderfeld — die meisten Läden werden noch immer nach der wurmstichigen Ansicht betrieben, daß „Männerkleider" den Geschmack sowohl von Männern wie von jungen Männern decken. Kleider für junge Männer befinden sich hier in einem besonderen Departement — sie sind jung in Schnitt und Eleganz, mangeln aber nicht an Gediegenheit. Es gibt da Norfolks in vielen neuen Variationen, ebenso englische Modelle ohne die geringste Wattirung oder Ausstopfung — da sind doppelknöpfige Modelle von einer eigenartigen Vornehmheit — da sind Dutzende andere, für „kurz vor oder nach zwanzig" berechnet. In jedem Muster, Gewebe und Farben, die jungen Leuten gefallen und unserem Standard im Wertegeben und Qualität entsprechen. Preise so niedrig wie $12.75 und so hoch wie $35, mit ungewöhnlichen Werten zu $20.00.

Wenn Männer ohne Ueberzieher gehen und die Frühjahrssonne den abgetragenen Zustand ihres Winteranzugs zeigt, dann ist es Zeit, hierher zu kommen. Auf unserem geräumigen, hübschen zweiten Floor findet man eine wundervolle Auslage von schönen Anzügen; auf unserem dritten Floor könnt Ihr eine endlose Masse von „blauen" und „schwarzen" betrachten. Und ganz gleich, welchen Preis Ihr zu bezahlen gedenkt, Ihr werdet finden, daß wir völlig vorbereitet sind — es ist wirklich keine Uebertreibung, zu sagen, daß wir mehr Kleider zu irgend einem Preise zeigen, als andere Läden zu allen Preisen. Eure besondere Aufmerksamkeit verdienen die Partien zu $25 — viele davon sind mit Seide gefüttert — schwarze und weiße, Shepherd Plaids, Chalk lined Graue u. s. w. — alle sind korrekte Moden. In die Partie eingeschlossen sind $35 Dunn Satin blaue Serges zu $25.

Die Ueberzieher sind auf einem besonderen Floor—dem vierten. Und es ist ein Floor voller Neuheiten. Seht den passenden, „vollbrüstig" aussehenden Waterloo Covert zu $35; es ist der identische Rock, den Kundenschneider zu einem fabelhaft hohen Preise verkaufen. Seht ebenfalls den neuen gestrickten Rock in Raglan- und Chesterfield-Modellen — zeigt keine Falten, selbst wenn Ihr ihn in Knoten windet — er wiegt nur 2¼ Pfund — $30. Und zu $20 und $25 eine Anzahl von Neuheiten, denen elegant sich Kleidende Anerkennung zollen werden.

Yondorf speziell gemachte Anzüge zu $15

Kommt her und beachtet die Facon dieser Anzüge—die Stoffe—die Ausstattung—die Schneiderarbeit — dann probirt die Kleider an und beachtet das tadellose Passen. Alles erster Klasse und die besten Werte für das Geld, die jemals offerirt wurden, so wird Euer Urteil lauten.

Alle die neuesten fancy Stoffe der Saison, einschließlich blaue Serges, für Männer und für junge Männer, zu.................... **$15**

Andere Anzüge der Yondorf Sorte für Männer und junge Leute, $10 bis $25

YONDORF CLOTHING CO.

Van Buren und Halsted Str. — 2 Läden — Milwaukee und Chicago Ave.

„Außerhalb des hohen Miete Distrikts"

Offen Samstag Abends bis 10:30
Sonntags bis Mittag

Spart $3.00 bis $5.00 an Eurem Frühjahrs-Anzug

Eine Stunde zu spät.

Roman von A. von Liliencron.

(16. Fortsetzung.)

Bruno legte den Finger auf den Mund. „Vorläufig noch schweigen, treue Seele."

Das Mädchen aber hatte beide Hände des Alten ergriffen und raunte ihm unter heißem Erröten zu: „Das Glück ist gekommen, Alterchen. Ich bin seine Braut." Dabei schmiegte sie sich fest an den Geliebten.

Dem Alten rannen die Freudentränen über die Backen. Er öffnete diensteifrig die Tür zum Frühstückszimmer. „Die gnädige Frau lassen sich entschuldigen," sagte er; „sie ist zu einer Kranken gerufen worden. Die Herrschaften möchten sich einstweilen allein unterhalten."

Die Posttasche, die der Bote am Morgen gebracht hatte, lag noch unberührt auf dem Tische. Was kümmerte dies Paar in seinem unendlichen Glück die Welt draußen!

Erst nach geraumer Zeit erinnerte sich Bärbchen, daß sie nicht vergessen durfte, ihrer Pflegemutter die Briefschaften, die wöchentlich einmal kamen, vor ihrem Frühstücksteller zu ordnen. Sie öffnete die Tasche und zog ein paar Briefe heraus.

Bruno sah ihr zu; sein Blick blieb an einem Briefe haften, der seine Adresse trug und die Handschrift seiner Mutter zeigte. Ein eigentümlich beengendes Gefühl überkam ihn; er griff hastig nach dem Schreiben und trat in die Fensternische. Sein Gesicht wurde bleicher, und die Brauen zogen sich immer finsterer zusammen, während er die Zeilen überflog. Zuletzt steckte er das Schreiben, das er nicht zu Ende gelesen hatte, in die Brusttasche und blickte stumm hinaus. Seine Mutter sprach in dem Briefe von ihrem Besuche in Wentrup, von Bärbchens Lieblichkeit und von der Gefahr, die sie für ihren Sohn in dem Umgange mit diesem liebreizenden Geschöpfe sähe. Er sollte diesen Verkehr abbrechen, ehe es zu spät wäre, denn nie und nimmer dürfte ein Mädchen von niedriger Herkunft den Namen Kerkau tragen. Nie und nimmer würde er zu einem solchen Schritte die Erlaubniß seiner Eltern und die Einwilligung seines Königs erhalten. Aber das schöne Evchen würde ihn bald vergessen lehren, was ein abenteuerliches Jugendmärchen vielleicht flüchtig in ihm geweckt hätte. Es wäre ihre Absicht gewesen, die Sache mündlich mit ihm zu besprechen, doch seine plötzliche Abreise nach Wentrup mache ihr zur Pflicht, ihn zu warnen, um Unbedachtsamkeiten vorzubeugen.

Bis dahin hatte Bruno gelesen. Schmerz, Sorge und Bitterkeit stürmten auf ihn ein, aber diesem gewaltigen Anprall hielt er das Wort entgegen: „Ich lasse mir mein Liebstes nicht nehmen."

Langsam wandte er sich um und Bärbchen zu. „Um Gottes willen, Kind, was ist Dir?!" rief er angsterfüllt und war an ihrer Seite.

Sie saß totenblaß da mit weit geöffneten Augen. Ihre bebenden Hände hielten einen Brief, den sie aus der Posttasche genommen hatte. „Es ist alles aus," murmelte sie; „Deine Mutter —"

Er riß ihr das Schreiben aus der Hand und starrte darauf hin. Die gewaltige Erregung trieb ihm das Blut so heiß zu Kopf, daß ihm schien, als sprühten rote Funken über das Blatt. „Lies Du es, Kind," stieß er unsicher hervor. „Die Buchstaben tanzen mir vor den Augen."

Gewohnt, ihm blindlings zu gehorchen, überwand sie sich und las mit leiser Stimme:

„Es wird mir schwer, Ihre sonnige Heiterkeit zu stören, aber ich muß es tun, um einem möglichen Unheil vorzubeugen. Ich habe Sie kennen gelernt, Bärbchen, und würde es begreiflich finden, wenn durch den freundschaftlichen Verkehr, der zwischen Ihnen und meinem Sohne herrscht, dieser in eine Jugendtorheit hineingerissen würde, die für Sie beide verderblich wäre. Wenn Sie Dankbarkeit für den Mann fühlen, der Sie aus der Dunkelheit herausgezogen hat, dann tun Sie um seinetwillen, was in Ihren Kräften steht, daß unser Sohn nicht in eine aussichtslose Liebe verstrickt wird. Die Gesetze unserer Gesellschaft lassen sich nicht ungestraft umstoßen. In den fleckenlosen Stammbaum unserer Familie darf keine Nichtebenbürtige eingereiht werden. Sollte Bruno im Rausche aufdämmernder Leidenschaft Ihnen von Liebe sagen und Sie zum Weibe begehren, dann bewahren Sie selbst ihn vor dem traurigen Schicksal, in das ihn seine Liebe hineinreißen würde. Er müßte dann alles darangeben, was ihm bisher das Leben geschmückt hat: seine Stellung bei Hofe, die Gunst seines Königs, Glanz und Reichtum und den Segen seiner Eltern. Bärbchen, ich bitte Sie, helfen Sie einer Mutter, die um ihren Einzigen bangt."

Sie ließ das Schreiben sinken und sah traurig auf den, der ihr alles war, und den sie nun aufgeben sollte.

Bruno hielt den Kopf in die Hände vergraben und rührte sich nicht. Da legte sich ein weicher Arm um seinen Nacken. „Geliebter, uns bleibt keine Wahl. Wir müssen Abschied nehmen," so hörte er Bärbchen flüstern.

Leidenschaftlich riß er sie an sich. „Alles mögen sie mir nehmen, alles, nur Dich nicht!"

Sie schmiegte sich innig an ihn. „Ich habe Dich ja so lieb," murmelte sie, „aber Dein Glück darf ich Dir nicht zerstören, Das Bettelkind soll sich nicht in Deine Familie drängen."

(Fortsetzung folgt.)

Alle Kunden, die jetzt während unseres großen

Eröffnungs-Verkaufs

für $20.00 oder darüber Waaren bei uns einkaufen, erhalten eine von diesen prachtvollen, importirten afrikanischen

Straußenfedern absolut frei!

Diese wunderschöne afrikanische Straußenfeder, 22 Zoll lang — wert $8.50 —

Frei!

Vorrätig in Schwarz, Weiß, Crimson und allen anderen modernen Farben.

Der Grund dieser außerordentlich liberalen Offerte ist der, daß wir jetzt, nach Fertigstellung unserer baulichen Veränderungen, die wir jetzt vervollständigt haben,

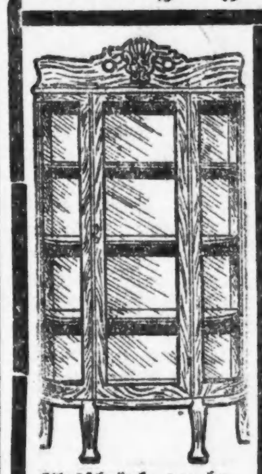
Das größte Möbel- und Oefen-Geschäft

auf der Nord- und Nordwestseite haben, und wir dadurch gezwungen sind, unser Geschäft in weiten Kreisen bekannt und populär zu machen — Da unsere Etagen, neben einander gereiht, ein ganzes Häusergeviert einnehmen würden, so liegt es klar auf der Hand, daß die

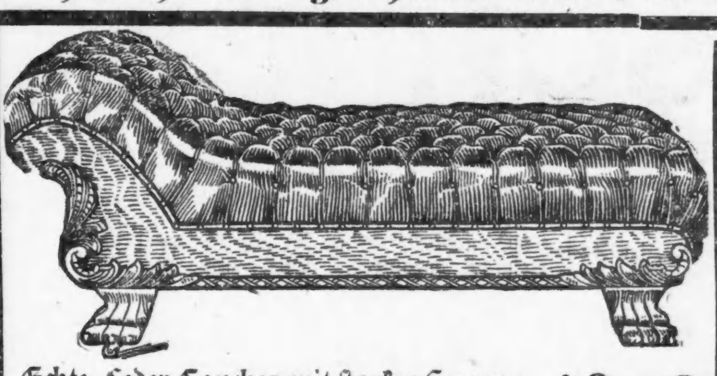
Auswahl bei uns so reichhaltig ist,

als wie in den größten Geschäften des unteren Stadtteils, und da auch unsere Miete und Auslagen hier im Außenbezirk blos den vierten Teil betragen, sind dadurch die Preise auch viel niedriger als in den Geschäften des unteren Stadtteils. — Alle sind hiermit höflichst eingeladen, unserem Geschäft einen Besuch abzustatten.

12 außergewöhnliche Gelegenheiten um Geld zu sparen



Glasschränke, von bestem viertelgesägtem Eichenholz.... 12.50



Echte Leder-Couches mit starker Sprungfeder-Construction, wert 27.50; für 19.50
Andere Couches aufwärts von............9.75

Baar oder leichte Abzahlungen zu den leichtesten Bedingungen.—Kredit gewährt für Alle.

Diese Stühle — mit echtem Ledersitz; — zum Preise von nur 1.48

Get One For Baby

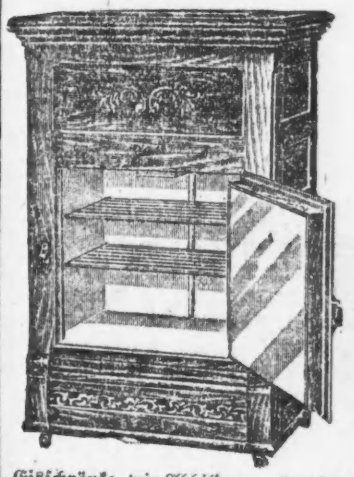
Nothing delights baby more than to be taken everywhere mother goes. With the Oriole Go-Basket you can go shopping, calling, visiting—on cars, trains, elevators — taking baby with you and never lifting him out once. Simply pull a cord and the Go-Basket settles gently to the ground, where it will stand alone or can be picked up and carried on the arm with ease.

The Oriole Go-Basket

can also be used as a High Chair, Bassinet or Baby Jumper. Most economical article ever invented for children. Physicians endorse its use.
If you are thinking of buying a coach for baby let us talk it over with you.

(Aufwärts von $7.50)

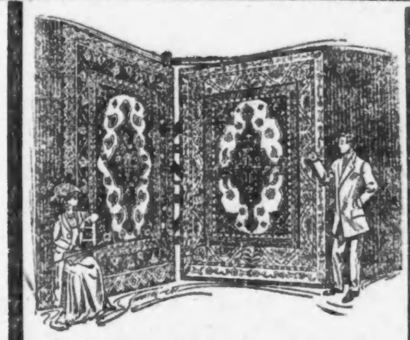
Side Board, wert $35.00 für.................25.00



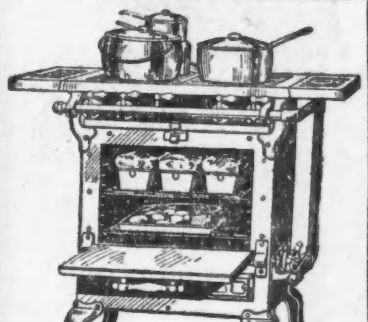
Eisschränke, wie Abbildung, Nr. 500, für........... 6.75

Freie Ablieferung per Automobil 50 Meilen im Umkreis.

Buffets — aus dem feinsten viertelgesägten Eichenholz, wert $25 bis $30, für....... 17.50



300 verschiedene Muster zur Auswahl:
9×12 Brussel Rugs zu 8.75
9×12 Velvet Rugs zu.......16.50
9×12 Arminster Rugs zu....19.50



Vollständige Auswahl von Gaskochherden, von uns kostenlos verbunden, aufwärts von 14.50

Messingbetten — mit 2 Zoll starken Pfosten, — garantirt — für................. 14.50
Andere Messingbetten aufw. von 9.75.

Kinderwagen — mit einem einzigen Griff zusammenlegbar — für.................. 3.75

Eisenbetten, — mit starken Außenpfosten, mit 14 senkrecht laufenden Messingspindeln — für................. 9.75
Wert das Doppelte.

North Ave. Furniture Co.

A. BOTSCHEN, Eigentümer.

723-725-727 North Ave., nahe Halsted Strasse.

Größtes und vollständigstes Möbelgeschäft der Nordseite.

— Ein fataler Name. — Der älteste Sohn der Familie Bauch bringt einst einen Studiengenossen, einen netten, sehr schüchternen jungen Mann mit heim in die Ferien. Es ist auch noch ein allerliebstes Backfischchen im Hause, und bald folgt der Student errötend ihren Spuren. Während ihm gegenüber dem Freunde und dessen Eltern der Familienname glatt und unbedenklich über die Lippen gleitet, bereitet es ihm sichtliches Unbehagen, der zarten jungen Dame gegenüber den ach so gar nicht zarten Namen „Bauch" auszusprechen. Er verfeiert dieses grobe Wort und stottert bei seiner Anrede höchst verlegen: „Fräulein Unterleib."

CASTORIA Für Säuglinge und Kinder.
Die Sorte, Die Ihr Immer Gekauft Habt
Trägt die Unterschrift von Chas. H. Fletcher

— Amtsehrenbeleidigung.—„Sagen Sie, Herr Schutzmann, könnten Sie sich jemals entschließen, durch ein Nadelöhr zu gehen?"

Die Schulz Methode

in der Piano-Herstellung ist die beste Methode, denn sie ist die Methode der Ehrlichkeit und Wahrheit!

Wir machen die besten Pianos, wir wissen wie. Wenn wir sie besser machen könnten, würden wir es tun, aber wir können nicht.

Wenn Sie das Beste suchen, beachten Sie das Folgende:

Wir haben seit zwanzig Jahren in Chicago Pianos gemacht für Chicagoer Männer und Frauen.

Während dieser ganzen Zeit haben wir nur eine Sorte Pianos gemacht—die beste.

Tausende von Schulz Pianos befinden sich in den Wohnnngen befriedigter Chicagoer.

Beim Ankauf eines Schulz Pianos sollten Sie sowohl für den Namen und die Qualität bezahlen—aber sie bezahlen nur für die Qualität.

Höchste Qualität—Beste Arbeit—Unbeschränkte Garantie—Mäßiger Preis—Untersuchen Sie—Vergleichen Sie—Dann wählen Sie selbst—Besuchen Sie unsern Laden und lassen Sie sich unsere Behauptungen beweisen!

M. SCHULZ CO.

Die großen Piano-Fabrikanten der Westseite

LAGERHAUS: 711 MILWAUKEE AVENUE

CHICAGO

Telegraphische Depeschen.

Geliefert von der "Associated Press".

Inland.

Mexiko und Wir.

Washington, D. K., 24. April. Kriegssekretär Garrison machte folgende Depesche an Generalmajor Wood, den Oberstabschef der Armee, bekannt:

„Berichte über Beunruhigung unter unserem Volke, und über die Verhältnisse in Brownsville und Laredo, stark übertrieben. Lage auf unserer Seite ruhig. Allgemeine mexikanische Meinung auf beiden Seiten der Grenze stark gegen Huerta."

Ausland.

Zur Stärkung des Deutschtums.

Ostmarkenvorlage vom preuß. Abgeordnetenhause gutgeheißen. — Reichstagsersatzwahl in Bamberg. — Reichsgericht entscheidet bald über Appellation verurteilter sozialistischer Abgeordneter.

(Spezialkabeldepesche der „N. Y. Staatszeitung".)

Berlin, 25. April. Im preußischen Abgeordnetenhause ist die Ostmarkenvorlage angenommen worden, welche geraume Zeit Gegenstand der Beratungen gewesen ist.

Die Maßregel geht nunmehr an das Herrenhaus, dessen Zustimmung nicht lange auf sich warten lassen dürfte.

Die Reichstagsersatzwahl, welche im Bamberger Kreise durch das, Mitte Februar erfolgte Ableben des bisherigen Vertreters, Domdechanten Dr. Schädler, notwendig gemacht war, hat den Sieg des Dompredigers Leicht ergeben.

(Der fünfte Wahlkreis in Oberfranken, dessen Mittelpunkt Bamberg bildet, ist seit langem in sicherem Besitz des Zentrums gewesen.)

Das Reichsgericht in Leipzig hat über die Revision der beiden sozialdemokratischen Mitglieder des preußischen Abgeordnetenhauses, Borchardt und Leinert, gegen das, zu Ende vergangenen Septembers gefällte Urteil der ersten Strafkammer des hiesigen Landgerichts I verhandelt.

Die Verkündung des Urteils der höchsten Instanz wird am 6. Mai erfolgen.

Der Prozeß vor der Strafkammer hatte das Nachspiel der denkwürdigen Sitzung des Abgeordnetenhauses vom 9. Mai 1912 gebildet, als der (inzwischen gestorbene) Präsident Freiherr v. Erffa die Polizei zwecks gewaltsamer Entfernung Borchardts zu Hilfe rief. Borchardt wurde damals wegen Hausfriedensbruchs zu 50 Mark Geldstrafe, bezw. zehn Tagen Gefängniß verurteilt, Leinert wegen Widerstands gegen die Staatsgewalt zu 25 Mark Geldstrafe, bezw. fünf Tagen Haft.

Das Gericht entschied, daß die Geschäftsordnung des preußischen Abgeordnetenhauses den Ausschluß von Mitgliedern durch Polizeigewalt ermögliche, und dies nicht mit der Verfassung im Widerspruche stehe. Die Abgeordneten hatten sich auf Paragraph 106 des Reichsstrafgesetzbuches berufen, wonach mit Zuchthaus bis zu fünf Jahren oder mit Festungshaft von gleicher Dauer derjenige bestraft wird, welcher einen Abgeordneten durch Gewalt von der Teilnahme an den Versammlungen abhält.

Die Ziviltrauung der einzigen Kaisertochter, Prinzessin Viktoria Luise, mit dem Prinzen Ernst August von Cumberland wird bereits am 17. Mai stattfinden, und zwar in Potsdam.

Dagegen wird die kirchliche Trauung erst am 24. Mai vor sich gehen, und zwar in Berlin.

Im Alter von 75 Jahren ist hier die Schwester des verstorbenen berühmten Dichters Theodor Fontane, Frau Weber, aus dem Leben geschieden. (Fontane starb bereits am 20. September 1898 in Berlin.)

— Schwere Anklagen gegen die San Franziskoer Polizei, — nur wenig vom New Yorker Beckerfall verschieden! Schon 12 Suspendirungen.

$1 Anzahlungs-Verkauf

Unsere Bedingungen sind so liberal, daß ein paar Cents jeden Tag Euer Heim vollständig ausstatten wird. Keine Zahlungen verlangt, wenn Ihr krank seid oder nicht arbeitet. Keine unangenehme Fragen werden gestellt. Keine Sicherheit, Scheerereien, Unannehmlichkeiten oder Aufenthalt bei dem Weber System. — Freie Ablieferung im Umkreis von 30 Meilen. Etablirt 37 Jahren.

Offen Montag und Donnerstag Abend bis 9. Samstag Abend bis 11 Uhr.

$1 Baar liefert irgend einen Eisschrank in Euer Heim. Rest auf leichte Abzahlung.

Familien Größe Eisschränke, mit Emaille gefüttert, galvanisirt oder Eisenblech, Eis von oben hereinzulegen, mit Abzugsröhre und Trap am Bottom von der Proviantkammer. Speziell, zu 6.75

Diese Facon, Eis von vorn hineinzuschieben — mit großer Eiskammer— galvanisirt gefüttert; — die Proviantkammer ist extra groß; hat zwei verzinnte Drahtregale. — Diese Apartmenthaus-Größe, speziell, zu...... 10.45

Eiskammer mit galvanisirt. Zink gefüttert, leicht herauszunehmen und zu reinigen. Speise-Abteil weiß emaillirt ausgelegt, 2 entfernbare, verzinnte Drahtshelves, hat auch Abflußrohr u. Klappe im Boden der Kammer, ebenfalls entfernbar; mit Mineralwolle ausgelegt, wodurch der Eisverbrauch verringert wird. Speziell......... 13.65

$1 Baar liefert diesen 6-Fuß Ausziehtisch.

Dieser Tisch wäre ein guter Wert zu $22.00. — Gemacht aus echtem viertelgesägtem Eichenholz, bis zu 6 Fuß ausziehbar; massiver Pedestal; geschnitzte Klauenfüße,— Piano Finish. Bedingungen: $1 Anzahlung, Rest nach Belieben.

10.95

Eßzimmerstühle, 50c u. aufw.

Diese vollständige Bettausstattung

$1.00 CASH 50¢ WEEKLY

$11.95

Bett, Spring u. Matratze—Das Bett allein ist den Preis wert, der für die ganze Ausstattung verlangt wird, demnach bekommt Ihr tatsächlich die Spring und Matratze frei. Dies ist eine Ausstattung, die gewöhnlich für $15 verkauft wird.

$1 Baar liefert dieses 6-Stück Set von Eßzimmer-Stühlen mit echtem Ledersitz.

Beschreibung — Voller Box Slip Sitz, mit echtem spanischen Leder oder Hand buffed Leder gepolstert — Golden ¼ gesägtes Eichen, Early English, fumed viertelgesägtes Eichenholz, nicht mehr wie 6 an jeden Kunden, das Stück 17.95

Diese wundervollen Bargains zum Verkauf in allen 3 Läden.

Südseite Möbel-Laden
4833-35-37
S. ASHLAND AVE.
nahe 49. Straße.

WEBER'S FURNITURE
541-43-WEST NORTH AVE
NAHE MOHAWK STRASSE

Haupt-Department-Laden
VAN BUREN und CLARK STR.

Das Heim für gute Kleider

Wenn Ihr auch in einer großen Entfernung

von unserem Laden wohnt, so wird es sich doch für Euch lohnen, zu kommen und diese neuen Frühjahrs-Moden in The Armitage anzusehen. Wir können Euch Geld ersparen.

Diese Woche veranstalten wir eine spezielle Auslage von Anzügen zu zwanzig Dollars. Die feinsten Worsteds, Cassimeres, Tweeds und Cheviots, für welche andere Läden $5 und $10 mehr verlangen. Zwei- und Drei-Knöpf Modelle für Männer und junge Männer. Speziell zu **$20**

Es wird manchem jungen Mann gefallen, die gediegenen Kleider zu sehen, die er hier zu $10, $12 und $15 haben kann. Absolut die allerneuesten Norfolk und English Modelle in grau, braun und blau. Spezielle Auswahl für diese Woche zu **$12**

Anzüge für Männer und junge Männer, $10 bis $30.

Frühjahrs-Ueberzieher $10 bis $25.

Slip-on Regen-Coats für Männer und junge Männer, $5 bis $15.

THE ARMITAGE.
JOHN S. EDWARDS, Pres.
Milwaukee and Armitage Aves.

Offen Samstag Abend bis 10:30 Uhr; Sonntag morgen bis Mittag; am Dienstag und Donnerstag bis um 9 Uhr Abends offen.

Größte Ausstellung von mit dem Union-Label versehenen Kleidern in Chicago.

Erspart die Kosten des Tapezirens

Ihr braucht dieses Frühjahr nicht zu tapeziren, wenn Ihr Absorene gebraucht. Ihr könnt die ganzen Kosten ersparen. Eine 10c Büchse von Absorene — der Tapetenreiniger — macht die Tapeten eines ganzen Zimmers so hell aussehen und so rein wie an dem Tage, an dem sie angemacht wurden. Ganz gleich, wie schmutzig, dunkel, dreckig und staubig sie jetzt sind, wischt sie einfach mit Absorene ab und sie sehen hell und rein aus.

Es ist leicht, mit Absorene zu reinigen — kein Reiben oder Scheuern, Ihr wischt sie einfach damit ab. Ihr könnt Eure Tapeten so leicht reinigen, wie Ihr einen Porzellanteller reinigt. Die Absorene-Methode ist die einzige, mittelst welcher Ihr die Wände hell und freundlich aussehen macht, außer Ihr kauft neue Tapeten.

Absorene kommt gebrauchsfertig — kein Mischen oder Fertigstellen, und es hinterläßt keinen Schmutz oder Abfall. Ihr könnt auch Fensterrouleaux, Teppiche, Rugs, Bilderrahmen usw. mit Absorene reinigen. Es nimmt den Schmutz ab und macht nicht streifig oder hinterläßt Flecken. Es ist leicht anzuwenden und schädigt weder de Hände noch die zartesten Gewebe.

Eine große Büchse Absorene kostet nur 10c und wird verkauft in jedem Farben-, Tapeten- und Eisenwaarengeschäft. Holt heute eine Büchse.

Absorene Mfg. Co., St. Louis, Mo.

H. R. H. Paint Cleaner halbirt die Hausarbeit. Benutzt es zum Reinigen von Holzwerk, Fußböden, Möbeln u. s. w. Verlangt bei Eurem Händler unser freies Büchlein: „Ein Unterrichtskurs im Hausreinigen."

Nach dem Generalstreik.

Lüttich, Belgien, 25. April. Der Beschluß des sozialistischen Nationalkongresses in Brüssel, welcher die allgemeine Wiederaufnahme der Arbeit anordnet, wurde von den Streikern hier und in den umgebenden Industriezentren ohne Weiteres gutgeheißen. Nur in den Stahlwerken herrscht noch nicht wieder der normale Betrieb, da die Stillöfen erst genügend angefeuert sein müssen; aber am Montag wird es so weit sein.

La Louvriere, Belgien, 25. April. Die Streiker in dieser Gegend kehrten heute Vormittag ohne Ausnahme zur Arbeit zurück.

Lille, Frankreich, 25. April. Nahezu 2000 Kinder belgischer Streiker, welche von Freunden während des Generalstreiks in Obhut genommen worden waren, reisten heute wieder heim. Sämtlich erhielten sie von ihren zeitweiligen Pflegern Geschenke auf den Weg.

Eucharistischer Weltkongreß.

Valetta, Malta, 25. April. Der vierzehnte internationale eucharistische Kongreß wurde in der Rotundakirche zu Musta, in Anwesenheit von 10,000 Gläubigen, eröffnet. Der päpstliche Legat, Kardinal Dominik Ferrata, hielt eine begeisternde Rede, in der er auf Maltas religiöse Geschichte zurückblickte.

Telegraphische Notizen.

Inland.

—Drei Mädchen einer Kragenfabrik zu Troy, N. Y., ertranken, als ein kleines Dampffährboot im Nebel über einen Flußdamm stürzte. Vier männliche Passagiere, sowie der Führer und Eigentümer des Bootes retteten sich auf ein Eiland.

— Beim Versuche, auszubrechen, wurde Robert Chaves, Sträfling im Zuchthause zu McAlester, Okla., von einem Wächter erschossen.

— Aus Los Angeles, Kal., wird gemeldet, daß Ortie McManigal, der Angeber im Dynamitprozeß gegen die McNamaras, binnen 30 Tagen freigelassen werden wird.

— Präsident Wilson ernannte zum Postmeister des Universitätsstädtchens Princeton, N. J., den Republikaner Cottrill, der schon viele Jahre dort Hilfspostmeister war, und den er seit seiner Burschenzeit kannte.

— Auf einem der höchsten Türme vom Swope Park in Kansas City, Mo., wird ein mächtiges elektrisches Suchlicht eingestellt werden, — um das Süßholzraspeln von Liebespärchen im Park zu verhindern!

— Ein Blitzstrahl, der das Gebäude unmittelbar neben seinem eigenen Heim traf, gab dem jungen, von Geburt taubstummen Florian Plazejewski in Menominee, Wis., auf einmal das Gehör und brachte ihn auch zum Sprechen.

— Gestrige Baseballspiele: „American League" — Chicago 1, St. Louis 3; Detroit 3, Cleveland 5; Philadelphia 4, New York 1; Washington 3, Boston 6. „National League" — St. Louis 3, Cincinnati 10; Boston 1, Brooklyn 0 (12 Gänge); New York 7, Philadelphia 1.

— Der Krieg zwischen den chinesischen Geheimbünden „Bing Kong" und „Suey Sing" in San Franzisko, der zu 9 Straßenmorden und noch zu verschiedenen Tötungen anderwärts an der Pazifikküste geführt hatte, schloß mit der Unterzeichnung eines formellen Friedensvertrages.

Postalische Findigkeit.

Der Postverwaltung werden häufig Komplimente gemacht ob ihrer Findigkeit. Manchmal verdient sie das Lob ja auch, es kommen aber auch Fälle vor, in denen man sich das verwundern muß ob der Begriffsstutzigkeit bei der hohen Behörde. Der „Abendpost" ging heute, auf dem Umwege durch die „Dead Letter Office", ein Brief zu, der hier am 27. März aufgegeben war. Die Adresse war deutlich genug, aber mit deutschen Buchstaben geschrieben. Im hiesigen Postamt scheint man Niemanden haben auftreiben können, der diese Geheimschrift hätte lesen können. Man mußte also unbedingt die Gelehrten der „Dead Letter Office" anrufen. Die haben dann die Adresse umgeschrieben.

— Bildungshunger und Bildungsdrang sind oft nichts anderes als die Sehnsucht der Köchin nach dem Modehut der Madam.

Vor dem Umzug, 1. Mai:

Nehmen alte Pianos oder Orgeln in Tausch für neue Instrumente, halten letztere, bis gewünscht!

Wir haben jetzt den größten Vorrat von

Neuen Upright Pianos

Die beste Gelegenheit zur Auswahl!

Gebrauchte Pianos von $90 aufwärts

Leichte Zahlungen.

W. W. Kimball Co.

S. W.-Ecke Wabash Avenue und Jackson Blvd.

GEO. SCHLEIFFARTH, deutscher Verkäufer.

Ausland.

— Neues italienisches Riesenschlachtschiff „Duilio" zu Castellamaro vom Stapel gegangen; Taufe durch Königin Helena.

— Nach einem Schlafe von 77 Tagen erwachte der Seiler Leon Jean in Cherbourg, Frankreich, und war sehr erstaunt, sich in einem Hospital zu befinden. Er hatte geglaubt, nur wenige Stunden in seiner Wohnung geschlafen zu haben. Sein jetziges Befinden scheint sehr gut zu sein.

— Sehr lebhafter Depeschenwechsel zwischen Rom und Wien über Skutari! Falls Oesterreich auf eigene Hand gegen Montenegro vorgeht, mag es von Italien unterstützt werden. Vorerst hat Italien gütlich Montenegro zu verstehen gegeben, daß es jetzt ganz gut Skutari aufgeben könnte, ohne sich etwas an seiner Würde zu vergeben.

— Gebrüder Fonberg, kanadische Desperados in der Provinz Alberta, erschossen einen Detektiv und verwundeten einen Konstabler; und sie entkamen auf mysteriöse Weise aus ihrem Blockhaus in den tiefen Wald. Sie hatten, wie man nachher fand, unterirdische Gänge von diesem Heim aus nach allen Richtungen.

— Auf dem Kongreß von 66 japanischen Handelskammern, zu Tokio, hielt der Minister des Auswärtigen eine Ansprache und sagte, die Verhandlungen zwischen Japan und den Ver. Staaten hätten einen „sehr heiklen" Punkt erreicht. Doch warnte er vor allem Kriegsgerede und sprach die Hoffnung aus, daß bald die Sache zu beiderseitiger Zufriedenheit geregelt sein werde. Der Kongreß sandte eine Kabeldepesche an Präsident Wilson.

CASTORIA Für Säuglinge und Kinder.
Die Sorte, Die Ihr Immer Gekauft Habt
Trägt die Unterschrift von Chas. H. Fletcher

Abendpost

Erscheint täglich, ausgenommen Sonntags.
Herausgeber: THE ABENDPOST COMPANY.

„Abendpost"-Gebäude, 101-103 S. Fifth Ave. Bei Monroe Straße.
CHICAGO - - - ILLINOIS.

TELEPHON: Private Exchange 1498 Main. Automatic 53-356.

Preis jeder Nummer, frei ins Haus geliefert, 1 Cent
Preis der Sonntagpost.......................3 Cents
Jährlich, im Voraus bezahlt, in den Ver. Staaten, portofrei.......................$3.00
Mit Sonntagpost.......................$4.00

Entered as Second Class Matter September 9th 1888, at the Post Office at Chicago, Illinois, under Act of March 3d, 1879.

Verblendetes Frankreich.

Mit der Wiedereinführung der dreijährigen Dienstzeit in Frankreich wird nach der Berechnung Sachverständiger ebenfalls eine einmalige Ausgabe von einer Milliarde Francs verbunden sein. Während aber die deutsche Regierung das notwendige Geld für die Vergrößerung des Heeres durch eine Vermögenssteuer von den reichsten Bürgern aufbringen will, soll die französische die ohnehin schon ungeheure Staatsschuld durch eine neue Anleihe vermehren. Da sie jetzt schon ein Defizit von 200 Millionen Francs hat, ist es mindestens nicht gerade klug, die laufenden Zinsausgaben noch um einen ebenso großen Betrag zu steigern. Wenn jeder Wehrfähige ein Jahr länger dienen muß, so ist das schon eine äußerst schwere Mehrbelastung des Volkes. Muß dieses aber außerdem noch eine größere Staatsschuld verzinsen und die fortlaufenden Kosten des dritten Dienstjahres bestreiten, so könnten seine Kräfte endlich ganz erlahmen.

Frankreich leidet an und für sich schon immer mehr an den Folgen des Bevölkerungsstillstandes. Das flache Land entvölkert sich durch die Massenflucht nach den Städten, und der Mangel an Arbeitskräften macht sich in der Landwirtschaft wie in allen anderen Zweigen der Volkswirtschaft fühlbar. Allerdings werden aus Italien, Belgien und in geringerem Grade auch aus Deutschland Arbeiter eingeführt, aber diese Landfremden sind ein ungenügender Ersatz und kehren meist wieder in ihre Heimat zurück. Der Unternehmungsgeist betätigt sich in Frankreich weit schwächer, als in dem von Hause aus ärmeren Deutschland. Wozu soll auch der Sohn sich anstrengen, wenn er des Vaters alleiniger Erbe ist? Es ist deshalb ein stetiger Rückgang der Erzeugung und besonders der Ausfuhr zu verzeichnen, und obwohl das Land immer noch geldreich ist, so wird es mit der Zeit auch diesen Vorzug einbüßen, wenn es fortfährt, einen Teil seiner Einfuhr mit Baargeld zu bezahlen.

Von der Hauptstadt Paris abgesehen, die von der „Fremdenindustrie" lebt, ist der Rückgang in ganz Frankreich unverkennbar. Es sollte also das Hauptbestreben aller französischen Staatsmänner sein, dem Lande seine frühere Bedeutung wiederzuverschaffen und insbesondere den „Malthusianismus" zu bannen. Durch beständige Vermehrung der Kriegsausgaben und Steuerlasten wird aber die Geburtenziffer sicherlich nicht gehoben. Wegen der zwei verlorenen Provinzen, die es nie wieder wird erobern können, richtet sich das ganze Land zugrunde.

Wischi waschi.

Seinen aufdringlichen Bekehrungseifer sucht Staatssekretär Bryan nicht zu entschuldigen, sondern zu rechtfertigen. Er ist sogar stolz darauf, daß er den Gästen, die zu Ehren des britischen Botschafters zu einem Staatsbankett geladen worden waren, nur ungegohrenen Traubensaft vorgesetzt hat. Ehe er sein Amt übernahm, sagt er, hätte er den Präsidenten gefragt, ob es ihm gestattet sein würde, auch bei öffentlichen Gastmählern den üblichen Wein auszulassen, und der Präsident hätte erwidert, er sollte es damit nach seinem Belieben halten. Dieses Abkommen hätte er den Gästen mitgeteilt und ihnen gleichzeitig erzählt, daß er sowohl wie seine Gattin und die Eltern beider von jeher „teetotalers" gewesen wären. Deshalb, hätte er gesagt, würde es seiner Meinung nach „eine unbillige Annahme sein, daß die ausländischen Herrschaften uns streng beurteilen oder nicht willens sein würden, die Aufrechterhaltung einer überlieferten Gewohnheit zu dulden." Er hätte weiterhin die Hoffnung ausgedrückt, daß der herzliche Empfang „die Gäste unsere Schwäche übersehen lassen würde, wenn sie es für eine Schwäche hielten". Die Gesellschaft hätte dieser Anrede Beifall gezollt und sich nachher großartig unterhalten.

Somit haben die eingeladenen Botschafter ihre anerzogene Höflichkeit auch unter schwierigen Verhältnissen nicht vergessen. Sie haben den Herrn Staatssekretär nicht einmal durch ihr Mienenspiel merken lassen, daß eigentlich der Gastgeber auf die „überlieferten Gewohnheiten" seiner Gäste Rücksicht nehmen sollte, besonders wenn er ein öffentlicher Beamter ist. Was Herr und Frau Bryan in ihrem eigenen Hause tun oder lassen, geht das Publikum nichts an. Sie haben ebenso wohl das Recht, ihre Freunde mit Wasser zu bewirten, wie mit Wein. Wenn aber der Staatssekretär acht Botschafter fremder Reiche mit einer Darlegung seiner Enthaltsamkeitsansichten begrüßt, so können sie offenbar nur den Eindruck empfangen, daß er mittelbar ihre eigenen Lebensgewohnheiten tadeln will. Weil er selbst den Weingenuß für schädlich hält, sollen auch sie nur Traubensaft trinken. Diese Sucht, ihre eigene Meinung allen anderen Leuten aufzuzwingen und ihre sogenannte Tugend herauszustreichen, ist kennzeichnend für die amerikanischen Prohibitionsfanatiker, zu denen auch der große Freiprägungsapostel von jeher gehört hat. Nur als Präsidentschaftskandidat hat es Herr Bryan nicht für angezeigt gehalten, mit seinem Prohibitionseifer öffentlich zu prahlen. Er wollte nicht auch noch die Stimmen aller Liberalen verlieren. Dagegen hat er den „sittlichen Mut", den Botschaftern der großen Kulturstaaten eine Temperenzrede zu halten, die sie lächelnd über sich ergehen lassen müssen. Für diese Unartigkeit wird er von allen Sektenkanzeln herunter gefeiert und gepriesen werden.

Herr Taft, dem der Arzt den Weingenuß verboten hatte, pflegte bei öffentlichen Gastmählern sein Glas umzudrehen, um dem Kellner anzudeuten, daß er nichts einzuschänken brauchte. Es fiel ihm aber niemals ein, seine Gäste oder seine Gastgeber mit Predigten zu belästigen, oder gar ihnen vorzuschreiben, was sie zu trinken hätten. Ein Londoner Blatt bemerkt höhnisch, daß unter der jetzigen Verwaltung die Bundeshauptstadt als Wischiwashington bekannt werden würde. Das ist aber vielleicht noch nicht das Schlimmste, das man von William J. Bryan zu gewärtigen hat.

Die zwei Hafenbaubills.

Der Staatssenat in Springfield hat die O'Connor'sche Außenhafenbill einstimmig angenommen und das Haus hat dem Senat die von ihm angenommene Kleeman'sche Calumethafenbill zugehen lassen.

Diese Meldung mutet an, wie ein Märchen aus alten Zeiten, denn lang, lang ist's her, seit wir etwas von den großen Hafenbauplänen hörten, die die öffentliche Meinung einst so lebhaft beschäftigten. Das ist der erste Eindruck, den jene Meldung aus Springfield auf den Durchschnittsbürger macht. Er weckt die Erinnerung und einigermaßen erstaunt sagt er sich, „das ist doch alles schon dagewesen, genau dasselbe wurde doch schon einmal gemeldet — in grauer Vorzeit. Stand die Zeit still, oder hat ein närrischer Spuk mir ein Zeitungsblatt aus längstvergangenen Tagen in die Hände gezaubert?"

Es ist kein Spuk und die Zeit ging im gewohnten Tempo ihren Gang, nur die Hafenbaufrage blieb auf demselben Fleck, auf dem sie nach langem Kampfe schon angekommen war und von dem aus uns der schöne große Außenhafen in greifbarer Nähe zu liegen schien. Das Gedächtniß ist gut, nur reicht die Erinnerung nicht in die graue Vorzeit zurück, sondern es sind „erst" zwei Jahre vergangen, seit wir eben da waren, wo wir jetzt wieder sind, bezw. „hoffen" hinzukommen, wenn alles gut geht.

Es ist wirklich so wie vor zwei Jahren, vorläufig noch viel mehr so, als aus der oben wiedergegebenen knappen Meldung hervorgeht. Die beiden Häuser der Staatsgesetzgebung haben nicht nur zwei, jedes Haus eine davon, verschiedene Hafenbaubills angenommen, sie sind auch, jedes für sich entschlossen, auf ihrem Standpunkte zu beharren und dem andern in der Hafenbaufrage nicht nachzugeben. Das Haus peitschte die Kleeman Bill, welche den Bau eines Calumethafens vorsieht, durch und stellte sie dem Senate zu in der ausgesprochenen Absicht, die O'Connor Bill, die die Errichtung eines Außenhafens an der Mündung des Chicago Flusses möglich machen soll, nicht eher anzunehmen, als bis der Senat die Kleeman Bill annahm. So war's auch vor zwei Jahren. Damals fügte der Senat sich schließlich und beide Hafenbills wurden von der Gesetzgebung angenommen, aber der damalige Gouverneur Deneen versagte der Kleeman Bill seine Unterschrift und die O'Connor Bill wurde später für nicht ganz hieb- und stichfest, bezw. ungenügend erklärt, der Stadt Chicago das unbestrittene Verfügungsrecht über „aufgefülltes Land" zu gewähren, auch wollte man entdeckt haben, daß ihr Wortlaut einige Zweifel übrig lasse an dem Rechte der Stadt, etwaige Werfte, Docks u. s. w. auf längere Zeit zu verpachten. Aus diesen oder andern Gründen nahm man Abstand vom Bau des Außenhafens an der Flußmündung, obwohl die Wählerschaft prompt für die Bondsausgabe von fünf Millionen stimmt hatte und sehr viele der Meinung waren, daß die angeblichen Hindernisse nur eingebildete seien.

Der neuen O'Connor Bill wurden nun gewisse Bestimmungen eingefügt, die alle jene Einwände hinfällig machen und jegliche Zweifel beseitigen sollen, im übrigen entspricht sie genau der früheren und die neue Kleeman Bill ist ganz so, wie die alte. Sie ermächtigt den Abwasserbezirk, sofort an die Herstellung eines Binnenhafens im Calumet See zu gehen und läßt der Abwasserkommission bezüglich der Pläne und Durchführung der Arbeit völlig freie Hand — nachdem die Wählerschaft sich in einer Urabstimmung, die binnen sechzig Tagen nach der Annahme der Bill und Unterzeichnung des Gesetzes durch den Gouverneur ausgeschrieben werden mag, für den Kleeman-Plan erklärt haben.

Zu einer solchen Referendum-Abstimmung wird es hoffentlich gar nicht kommen, und wenn doch, so sollte die Zumutung mit überwältigender Stimmenmehrheit abgelehnt werden. Es heißt, die ganze Geschäftswelt Süd-Chicagos stehe hinter der Bill, weil ein solcher Hafenbau jenem Stadtteile ganz unberechenbare Vorteile bringen würde. Das mag so sein, und wenn es so ist, dann wird die Wählerschaft der ganzen Stadt wohl für die Erstellung eines solchen Hafens zu gewinnen sein, aber nicht für den Kleeman Bill-Plan! Es wird doch wohl, oder sollte, ausgeschlossen sein, daß der Abwasserkommission heute noch neue große Arbeiten überwiesen werden, da sie sich als völlig unfähig, oder unwillig, erwies, die ihr so schon zustehenden Aufgaben in gehöriger, der Stadt und den Steuerzahlern gerecht werdender Weise zu erledigen; da sie gewissermaßen in Anklagezustand ist und mit dem besten Rechte von der Welt von der Bürgerschaft die Frage erwogen wird, ob es nicht besser, ja notwendig ist, sie ganz abzutun.

Es mag sein, daß ein Calumethafen wünschenswert ist und dem Gemeinwohle große Vorteile sichern würde. Es mag aber auch sein, daß diejenigen Recht haben, die behaupten, ein fünf Meilen inland liegender Hafen würde den Bedürfnissen der Großschiffahrt niemals entsprechen können, verhältnißmäßig unbenutzt bleiben und niemals auch nur annähernd die Zins- und Erhaltungskosten verdienen können, sich aber sehr bald als schweres Verkehrshinderniß erweisen und in Wirklichkeit nur großen Landbesitzern und Spekulanten Vorteil und Gewinn bringen. Die Calumethafenfrage ist noch lange nicht eingehend genug erörtert worden, als daß das Publikum sich ein intelligentes Urteil darüber hätte bilden können. Sie sollte eingehend beleuchtet und erörtert werden, und dann mag entschieden werden, so oder so. Aber daß der Abwasserkommission, wie sie jetzt ist, der Bau eines Hafens dort unten nicht übertragen werden darf, gleichviel wie wünschenswert ein solcher Hafen sein mag, darüber sind die Bürger sich doch wohl so ziemlich einig — sollten sie sich einig sein.

Es heißt, es werde in der Gesetzgebung in der Hafenfrage nichts weiter geschehen, bis man wisse, wie der Gouverneur Dunne sich zu der Frage stellt. Wenn das so ist, dann sollte Herr Dunne nicht zögern, bekannt zu geben, daß er die Kleeman Bill vetiren wird, falls sie vor ihn kommt. Er würde damit der Bürgerschaft jedenfalls einen guten Dienst leisten. Es wäre immerhin besser, auch auf den Chicago Fluß-Außenhafen noch zu warten (für den Fall, daß das Haus sich hartnäckig zeigen und der O'Connor Bill die Annahme versagen sollte), als einen Hafenbau zu beschließen, über dessen Wert oder Unwert man noch kein Urteil hat, und dessen Erstellung einer Behörde zu übertragen, die sich durch ihre Geschichte und Handlungen ein vernichtendes Urteil schrieb. — —

„Das Spiel beginnt"

Ihr müßt das Gesundheitsspiel jeden Tag spielen und das Resultat ist von der Behandlung Eures Magens, Eurer Leber und Eingeweide abhängig. Um zu gewinnen, helft ihnen zur Erhaltung von Kraft und Tätigkeit durch tägliche Benutzung von

HOSTETTER'S MAGEN-BITTERS

Die steinzeitlichen Wohngruben im Lößgebiet.

Zwischen je zwei von den vier großen Eiszeiten, die einst mächtige Strecken Europas mit ihren gewaltigen Gletschern bedeckten, liegt bekanntlich immer eine trocknere, wärmere Zwischenzeit. Während dieser Periode trockneten weite Gebiete steppenartig aus, der leichte Boden wurde von den Stürmen ergriffen, weit fortgetragen und erst an ruhigeren Stellen wieder abgesetzt. Wir nennen diese durch die Staubstürme zusammengetragene feinkörnige Erdart „Löß." Der Löß „lebt" aber und ist namentlich früher, ehe er mit Humus überdeckt wurde, stets in Bewegung gewesen; so liegt z. B. bei Neckargartach ein Stück der römischen Limesstraße jetzt etwa vier Meter unter Löß. Für uns ist diese Eigenschaft deswegen besonders wichtig, weil durch sie eine ganze Reihe von Untergeschossen vorgeschichtlicher Wohnbauten erhalten sind. Auf der Internationalen Baufach-Ausstellung in Leipzig werden derartige Anlagen in Modellen und Rekonstruktionen dem Beschauer ein klares Bild des Wohnbaues aus einer Zeit, die mehrere tausend Jahre zurückliegt, bieten. Doch hören wir den Erforscher dieser Wohnstätten, Hofrat Dr. Schlitz, selbst: „Das Bezeichnende im Wohnbau dieser Niederlassungen ist die Anlage des Untergeschosses nach einem ganz bestimmten Plan. Der Bedarf an Wohn- und Gebrauchsräumen wurde nach den Größenverhältnissen und dem Bedürfniß der Gruppirung zunächst festgelegt, wahrscheinlich irgendwie aufgerissen und dann dieser Grundriß in den festen Lößboden eingeschnitten. Es entstand so ein ausgeschachteter Raum, der in seinem tiefsten Gelasse etwa zur Hälfte unter die Bodenoberfläche gelegt war. Dieses Einschneiden der Wohnungen in den Boden hatte den Vorteil des Schutzes vor der Witterung, ohne zu Massivbau schreiten zu müssen und der Grundlage für die Stabilität der zwar sorgfältig, aber doch aus leichtem Material erbauten Wände. Es ist von großem Interesse, zu sehen, wie die Grundrißanlagen in der manniafachsten Weise variiren und je nach Bedürfniß und wohl auch Reichtum des Besitzers in der Größe und Gruppirung der Einzelteile wechseln. Bei einem Gehöft, das dem Bedürfniß einer kleinen steinzeitlichen Familie entspricht, sehen wir zunächst den einen Meter in den Boden eingeschnittenen Küchenraum, in welchem in der Ostecke der Eingang, wahrscheinlich durch eine Holztreppe, hinabführte. Die sonst zu diesem Zwecke angelegte Rampe pflegt bei kleineren Häusern zu fehlen. Neben dem Eingang ist eine Lehmbank ausgespart, die wir uns mit einem Fell bedeckt denken müssen. Um den Küchenraum für die sonstigen Hantirungen frei zu bekommen, ist das Kochfeuer in einen kleinen Ausbau verlegt. Diese Anlage besteht in einer 80 Zentimeter tiefen, mit Glühsteinen ausgelegten Kochgrube. Eine zweite Bank neben derselben vervollständigt die Einrichtung des Kochraums. Neben der Herdbank führt ein Aufgang in den 60 Zentimeter höher gelegenen Wohn- und Schlafraum, der hier keine Schlafbank, aber einen aus großen Steinen zusammengehauenen flachen Feuerherd auf ebenem Boden enthält. Diese klaren Grundrisse forderten natürlich zum Versuch eines Wiederaufbaues im Modell auf, schon um während der Rekonstruktion eine Vorstellung davon zu gewinnen, wie die Erhaltung einer so klaren und zweckmäßigen Eintilung der Innenräume bis auf unsere Zeit möglich war."

Deutsches Theater BUSH TEMPLE
Clark Str. u. Chicago Ave. Tel.: Dearborn 6313
Max Hanisch, Direktor.

Freitag Abends und Samstag Matinee, die letzten Vorstellungen von: „Haben Sie nichts zu verzollen?" Samstag Abends, Benefiz für den Sekretär E. Nemat, einmalige Aufführung von Fuldas Meisterwerk: „Das verlorene Paradies". Sonntag Matinee 2¼: „Ein Pariser Taugenichts". Sonntag Abend, letztes Gastspiel von Agathe von Barjescu in dem Drama: „Die Statue". Hierauf: „Ein Pariser Taugenichts".

Die Kriegskosten.

Der Londoner „Economist" stellt interessante Betrachtungen über die Kosten des Balkankrieges an. Er berechnet, daß den Kriegführenden jeder Mann pro Tag etwa $2.50 kostet. Für die bisherige Dauer des Krieges von fünfundzwanzig Wochen, einschließlich des Waffenstillstandes, der zwar die kriegerischen Operationen aufhielt, aber die Unkosten nur unwesentlich verringerte, und an dem Griechenland überhaupt nicht teilnahm, ergibt sich dann folgendes ungefähre Bild:

	Mann:	Kosten in Mill. Dollars:
Bulgarien.....	300,000	124
Serbien	200,000	83
Griechenland...	150,000	62
Montenegro ..	40,000	17
Türkei	400,000	167
Zusammen..	1,090,000	453

Der gesammte Verlust der Kriegführenden beträgt nach dem „Economist" etwa 110,000 Tote und dieselbe Zahl Verwundete. Legt man einen durchschnittlichen Jahresverdienst von $125 zu Grunde, dann kommt man zu einem Totalverlust an produktiver Arbeit von mindestens 140 Millionen Dollars, die der obigen Summe zuzuzählen sind. Der Verlust an Pferden, Zugochsen usw. betrug vor einigen Wochen allein auf bulgarischer Seite über 200,000 Stück. Bei alle dem rechnet der „Economist" den großen Schaden noch nicht mit, der durch die Verwüstungen des Landes und durch die Lähmung des gesammten Wirtschaftslebens im Balkan selbst und weit über diese Lande hinaus angerichtet worden ist, und der sich natürlich in dem „Verlust an produktiver Arbeit" nicht erschöpft.

Todesanzeige.

Allen unseren Freunden und Bekannten teilen wir tiefbetrübt mit, daß unser geliebter Gatte, Sohn und Bruder

Paul G. Grauf

im Alter von 30 Jahren, 7 Monaten und 29 Tagen am Donnerstag, den 24. April 1913, gestorben ist. Die Beerdigung findet statt am Sonntag, den 27. April, um 2 Uhr Nachm., vom Trauerhause, 4025 N. Albany Ave., nach dem Montrose-Friedhof. Die trauernden Hinterbliebenen:

Klara Grauf gebor. Moller, Gattin.
Christoph und Louisa Grauf, Eltern.
Albert und Ella, Geschwister.
Louise Grauf, Schwägerin.
William Knack, Schwager.
Herr u. Frau Ludwig Moller, Schwiegereltern. fsa

Todesanzeige.

Allen unseren Freunden und Bekannten teilen wir tiefbetrübt mit, daß unser geliebter Gatte, Sohn und Bruder

Paul G. Grauf

im Alter von 30 Jahren, 7 Monaten und 29 Tagen am Donnerstag, den 24. April 1913, gestorben ist. Die Beerdigung findet statt am Sonntag, den 27. April, um 2 Uhr Nachm., vom Trauerhause, 4025 N. Albany Ave., nach dem Montrose-Friedhof. Die trauernden Hinterbliebenen:

Klara Grauf gebor. Moller, Gattin.
Christoph und Louisa Grauf, Eltern.
Albert und Ella, Geschwister.
Louise Grauf, Schwägerin.
William Knack, Schwager.
Herr u. Frau Ludwig Moller, Schwiegereltern. frsa

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß mein geliebter Gatte und unser lieber Vater

Hermann Reimann

am 24. April im Alter von 74 Jahren und 2 Monaten sanft im Herrn entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Sonntag, den 27. April, um 12 Uhr 30 Nachm., vom Trauerhause, 2253 W. 21. Str., nach der Ev. Luth. St. Matthäuskirche, 21. Str. und Hoyne Ave., und von da nach dem Concordia-Gottesacker. Um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Augusta Reimann, Gattin.
Theodor, Otto und Albert, Söhne.
Bertha Johannsen, Emma Heinrich, Ottilie Hopkins, Töchter. frsa

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser lieber Vater

Max Hofheinz

(Gatte der verstorbenen Kunigunda Hofheinz gb. Gruß) im Alter von 59 Jahren und 3 Monaten am 24. April sanft entschlafen ist. Beerdigung findet statt am Sonntag, den 27. April, um 1 Uhr Nachm., vom Trauerhause, 3800 S. Honore Str., mit Kutschen nach dem Forest Home Friedhof. Die trauernden Hinterbliebenen:

Frau Minnie Stark, Frau Kunigunda Fee, John Hofheinz, Kinder.
Charles Hofheinz, Bruder. frsa

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß meine geliebte Tochter und unsere geliebte Schwester

Margarethe Zornow

nach kurzem Leiden im Alter von 1 Jahr und 6 Monaten am 24. April 1913 sanft im Herrn entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Sonntag, den 27. April 1913, um 1 Uhr Nachmittags, vom Trauerhause, 2708 Melrose Str., nach dem Concordia-Friedhof. Um stille Teilnahme bitten:

Wilhelmine Zornow, Mutter.
Otto, Franz, Walter, Friedrich, Wilhelm, Heinrich, Eduard u. Erich, Brüder.
Klara Zornow, Schwägerin.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser lieber Gatte und Vater

Henry Lutter

gestorben ist. Beerdigung am Samstag um 10 Uhr Vorm. vom Trauerhause, 3938 Lexington Str., nach der Presentation Kirche, von dort mit Kutschen nach dem St. Bonifazius-Friedhof. Die trauernden Hinterbliebenen:

Augusta Lutter gebor. Ruprecht, Gattin.
Oscar, Harry, John und Ella, Kinder. dofr

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere vielgeliebte Schwester

Katherine Hezel

am 23. April sanft entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Sonntag, den 27. April, um 2 Uhr 30 Nachm., von Greins Kapelle, 2110 Irving Park Blvd., mit Automobiles nach dem Montrose-Friedhof. Die trauernden Hinterbliebenen:

Rose und Louis Hezel, Geschwister, nebst Verwandten.

Gestorben: Louis Maeden, am 23. April 1913, 54 Jahre und 10 Tage alt, Gatte von Henriette Maeden, Vater von Alma und Lina Maeden. Beerdigung Samstag, den 26. April, um 1 Uhr Nachm., von 1906 N. Spaulding Ave., nach Waldheim. dofr

Der größte Kleiderladen auf der Nordseite.

THE STERN CLOTHING CO.

Ecke von North Ave. und Larrabee Straße.

Stern's $15 Werte können nicht in Chicago übertroffen werden.

Männer und junge Männer die Ihre Kleider hochmodern in Facon, durchweg zuverlässig und von dauerhafter Qualität wünschen, werden es sehr zu Ihrem Vorteil finden nach dem Stern Laden zu kommen. Nirgend anderswo könnt Ihr Euch solch große wirkliche Werte sichern—nirgend anderswo könnt Ihr, zu solch niedrigen Preisen, von einem so reichhaltigen Sortiment Eure Auswahl treffen. Und wir garantiren Euch eine positive Ersparniß von $5 bis $5 an jedem Anzug. Macht es Euch zu Aufgabe den eleganten „Stern Special" Anzug in Augenschein zu nehmen, zu........ **$15**

Andere große Werte zu $18, $20 und $25.

Frei! — Feines Go-Cycle — Frei!

Hier ist etwas über das sich jeder Knabe freuen wird. Ein ruhig laufendes, stark gemachtes Go-Cycle. Ihr könnt Euch während dieser warmen Tage vergnügen, falls Ihr ein Go-Cycle besitzt. Wir haben beschlossen, einen dieser prachtvollen Mobils mit jedem Knaben-Anzug von $3.95 oder darüber frei wegzugeben. Und diese Anzüge sind Werte die nur in Stern's gefunden werden können zu.... **$3.95**

Andere bis zu $10.

Der Stern-Laden für echte Werte.

SPEZIELLE NOTIZ!

In Uebereinstimmung mit den Retail Kleiderhändlern von Chicago ist unser Laden **Offen** am Dienstag, Donnerstag und am Samstag Abend; ebenfalls Sonntag bis Mittag. **Geschlossen** am Montag, Mittwoch und am Freitag Abend.

Illustrierte Völkerkunde

herausgegeben von Dr. G. Buschau. Ausführliche und populär geschriebene Naturgeschichte der Völker aller Welten und Zeiten; reich illustrirt mit über 200 Abbildungen, 460 Seiten Text. Elegant in Leinwand gebunden. Preis....$1.00

A. KROCH & CO.
59 Ost Monroe Straße.
Zwischen Wabash und Michigan Avenue.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser lieber Vater und Großvater

Ludwig Hoffmann

(Gatte der verstorbenen Henrietta Hoffmann gebor. Walke) am 24. April im Alter von 71 Jahren, 5 Monaten und 19 Tagen sanft im Herrn entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Sonntag, den 27. April, um 1:00 Uhr Nachm., vom Trauerhause, 3845 Harrison Str., nach dem Concordia Gottesacker. Um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Emma Grube, Anna Egenton, Töchter.
William Hoffmann, Sohn.
Klara Grube, Klara Hoyne, Karl, Hermann, Myrtle, Eleanor Fuhrmann, Großkinder.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser lieber Gatte und Vater

William Pahl

am Mittwoch, den 23. April, um 1:15 Nachm., nach langer Krankheit im Alter von 64 Jahren gestorben ist. Beerdigung am Sonntag, den 27. April, um 2 Uhr Nachm., vom Trauerhause, 1913 Kenilworth Ave., Rogers Park, mit Kutschen nach dem Montrose-Friedhof. Die trauernden Hinterbliebenen:

Louisa Pahl, Gattin.
Gustav Pahl, Sohn.
Emil und Johann Pfael, Schwäger.
frsa

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser lieber Gatte, Vater und Bruder

Frank Wirth

im Alter von 35 Jahren gestorben ist. Die Beerdigung findet statt am Samstag, den 26. Apr., 9 Uhr Vorm., vom Trauerhause, 2817 Union Ave., nach der St. Anthonys Kirche, wo Hochmesse zelebrirt wird, von da mit Kutschen nach dem St. Marienfriedhof. Mitglied des St. Nichols Court Nr. 20, C. O. F. Um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Mary Wirth, geb. Gebis, Gattin.
Elmer Wirth, Sohn.
Andrew und Joseph Wirth, Brüder. midofr

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere liebe Tochter und Schwester

Helen C. Behrens

am 23. April gestorben ist. Beerdigung vom Trauerhause, 3744 Lincoln Str., Sonntag, den 27. April, um 11:30 Vorm., mit Kutschen nach dem Concordia-Friedhof. Die trauernden Hinterbliebenen:

William und Helen Behrens gebor. Sieloff, Eltern.
Ruth, Schwester.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere liebe Tochter

Erna K. Holl

am 24. April im Alter von 7 Jahren selig im Herrn entschlafen ist. Die Beerdigung war privat und fand heute statt vom Trauerhause, 3337 N. Hamilton Ave., nach dem St. Bonifazius-Gottesacker. Um stille Teilnahme bitten:

Franz und Augusta Holl gebor. Sommer, Eltern.
Paula und Hilda, Schwestern.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser liebes Söhnchen

Joseph Hammes

am 24. April im zarten Alter von 9 Monaten selig im Herrn entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Sonntag, den 27. April, um 1:30 Nachm., vom Trauerhause, 1326 Barry Ave., nach der St. Alphonsuskirche und von da nach dem St. Bonifazius-Gottesacker. Um stille Teilnahme bitten:

Joseph und Maria Hammes geborene Schmitz, Eltern.
Ferdinand, Bruder. frsa

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß mein geliebter Gatte und unsere liebe Mutter

Augusta Hering gebor. Trafz

am 24. April im Alter von 40 Jahren und 3 Monaten nach schwerem Leiden sanft im Herrn entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Sonntag, den 27. April, um 1 Uhr Nachm., vom Trauerhause, 3749 Belden Ave., nach der Evangelisch-Lutherischen Jehova-Kirche, Ecke Belden und Ridgeway Ave., von da nach dem Concordia-Gottesacker. Die trauernden Hinterbliebenen:

Wilhelm Hering, Gatte.
Lillie, Elisabeth, Klara, Elsie, Viola, Kinder.
Christ und Hermann Trafz, Brüder, nebst Verwandten und Freunden.

Ein treues Mutterherz
Hat aufgehört zu schlagen,
Gestillt ist all ihr Schmerz,
Verstummt sind ihre Klagen.
Die müde Seel' ist nun
Daheim im Vaterhaus,
Die fleißigen Hände ruh'n
In stiller Kammer aus. frsa

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser lieber Bruder, Schwager und Onkel

Louis Maeden

im Alter von 54 Jahren gestorben ist. Die Beerdigung findet statt am Samstag, den 26. April, um 1 Uhr Nachmittags, vom Trauerhause, 1906 N. Spaulding Ave., nach dem Waldheim-Friedhof. Um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Lina Linnemeyer, Schwester.
Chas. Linnemeyer, Schwager.
Wilhelm und Klara Linnemeyer, Neffe und Nichte. dofr

Todesanzeige.

United Order of Foresters, Court Lake View 107.

Den Beamten und Mitgliedern die traurige Nachricht, daß unser lieber Bruder

Paul Grauf

plötzlich nach schwerem Leiden gestorben ist. Die Beerdigung findet statt am Sonntag, den 27. April, Nachmittags 2 Uhr, vom Trauerhause, 4025 N. Albany Ave., nach dem Montrose-Friedhof, wozu alle Beamten und Brüder ersucht sind dem Verstorbenen die letzte Ehre zu erweisen.

Fred Karth, Oberförster.
John Heidrich, Sekretär.

Todesanzeige.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser vielgeliebter Sohn und Bruder

Paul Scheuer

am Freitag, den 25. April, im Alter von 20 Jahren und 9 Monaten nach langem schwerem Leiden entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Montag, den 28. April, um 1 Uhr Nachmittags, vom Trauerhause, 2118 Fletcher Str., nach dem Montrose-Friedhof. Um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:

John und Josephina Scheuer, Eltern.
William Scheuer, Bruder, nebst Verwandten. fsa

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere liebe Gattin, Mutter und Schwester

Alwine Panzer

am 23. April gestorben ist. Beerdigung vom Trauerhause, 6844 Ada Str., Sonntag Nachmittag um 1 Uhr mit Autos nach dem Montrose-Friedhof. Die trauernden Hinterbliebenen:

Hr. Panzer, Gatte.
Walter und Edna Panzer, Kinder.
Frau Schramm und Adolph Penz, Geschwister. fsa

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß mein geliebter Gatte und unser Vater

Albert Pahl

im Alter von 54 Jahren sanft entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Sonntag, den 27. April, um 1 Uhr 30, vom Trauerhause, 2641 Thomas Str., nach der Ev. Luth. Bethania-Kirche, Ecke Cortez und Rockwell Str., von dort mit Automobiles nach Concordia. Um stilles Beileid bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Augusta Pahl, Gattin.
Otto, Anna, Tillie, Charlie und Albert, Kinder.
frsa

Gestorben: Louise Zick gebor. Alm, im Wesley Hospital, um 1 Uhr Donnerstag Nachmittag. Gattin von Edward Zick, Mutter von William, Dorothy, Edna, George, Lucille. Beerdigung Sonntag Vormittag um 10 Uhr vom Trauerhause, 10023 May Str. frsa

Zur Erinnerung

Mit betrübtem Herzen gedenken wir heute, am 25. April 1913, des Sterbetages unserer so lieben Tochter und Schwester

Elise Reichert gebor. Conrad.

In der Blüte deiner Jahre,
Einer welken Blume gleich,
Liegst du hier schon zwei Jahre im Grabe,
Abgemäht vom Erdenreich.
Es ist am Abend anders worden
Als es am frühen Morgen war,
Wie bald wechselt doch auf Erden
Das Leben mit der Totenbahr'.
Zu schmerzlich war für uns dein Scheiden,
Zu bitter dein so schneller Tod,
Doch du bist nun befreit von deinem Leiden,
Und auch von deiner Angst und Not.
D'rum ruhe sanft, ob wir auch weinen,
Und Tränen unser Herz erfüllt,
Einst aber wird uns Gott vereinen,
Der alle Tränen wieder stillt.

Gewidmet von deinen dich nie vergessenden Eltern August und Ottilie Conrad, nebst Geschwistern und Schwägern.

Zur Erinnerung

an unsere teure Tochter und Schwester

Emma Jarzomkowski

die heute vor 3 Jahren, am 25. April 1910, entschlafen ist.

Weinend legten wir dich nieder
In das stille Schlafgemach,
Niemals kehrst du zu uns wieder,
Ach, darum weinen wir dir nach.
Doch einst schlägt die schöne Stunde,
Wo wir froh uns wiederseh'n,
Und vereint im schönsten Bunde
Vor dem Throne Gottes steh'n!

Gewidmet von deinen Eltern und Geschwistern.

Danksagung.

Hiermit sprechen wir dem Humboldt, Cleveland, Fidelia und Amerikanischen Frauenverein unseren herzlichen Dank aus für die prompte und schnelle Auszahlung des Sterbegeldes, sowie für die schönen Blumenspenden für unsere geliebte Mutter

Louise Jahns

Nochmals dankend, die trauernden Kinder:

Agnes Schmitz, Fritz, Heinrich und Lizzie Jahns und Frida Freese, Kinder.

Danksagung.

Hiermit sage ich meinen herzlichen Dank dem Lincoln Frauen-Verein und dem Deutschen Vereinigten Damen-Verein für das Auszahlen des Sterbegeldes. Ich kann jeder deutschen Frau die zwei Vereine empfehlen.

Henry Bencke.

Waldheim.

Einziger deutscher konfessionsloser Friedhof von Chicago. Durch Metropolitanhochbahn für 5c zu erreichen, gleichfalls auch mit allen Straßenbahnen. Billige Begräbnißplätze sind in diesem schönen Friedhof auf Abschlagszahlungen zu haben. — General-Offices: Forest Park, Ill. City Phone: Austin 796, Toll Line Forest Park 757. Fred J. Zuttermeister, Präs. Fred Maas, Sekr. Jakob Schwab, Supt. u. Schatzm. feb19*J

Großes Calico-Kränzchen
veranstaltet vom
Deutschen Wittwen-Verein
am Sonntag, den 27. April 1913, in der Schiller-Halle, 1560 Wells Str., Ecke North Ave. Anf. 4 Nachm. 25c die Person mit Garderobe.

Tiroler Heimat,
729 NORTH AVENUE.
Konzert und Komiker jeden Abend und Sonntag Nachmittag. Donnerstag, Samstag und Sonntag Tanz. ....frsa

Gegenseit. Unterstützungs-Verein von Chicago.

..Die Mitglieder werden hierdurch benachrichtigt, daß

Max Hofheinz

von der 16. Sektion gestorben ist. Die Beerdigung findet statt am Sonntag, den 27. April, Nachm. um 2 Uhr, vom Trauerhause, 3818 S. Lincoln Str., nach Forest Home.

Joseph Sieben, Sekretär.

SIEGEL COOPER & CO
The Big Store — Chicago's Economy Center

Ein spezieller Verkauf von ausgezeichneten Männerkleidern zu $10

$15 Männer-Frühjahranzüge, $15 Ueberröcke, Englisch Slipons und Cravenettes

$10 Die Anzüge sind für Männer jeder Statur und sind zu haben in neuen gemischten Worsteds, Cassimeres u. navyblauen Serges. Sie sind hübsch geschneidert und schön besetzt, in den modernsten Designs für das Frühjahr und Sommer, tadellos passend. Dies sind wirklich vorzügliche Anzüge zu **$10.**

Die Top Coats kommen in populären Schattirungen von Oxford oder Cambridge Vicunas. Auch einfache schwarze; und die Größen sind von 34 bis 46. $15 Werte für $10.00.

Die Cravenettes kommen in den neuen Convertible und einfachen Modellen, in schwarzen Schattirungen von fancy Kammgarnen. Größen 34 bis 44. $15 Werte zu $10.00.

Die englischen Slip-Ons sind wasserdicht fabrizirt in eleganten lohfarbigen Schattirungen und alle Nähte sind „strapped" und „cemented". Sie kommen in einfachen Facons. Gute $15 Werte, jeder, $10.

$20.00 und 22.50 seidegefütterte Anzüge, Ueberröcke und Slippons für Männer, 16.50

Dies ist eine wunderbare Gelegenheit f. den Mann, er in seinen Kleidern sehr eigen ist. Diese Sachen sind alle Hand geschneidert und zeigen alle kleinen Mode-Eigenheiten, die in teureren Kleidern zu finden sind. Gute $20 und $22.50 Werte.

Die hübschen hohen Westen und die Hosen sind in Semi-Peg u. extremen Facons. In allen neuen Schattirungen v. lohfarb., grauen, Oxford, und navyblauen Serges u. f'cy Cassimeres. Die seidengefütt. Top Coats sin in neuen oxfordgrauen u. Cambridge Farben, alle Schattir., Satin-Aermelfutter. Handgem. Knopflöcher, Größ. f. regul. gebaute od. extra große Männer. Slipons in neuen lohfarb. Schatt.; mit Raglan oder einf. Schultern; Größ. 34 bis 46. $20 u. $22.50 Wt., 16.50.

16.50

Männerhosen — In netten Cassimeres, Cheviots, fancy Worsteds u. reinwoll. navyblauer Serge, alle Größ., Peg od. konservative Modelle, 4.50 u. 4.75 Werte.... **3.50**

Elegante wasserdichte Slipons, strapped Nähte und gut zementirt, 34 bis 46 Brustmaß, reg. 10 Wert, zu **6.95**

Personalnachrichten.

— Im Alter von 86 Jahren ist in seinem Winterheim in Plymouth, Fla., John F. Pirie plötzlich gestorben, einer der Gründer des Geschäftshauses Carson, Pirie, Scott & Company. Bei ihm war nur sein Sohn Allan, seine Frau und seine Töchter waren nach Seacliffe, L. J., abgereist. Die Leiche wird nach Washington gebracht, von wo die beiden anderen Söhne, John und Gordon, sie nach Brooklyn zur Beerdigung geleiten werden. Ein vierter Sohn, S. C. Pirie, ist auf der Heimreise von Afrika. Herr Pirie war in Schottland als Sohn eines Schreiners geboren und lernte den Schnittwaarenhandel bei einem Oheim in Irland. Im Jahre 1854 kam er mit Samuel Carson, dessen Schwester er drei Jahre später heiratete, nach New York, und einige Zeit darauf eröffneten Beide ein kleines Geschäft in Peru, Ill. Schon drei Monate später siedelten sie nach Amboy über, wo sie unerwarteten Erfolg hatten. Sie gründeten Zweiggeschäfte in mehreren Städten, und 1864 kamen sie nach Chicago, wo sie 20 Lake Straße einen Großhandel eröffneten. Vorher waren George und Robert Scott als Teilhaber eingetreten. Das hiesige Kleingeschäft wurde 1867 im Gebäude 136 Lake Straße eröffnet, und beide Geschäfte blühten gewaltig auf, das letztere befand sich später an State und Washington Straße und wurde nach einigen Jahren nach State und Madison Str. verlegt, wo es jetzt noch ist. Die Firma hat Einkaufsstellen in allen Weltteilen. Herr Pirie leitete in den letzten Jahren von New York aus die Geschäftstaktik und den Ein- und Verkauf vor fünf Jahren übergab er seinen Anteil am Geschäft seinen Söhnen S. C., John und Gordon, seitdem hat er in Florida gelebt. Er hatte hervorragende kaufmännische Fähigkeiten, interessirte sich aber auch für die höheren Dinge im Leben und war würdigen Unternehmungen ein freigebiger Gönner, alten Angestellten ein wohltätiger Freund. Er hinterläßt außer den vier Söhnen seine Wittwe, Sarah, und die Töchter Margaret und Sarah, und Frau James Weid, die alle in Seacliffe wohnen. Die hiesigen Läden werden am Beerdigungstage geschlossen sein.

— Thomas O. Thompson, ein bekannter Zeitungsmann, ist infolge eines Schlaganfalls im Passavanthospital gestorben. Er war vor Jahren Hilfslokalredakteur der „Chicago-Times" und später des „Inter Ocean". Während der Amtszeit des älteren Harrison war er einige Jahre Sekretär dieses Bürgermeisters, und seit einigen Jahren gab er das Fachblatt „Modern Confectioner" heraus. Er gehörte zu den Gründern des Chicago Preßclub. Unter dessen Leitung wird morgen Vormittag um 10:30 Uhr in der Kapelle im Bush Temple die Leichenfeier stattfinden. Herr Thompson wohnte im Hause 123 Ost Oak Straße.

— Im Hause ihres Schwiegersohnes Dr. Eugen Martin, 5130 Indiana Ave., werden heute Herr Frederick W. von Cotzhausen und seine Gattin Marie, geb. Jacobi, das Fest ihrer goldenen Hochzeit begehen. Herr von Cotzhausen, der schon seit einer Reihe von Jahren auf seinem Landsitz in der Nähe von Milwaukee in Ruhestand lebt, war früher ein vielgesuchter Anwalt in Milwaukee und einer der hervorragendsten Deutschamerikaner von Wiskonsin. Er wurde im Jahre 1873 in den Staatssenat jenes Staates gewählt und trat als Erster für das Recht des Staates ein, die Frachtsätze der Bahnen zu regeln, wenn immer diese übertrieben erscheinen. Trotzdem ihm eine glänzende politische Laufbahn offenstand, zog sich Herr von Cotzhausen schon nachdem seine Amtszeit als Senator abgelaufen war, von der aktiven Beteiligung am politischen Leben zurück und widmete sich seinem Beruf, wenn er auch für politische Fragen stets das größte Interesse zeigte.

Unangenehm überrascht.

Johnson erfährt, daß er $740 Gerichtskosten zu zahlen hat.

Dem schwarzen Faustkämpfer Jack Johnson wurde gestern eröffnet, daß die Gerichtskosten, die er zu zahlen hat, nebst der Geldstrafe von $1000 für die Verhehlung der Tatsachen beim Import des bewußten Diamanthalsbandes, dessen er obendrein verlustig geht, $740 betragen.

„Was, $740 Kosten?" rief er aus. „Das ist ja der reine Raub!"

Auf sein Ersuchen gewährte man ihm Zeit bis heute, damit ein Versuch gemacht werden kann, die Summe zu ermäßigen. Von den $740 kommen $655 auf Gebühren und Reisekosten für Zeugen, die von New York nach Chicago kamen.

— Zusammenstoß zwischen postenstehenden Textilstreikern und Polizei zu Hopedale, Mass., — ein Streiker erschossen.

Lokalbericht.

Mißgriffe und Vergeudung.

Bauplatz für Hospital für ansteckende Krankheiten ungeeignet.

Kopflosigkeit in Müllfrage.

Geschäftliche Reformen in der Schulverwaltung vorgeschlagen.—Der Weisheitsborn des Ald. Bowler. — Säuberung der West Madison Str. von Gesindel.

Gegen die Pläne zur Anlage des neuen Hospitals für ansteckende Krankheiten auf dem Platz des bestehenden Hospitals in Lawndale erhob vor dem Stadtratsfinanzausschuß Gesundheitskommissär Dr. Young gestern Nachmittag entschieden Protest, weil zur Ausführung des Neubaues die beiden vorhandenen Gebäude für Blatternkranke und für Diphtheritiskranke abgebrochen werden müßten, von denen das erstere etwa vor fünf Jahren mit einem Kostenaufwande von $40,000 errichtet wurde, bis zur Vollendung des Neubaus nirgends Unterkunft für an ansteckenden Krankheiten leidenden Personen gefunden werden könne, tatsächlich rund $100,000 vergeudet würden, die Kosten des Baues ferner nach den angenommenen Plänen sich auf etwa eine Million Dollars beliefen, aber nur $300,000 von den Stimmgebern dafür bewilligt worden seien. Außerdem würden neben dem Hospitalgelände große Frachtbahnanlagen gebaut, was allein schon den Platz für ein Krankenhaus ungeeignet mache. Der Ausschuß schob die Verantwortlichkeit für das Unternehmen auf den Bürgermeister, welcher erklärte, daß sich kein anderer Platz habe finden lassen. Sobald ein Platz für derartige Zwecke ausgewählt worden sei, wie es geschehen, zum Beispiel an der California Ave. und dem Abwasserkanal und an der Lawrence und California Ave., hätten die Umwohner einhellig gegen solche Nachbarschaft Protest erhoben. Inzwischen verschlingen die Bonds, welche am 1. Juli 1912 ausgegeben wurden, 4 Prozent Zinsen. Der Erlös liegt in der Bank und trägt nur 2¼ Prozent ein.

Auch in der Müllfrage verteidigte Bürgermeister Harrison vor einem anderen Ausschuß, dem für Gesundheitswesen, seinen Standpunkt. Er sagte, daß erst nach Erlaß der zweiten Angeboteausschreiben auf den Bau einer Abfallfabrik an der 46. Ave. und dem Abwasserkanal die Entdeckung gemacht worden sei, daß die Manufacturers' Junction Bahngesellschaft vor sechs Jahren bereits ein Enteignungsverfahren zum Erwerb jenes Geländes von der Abwasserbehörde eingeleitet habe; dieses Verfahren kommt in den nächsten Tagen zur Verhandlung. Die Stadt habe Land an der 35. Straße und Kedzie Ave. erwerben wollen, die Umwohner hätten aber mit Einhaltsverfahren gedroht, auch sollte eine solche Anlage am Wasser und an einem Bahngeleise gebaut werden. Der amtirende Stadtingenieur Allen beklagte sich, daß er zur Anfertigung der Baupläne für die Abfallfabrik und der Spezifikationen nur sieben Tage Zeit erhalten habe, und Straßensuperintendent Solon warf ihm vor, mit ihm oder dem Ingenieur des Straßenamtes keine Rücksprache genommen zu haben. Er, Solon, solle Angebote ausschreiben und habe keine Spezifikationen erhalten. Ausschußmitglied Merriam war der Ansicht, daß das Oberbauamt die Schuld an der Verschleppung treffe, welche die Stadt jetzt nötige, $100,000 für die Wiederinstandsetzung der Abfallfabrik der Chicago Reduction Co. auszugeben und den gegenwärtigen Vertrag dieser Gesellschaft zu erneuern.

Untersuchung der Schulverwaltung.

Auf Vincents Antrag hat der Schulratsausschuß für Verwaltungsangelegenheiten beschlossen, durch das Büro für amtliche Tüchtigkeit alle Abteilungen der Schulverwaltung gründlich untersuchen zu lassen, um, wo immer nötig, Verbesserungen einzuführen. Der Schulrat gebe jährlich Millionen von Dollars aus, sagte der Antragsteller, wisse aber nicht, ob er nicht viel Geld verschwende.

Der Ausschuß verbot den Ankauf von Klassenbusennadeln und anderen Abzeichen durch die Beamten der oberen Hochschulklassen, nachdem sich herausgestellt hatte, daß die Beamten damit ein Geschäft betrieben; Liebert Tarkowski von der Tuleyhochschule ist wegen Annahme von Kommission für solche Ankäufe suspendirt worden; ob er ganz ausgeschlossen werden soll, wurde der Entscheidung der Superintendentin Frau Young überlassen. Die Hochschülerin Marion van Horn in Austin wurde auf einen Monat suspendirt, weil sie trotz ihres Ehrenwortes mit Zustimmung ihrer Mutter einer verbotenen Verbindung beigetreten war. Grace Bartelme wurde Dekan der Mädchen der Marshallhochschule und Frl. Adams Nachfolgerin von Frl. Wells an der Medillhochschule.

Klage wird darüber geführt, daß Abiturienten der Elementarschulen nahe gelegt wird, 35 Cents für ein Diplom des Palmerschen Schreibsystems zu erwerben, welches durchaus wertlos ist. Wer bekommt den „Rebbach"? fragen die Eltern.

Ein Freund der Fernsprechgesellschaft.

Vor dem darob nicht wenig erstaunten Ausschuß für Gas, Oel und Elektrizität kramte das Mitglied Bowler gestern die Weisheit aus, daß die Stadt mit der Chicago Telephone Co. einen sogenannten Kontraktfreibrief vereinbart habe und nur mit Erlaubniß der Gesellschaft die Arten des Fernsprechdienst neu einteilen dürfe; allerdings dürfe die Stadt die Fernsprechsätze verändern. Als der Fachmann Bemis und Prof. Merriam das bestritten, und auf staatsobergerichtliche Entscheidungen hinwiesen, entschuldigte Bowler sich mit Gesetzesunkenntniß, doch will er bis zur nächsten Sitzung diese Lücke ausfüllen. Wo er auf einmal jene Weisheit geschöpft hat, hat er nicht angegeben.

Ein Auto für den armen Mann.

Die Anlage eines sogenannten beweglichen Bürgersteiges, wie er älteren Chicagoern noch von der Weltausstellung her in Erinnerung sein dürfte, zwischen dem Jackson und dem Grant Park gelegentlich des Baus des Seeuferboulevards hat Supt. Hedges von der American Smelting and Refining Co. in einer Ansprache vor dem Verband der Geschäftsleute in South Chicago gestern Abend empfohlen, damit auch der einfache Mann, der sich keinen Kraftwagen halten könne, sich an der Kunststraße und den Schönheiten ihrer Umgebung erfreuen könne. Die Betriebskosten einer solchen Anlage sind sehr beträchtlich, und es wäre billiger, Parkkraftdroschken bei mäßigem Fahrpreis über die Straße und durch die Parks der Südseite fahren zu lassen, meinte einer der Zuhörer.

Mit dem Kehrbesen.

Präsident Roberts vom Verein der Geschäftsleute an der West Madison Straße und Präsident Rathje von der Mid-City Trust and Savings Bank haben sich entschieden zu Gunsten von Stadtrichter Mahoneys Plan der Säuberung der West Madison Straße, überhaupt des Bezirks der Polizeiwache an der Desplaines Straße, erklärt. Die ganze anständige Geschäftswelt jener Gegend sei dafür, und die Säuberung könne bei einigermaßen gutem Willen der Polizei und des Bürgermeisters ohne besondere Anstrengungen geschehen. Dekan Walter T. Sumner meint, daß der Bürgermeister nur die Empfehlungen der „Lasterkommission" zu befolgen brauche. Richter Mahoney hat die Uebernahme des Säuberungswerks abgelehnt, da er nicht gleichzeitig Ankläger und Richter sein könne, die Polizei solle ihre Pflicht tun, das sei genügend. Hauptmann Meagher von jenem Bezirk wittert hinter der Bewegung die Absicht, ihn loszuwerden. Er verwahrt sich entschieden gegen Verdächtigungen seiner Amtsehre.

Hat genug gebüßt.

Dem Wirt Robert Long in Washington Heights, in dessen Tanzsaal unlängst eine anständige Gesellschaft von betrunkenen Polizisten angefallen wurde, hat der Bürgermeister auf vielfach geäußerte Wünsche hin und da Long unbeteiligt gewesen sein soll, die Lizens wieder ausgestellt.

Zum Schutz der Fußgänger.

Von Montag dürfen Kraftwagen am Michigan Boulevard, zwischen Randolph und 12. Straße, nur in der Mitte halten, dürfen auch nicht rückwärts mehr in die Fahrstraße einbiegen und müssen Abends, währnd sie stehen, vorne beleuchtet sein. Diese Vorschrift der Südparkbehörde ist im Interesse der Sicherheit der Fußgänger.

—Ein Schlaukopf. — Fritz (bei einem Jubiläumsessen): „Ach, liebe Tante, singe doch während des Desserts etwas, sonst bleibt für mich nichts übrig!"

Die leidende Menschheit findet,

daß Erlösung von den Beschwerden, die jeden Tag kommen mögen, geschaffen werden muß, sonst wird das Leiden verlängert und es ist Gefahr da, daß schlimmere Krankheiten folgen. Die gefährlichsten Krankheiten beginnen mit Störungen der Verdauungs- und Ausscheidungsorgane. Die beste Hilfe und Vorbeugung in solchen Fällen sind die allerwärts anerkannten

BEECHAM'S PILLS

Dieses Standard Hausmittel kräftigt den Magen, stimulirt die träge Leber, regulirt die untätigen Eingeweide. Genommen wenn immer nötig, ersparen Beecham's Pillen Euch Stunden der Qualen und verbessern Euer allgemeines Befinden und die Kraft, so daß Ihr Krankheiten besser widerstehen könnt. Zeiterprobte Beecham's Pillen haben sich als zuverlässig, sicher, schnell und bequem erwiesen und

Immer bringen sie bessere Gesundheit

Ueberall verkauft. In Schachteln 10c, 25c.

Die Anweisungen auf jeder Schachtel sollten von Jedem gelesen werden, besonders von Frauen

Ein saurer, gasiger, verdorbener Magen

„Papes Diapepsin" regulirt Euren Magen und endet Unverdaulichkeit in fünf Minuten.

Wundert Euch, was Euern Magen verdorben hat — welcher Teil der Nahrung verursachte es — wißt Ihrs? Nun, ganz gleich. Wenn Euer Magen in Aufruhr ist, wenn sauer, gasig und verdorben, und wenn das, was Ihr gerade gegessen habt, in Gährung übergeht und harte Stücke bildet, Euer Kopf schmerzt, wenn Ihr Gase und Säure und unverdaute Speisen aufstoßt, Euer Atem übel, Zunge belegt ist — so nehmt einfach etwas Diapepsin, und in fünf Minuten werdet Ihr Euch wirklich wundern, was aus Eurer Unverdaulichkeit und aus Eurem Unbehagen geworden ist.

Millionen von Männern und Frauen wissen heute, daß es unnötig ist, einen schlechten Magen zu haben. Ein wenig Diapepsin ab und zu erhält dieses zarte Organ in Ordnung, und sie können furchtlos Ihre Leibspeise essen.

Wenn Euer Magen eine reichliche Mahlzeit nicht ohne Aufruhr zu verdauen vermag, wenn Eure Nahrung zum Schaden statt zur Hilfe wird, bedenkt, die schnellste, sicherste, unschädlichste Linderung bietet Pape's Diapepsin, das nur fünfzig Cents die große Schachtel in Apotheken kostet. Es ist wirklich wunderbar — es verdaut Nahrung und bringt den Magen in Ordnung, so sanft und leicht, daß es wirklich erstaunlich ist. Bitte, in Eurem eigenen Interesse, geht nicht umher mit einem schwachen, verdorbenen Magen. Es ist so unnötig.

CASH IS KING
FORCED BY RELENTLESS CREDITORS

BALANCE OF THE ENTIRE

$56,000.00

STOCK OF THE

GOODYEAR WATERPROOF CO. of New York City

VERKAUF FINDET IN BEIDEN LAEDEN STATT

und MANCHESTER RAINCOAT CO.

Die beiden größten und zuverlässigsten Läden von Regenröcken in Chicago befinden sich in Händen der **NEW YORK ADJUSTMENT CO., Adjusters,** und zwar mit der strikten Anweisung, alle

Slip-ons Gabardines — Regenröcke — Autoröcke Cravenettes

für Männer und Damen innerhalb von 5 Tagen für Baargeld zu verkaufen, um den Forderungen der Gläubiger nachzukommen, die ihr Geld fordern. Jeder Regenrock ist wünschenswert und modern, garantirt, in Bezug auf Dauerhaftigkeit zufriedenstellend zu sein.

Verkauf beginnt Samstag, 26. April, 8 Vorm. unter der Leitung von J. S. Greene, Adjuster

Hier sind Regenrock-Preise, die Staunen hervorrufen werden

Speziell — Englische Slipons für Damen, $6 Werte, Creditors Verkaufs-Preis...... **1.25**

Speziell — Englische Slipons für Männer, $7 Werte, Creditors' Verkaufspreis...... **1.65**

Speziell — Engl. Gewebe Regenröcke für Männer, $10 wt., Cred. Verkaufspreis...... **2.45**

Speziell — Wasserdichte seidene Kinder Capes, in allen Farben, Verkaufspreis...... **1.45**

Engl. Gewebe Regenröcke für Männer, $15 Werte, Creditors' Verkaufs-Preis..... **$3.95**

Engl. Gewebe Regenröcke für Männer; $20 Werte; Creditors' Verkaufs-Preis..... **$5.75**

Importirte seidene Röcke für Männer; Creditors' Verkaufspreis, — nur...... **$6.45**

Engl. Gewebe Regenröcke für Damen; $15 Werte; Creditors' Verkaufs-Preis..... **$3.75**

Priestley Cravenettes für Männer, $25 Werte; — Creditors' Verkaufs-Preis..... **$6.75**

Engl. Cassimere Regenröcke für Männer; $30 Werte; Creditors' Verkaufs-Preis..... **$8.95**

Engl. Priestley Gabardines für Männer, $32 wert; Creditors' Verkaufs-Preis..... **$9.95**

Imp. seidene Poplincoats für Damen; alle Farben; $25 Wt. Verkaufs-Preis..... **$6.45**

„King Georg" Cassimere Regenröcke für Männer, $40 wt., Cred. Verkaufspreis.. **$14.50**

Engl. Priestley Gabardines für Männer, $38 wert, Creditors' Verkaufs-Preis, **$12.45**

Postbestellungen prompt ausgeführt, wenn der Betrag beigefügt ist

MANCHESTER RAINCOAT CO.

10 N. DEARBORN STR. Vier Türen nördlich von Madison Straße, gegenüber dem Boston Store — **Zwei Läden** Offen Abends Sonntags bis 12 (Mittags) — **29 N. CLARK STRASSE** Vier Türen südlich von der Washington Straße.

MOELLER BROS.
Milwaukee Ave. und Paulina Str. — Milwaukee Ave. und Paulina Str.

Samstag, d. 26. April — Mitte des Frühjahrs Verkauf
Zahlreiche Bargains in allen Dept's. — Zieht Vorteil aus diesen Offerten

Fancy Waaren-Dept. — Main Floor.
Alle Farben und Schattirungen in Satin Ruffling, 69c wert, das Stück........ **50c**
Gestempelte Lawn Waists, 69c Qualität, zu........ **50c**

Schuh-Dept.—2. Floor.
Dongola Knöpfschuhe für Mädchen — Lackleder-Spitzen; solides Leder; alle Größen aufwärts bis 2 — ein $1.39 Wert, zu........ **98c**
Schnür- und Knöpfschuhe für Damen, Vici Kid, Lackleder Spitzen, mittelgroße Absätze, alle Nummern aufwärts bis 8 — $2.00 Wert, für........ **$1.39**
Teppichslippers für Damen und Männer — alle Größen von 3 bis 11; in diesem Verkauf, das Paar für........ **14½c**
Shinola Shoe Polish, für Damen- und Männerschuhe; die 10c-Schachtel für........ **5c**

Putzwaaren-Dept.—2. Floor.
Stroh-Facons für Damen— in allen Farben — zu........ **79c**
Facons für Kinder; in allen Farben, Stück........ **25c**

Grocery-Dept.—4. Floor.
Washburn oder New Century Mehl— ⅛, 65c; ¼, $1.28 ½, für........ **$2.55**
Fancy Kopfreis........ 7½c
Feiner Santos Kaffee........ 24c
3 Pfund für........ 65c
Pint Sniders Catsup........ 17c
3 Büchsen sortirte Erbsen, Corn, Tomatoes für........ 25c
5 Stück American Family Seife 21c
½ Pfd. Lowney od. Wilburs Kakoa 17c
8 Büchsen Lekko Cleaning Powder 19c
3 Stücke Olivilio Seife........ 25c
2 15c Büchsen Armours Bohnen.. 25c
8 Moose Special Zigarren........ 25c
8 Cremo Zigarren........ 25c

Drogen-Dept. — Main Floor.
1.00 Caldwells Pepsin, Syrup, zu........ **59c**
25c Peroxide Zahn Paste oder Pulver........ **13c**
50c Orangeine Kopfschmerzenpulver, für........ **28c**
25c Laxative Bromo Quinine Tablets........ **13c**
50c Lemkes Stomach Drop...... **31c**

Eisenwaaren-Dept.—4. Floor.
Geflügel-Netz, 2zöll. Maschen, galvanisirt, nachdem es gewoben wurde; — Größen 12 bis 72 Zoll, in vollen Rollen von 150 Fuß Länge. Speziell für 100 Quadrat-Fuß; — zu........ **49c**
Importirte Servietten und fancy Dekorationen, 100 Muster zur Auswahl, 3 Dtz. für........ **11c**
Schaufeln — 60c Wert, für.... **37c**

Schmucksachen-Dept.—Main Floor.
Lavalieres — $1.90 wert, für........ **$1.00**
Armbänder — $4 und $[illegible] wert, für........ **$3.50**
Silberwaaren — 26 Stück Set, $8.75 wert, für.... **$4.98**
Weckuhren — 75c Qualität.... **69c**

Likör-Dept. — 4. Flor.
Sunny Brook, im Zollamt auf Flaschen gezogen, oder Old McBrayer Kentucky Bourbon, Flasche... **69c**
California Kognak Brandy, 3 Star, in Draht umflochtenen Flaschen, für........ **51c**
Old Newport Club Whiskey, wird regulär für $3.35 verkauft, per Gallone........ **$2.04**
$1.10 Flasche Old Settlers Kentucky Bourbon, volles Qt.. **58c**
California Portwein, unsere $1.25 Sorte, Gallone........ **69c**
Exportbier — 2 Dtz. Kiste für **90c**

Candy-Dept. — Main Floor.
Chocolate Maple Walnuts — regulär 40c, das Pfund...... **25c**
Sortirter Fudge, das Pfund.... **10c**
Spezielles Sortiment von Chocolates, Peanut Creams und Chocolate Creams, speziell, das Pfd.... **20c**
Old fashioned homemade Pan Caramels, das Pfund........ **20c**
Spearmint und Yucatan Kaugummi, Packet........ **2½c**

Herrenausstattungs-Dept.—2. Floor.
Norfolk-Anzüge für Knaben; Alter 5 bis 16 Jahre; $4.00 Wert, für........ **$2.75**
Reinwollene Kappen für Knaben; in schlichtem und fancy Stoff, 39c Qualität, für........ **19c**
Leichte Sorte geripptes Unterzeug für Knaben — ein 50c-Wert, für........ **35c**

Haarwaaren-Dept.—Main Floor.
24zöllige gewellte Haarflechten — von extra weicher Qualität Haar, $3.50 wert, für... **$2.48**
22zöll. gewellte Haarflechten, $2.00 wert, für.. **$1.29**
Braidpins, Rheinsteinfassungen — 50c wert, für........ **25c**
Carmen Haarnetze, das Dutzend.. **25c**

Fleischmarkt — 4. Floor.
Hinterviertel Veal........ 15c
Vorderviertel Veal od. Stew.... 13½c
Vorderviertel Lamm........ 14c
Mageres frisches Lamm Stew.. 12½c
Prima Chuck Roast........ 13½c
Frisch gemachter Hamburger...... 12c
Magere frische Pork Loins.... 17¾c
Magere frische Pork Schulter.. 14½c
Mageres Rippen-Suppenfleisch... 11½c
Mageres sug. cur. Romp Cornbeef 12½c
Mag. sugar cured Frühstückspeck.. 23½c
Mag. sugar cured Schinken.... 19½c

Etablirt 1875 durch E. J. Lehmann

THE FAIR

State, Adams und Dearborn Str. — Telephon Private Exchange 3

Werkzeug und elektrische Waaren

Bennett's perstellbarer Scraper 59c — 10zöll. Fray's Ratchet Brace 59c — Glatthobel, 8½ Zoll lang, 1⅞zöll. Hobeleisen 49c — Yankee automatisch. Schraubenzieher oder Nr. 41 autom. Bohrer 98c — Kombinat. Square, Level und Markirungs-Gauge 39c — Klempnerscheeren 15c — Yankee Hand-Bohrer, Double Speed, Three Jaw Chuck 1.98 — 26zöll. Carpenter Hand- oder Rip-Säge 49c — Stillson Schraubenschlüssel 45c — Schraubenschlüssel, garantirt 65c — Elektrische Key Sockets, Messing oder Oxidized Finish 18c — Trockenbatterie 18c — Elektrische Glocke 18c — Oxidized Stahl Drück-Knopf 10c — Messing „Cap", elektrischer „Plug" 9c — Vorz. auseinandernehmb. Attachment „Plug" 10c

Ersparnisse an Rauch-Artikeln

Emperor Charles, Brevas, feine Havana, handgemacht, 10c Größe, extra speziell, Kiste mit 50 für 2.45 — El Tiempo, Regalia, reine Havana-Zigarre, 10c Größe, Kiste mit 50 für 2.75 — Mi Favorita, Favorita Bark und Tilford's, in Red West gemacht, reine Havana, Kiste mit 50 für 4.85 — El Roi Tan Bouquet, feine Havana-Zigarre, 10c Größe, Kiste mit 50 für 3.35 — Grondazo, Emperor, feine Zigarre, 4 für 25c, Kiste, 25, zu 1.25 — Tom Moore Caronas, hochfeine heimische Zigarre, extra speziell, Kiste mit 50 für 2.95 — La Azora Bismarcks, lange Havana-Einlage, 10c Größe, Kiste mit 50 für 3.35

Ersparniß an Zigaretten. — Fatima oder Zeta, 15c Packet, zwei für 25c — Royal Nestor, 20c Packet 18c — Nestor, 15c Packet, drei für 25c

Standards herabgesetzt. — Tabak herabgesetzt.

New Bachelor 1.85 — Tom Keene 1.75 — Little Tom 1.75 — Havana Squabs 1.75 — Lord Kitchener 1.75 — Mr. Dad Perfecto 1.65 — James G. Blaine 1.35 — Larch Bell 1.35 — El Caballero 1.35 — Wm. Bond 1.05 — Crown Cal 1.05 — Hannan's Little Havanas 1.29 — Tuxedo 29c — Velvet 28c — Dill's Best 28c — Manhattan Cocktail 28c — Serene Mix 28c — Yellowood 22c — English Curve Cut 29c — Sweet Nips 27c — Middy Clippings 33c — Sweet Tip Top 34c — Union Leader 30c — Star oder Horse Shoe, Pfund 38c

Tabak und Pfeifen. — 16-Unzen Büchse oder Glasbehälter für Tuxedo Tabak und eine echte franz. Brier Mackintosh-Pfeife, gewöhnlich $1.20, für 69c

Spezialitäten in Groceries

Strikt frische „gepriste" Eier, per Dtzd. 19c — Fancy Full Cream Brickkäse, per Pfund 17c — Echtes Spring Lamm, ganzes Hinterviertel, Pfd. 17c — Rative Pot Roast, feine Stücke, Pfund 14c — Milchgemästetes Kalbfleisch, ganze Lende oder Keule, Pfd. 16c — Rolled Roast, keine Knochen oder Abfall 18c — Milchgemästetes Kalbfleisch, ganze Schulter oder Brust, Pfd. 13c — Hamburger Steak, frisch gem., Pfd. 10c — Fancy importirter Schweizerkäse, per Pfd. 29c — Wanger's feinste Creamery Butter, per Pfund 36c — Gebörrt gesalz. Schweinefleisch 15c — Truthähne, extra fein 25c — Enten, extra fancy 28c — Frisch geschlachtete junge Hennen, per Pfd. 17c

Sämereien und Knollen Departement

Feine Bäume, 8 bis 12 Fuß, Red Bud Judas, weiße Birke, schwarze Walnuß, Butternuß, weicher Ahorn, weiße Ulme, harter Ahorn, weiße Esche, oder große russische Maulbeerbäume, Auswahl 40c

Feine Crimson Rambler oder Dorothy Perkins Rosenbüsche, Stück 30c

Feine American Beauty, Pink Killarney od. Richmond, Stück 19c

Fancy Spirea Van Houtti (Bridal Wreath), zu 25c

F'cy Elberta Pfirsichbäume, Stück 35c

F'cy Early Richm. Kirschbäume, St. 35c

Carolina Pappeln, fancy große Bäume, 8 bis 12 Fuß 25c

Bundesverwaltung zur Verfügung zu stellen, die Anwesenheit des Staatssekretärs nicht unbenutzt vorübergehen lassen und ihm ihre Aufwartung machen werden. Senator James Hamilton Lewis, der gestern aus Springfield zurückkehrte, wo er mit Gouverneur Dunne und dessen politischen Vertrauensmann William L. O'Connell die schwierige Frage der Verteilung der Beute erörtert hat, wird sich jedenfalls einfinden. Auch Dixon C. Williams, Präsident des „Southern Club" und Kandidat für die hiesige Postmeisterstelle, wird jedenfalls anwesend sein, wenn der Staatssekretär eintrifft.

Kostspielige Aenderung.

Mitglieder des Countyrats befürworten eine Aenderung in der Behandlung der Rechnungen, die wöchentlich bezahlt werden, die dem County nach der Ansicht des Superintendenten des öffentlichen Dienstes R. E. Kenyon jährlich $20,000 kosten wird. Sie soll es den Countykommissären erleichtern, das einigermaßen verwickelte Finanzsystem der Countyverwaltung zu verstehen. Bisher ist nur Kommissär John Maloney dafür eingetreten. Gestern verstanden sich alle Kommissäre dazu. Die Kommissäre verlangen, daß die Erledigung der wöchentlichen Rechnungen jede Woche verzögert werde, und daß alle derartigen Rechnungen abgedruckt und den Mitgliedern des Countyrats drei Tage vor der Sitzung zugestellt werden. Supt. Kenyon ist der Ansicht, daß die Countyverwaltung dadurch den Rabatt verlieren wird, den sofortige Baarzahlung sichert, und daß die geplante Aenderung ihr $20,000 das Jahr kosten wird. Zu der Aenderung ist nur die Zustimmung des Finanzausschusses nötig.

In der gestrigen Sitzung des Countyrats kamen die Angebote für die Plumberarbeiten für das neue Countyhospital zur Sprache. Countyarchitekt Richard E. Schmidt erklärte sich dagegen, den Kontrakt dem niedrigsten Bieter, Gebrüder Nilson, zuzusprechen. Vertreter dieser Firma waren anwesend und erklärten, sie seien finanziell im Stand, den Kontrakt auszuführen. Die demokratischen Kommissäre begünstigen die Firma. Eine Entscheidung wird morgen getroffen werden.

Die Hafenvorlage.

(Eigenbericht der „Abendpost".)

Springfield, Ill., den 24. April.— Alle Anzeichen deuten darauf hin, daß die Elemente, welche hinter der Hafenvorlage des Abgeordneten Kleeman stehen, in dieser Tagung dieselbe Haltung einnehmen werden wie in der letzten Tagung, und daß außer den Bewilligungsvorlagen keine Maßregeln von allgemeiner Bedeutung zur Annahme kommen werden, wenn der Senat nicht die Kleemansche Vorlage annimmt. Vor zwei Jahren bestand das Haus darauf, daß der Senat zu der Kleemanschen Vorlage Stellung nehme, ehe irgendwelche Senatsvorlagen im Haus erledigt würden. In dieser Tagung sind die Elemente, die hinter der Vorlage des Abgeordneten Kleeman stehen, anscheinend entschlossen, in derselben Weise vorzugehen. Da der Senat seine Haltung in der Hafenfrage durch Annahme der Vorlage Senator O'Connors klar gemacht hat, so ist anscheinend, wenn das Haus auf Annahme der Kleemanschen Vorlage beharrt, die Annahme von Gesetzen allgemeiner Art unterbunden.

Der Senat nahm gestern die Vorlage Senator Cornwells an, welche die nochmalige Annahme des Polizeipensionsgesetzes für Chicago in der durch eine Entscheidung des Staatsobergerichts nötigen Form vorsieht. Auch die Vorlage Senator Landees von Rock Island, welche die Schaffung eines staatlichen Arbeitsnachweisbüros in aneinander angrenzenden Städten, die mehr als 50,000 Einwohner haben, vorsieht, kam zur Annahme.

Eine Vorlage, welche sich gegen Aerzte richtet, die durch Anzeigenreklame Kundschaft zu gewinnen suchen, wurde im Senat von Senator Hurburgh von Galesburg eingebracht. Sie ist einem ähnlichen, sehr drastischen Gesetze des Staates Ohio nachgebildet.

Dunne macht Inspektionsreise.

Gouverneur Dunne wird morgen in Begleitung des Generaladjutanten Frank S. Dickson und seines Privatsekretärs William L. Sullivan eine Inspektionsreise durch die überfluteten Gebiete am Ohio antreten. Die Reise wird in dem der staatlichen Fischereikommission gehörigen Boot gemacht werden, das der Gouverneur von Cairo aus benutzen wird.

Geo. N. B.

Wollt Ihr wieder jung sein?

Dann nehmt Oliven Tablets.

Hütet Euch vor dem Verstopfungsübel. Es entwickelt sich in einigen Tagen, besonders bei älteren Leuten, wenn Ihr nicht acht gebt.

Regt die versagenden Eingeweidemuskeln zu erneuter Tätigkeit an durch Dr. Edwards' Oliven-Tabletten, das Ersatzmittel für Kalomel. Zwingt sie nicht zu unnatürlicher Tätigkeit durch starke Medizinen oder durch Auswaschung der Eingeweide mittels übler, krankheiterregender Abführmittel.

Dr. Edwards glaubt an Milde, Ausdauer und Hilfe der Natur.

Dr. Edwards' Oliven-Tabletten ölen die Eingeweide; ihre Wirkung ist sanft, aber sicher. Nie verursachen Oliven-Tabletten Schmerzen oder Kneifen. Gerade die richtige Behandlung für alte Leute.

Nehmt Oliven-Tabletten, gemischt mit Olivenöl und bleibt von Eingeweide- oder Magenleiden verschont.

„Jedes kleine Oliven-Tablett hat eine bestimmte Wirkung." 10c und 25c die Schachtel.

The Olive Tablet Co., Columbus, O.

$10.98 ist der Preis f. Samstag — doch sind dies unter keinen Umständen $10.98 Suits!

Für nur den einen Tag haben wir eine spezielle Partie von besonders gut gemachten und eleganten Suits in Damen und Misses Größen und Facons gesammelt. Es sind hübsche Serges, Bedford Cords und Whipcords, moderner Zuschnitt und prachtvoller Besatz. Ihr müßtet für diese Suits in der „Loop" $20.00 bezahlen, ohne dabei ein besseres Passen oder größere Dauerhaftigkeit zu erhalten. Versäumt nicht, sie morgen in Augenschein zu nehmen— für nur $10.98

Andere spezielle Damen-Trachten:

Coats für Damen und Misses, in Serge, Bedford Cord, durchweg mit Bulgarian gefüttert, zu $8.95

Coats für Mädchen Babies, Serges u. Novelty Mischungen — sehr hübsch besetzt; für $4.98

Satin bulgarische und Moire Coats f. Damen und Misses, durchweg gefüttert und elegant besetzt, $45 herab bis $8.95

Reinw. Serge Skirts f. Damen u. Misses, in schwarz, weiß, lohfarbig und grau, zu $1.98

Wir sind unserer Sache sicher wenn wir sagen, daß unser Hut-Dept. für Mädchen- u. Kinder

vollständig ausgestattet ist, um alle Nachfragen der jüngeren Generation zu befriedigen und Euch wenigstens ein Viertel des Wertes an jedem Einkauf ersparen.

Wir haben feine Panamas, garnirt, so billig wie $4.98

Handgemachte Braidhüte, nett garnirt, $2.48, $1.48 und 98c

Strohhüte, garnirt, so niedrig wie 38c

Damen Spitzen Coat Sets weiß und Cream, ein sehr hübsches Sortiment, Preisen, vor 3.98 herab bis 75c

Chiffon Automobil Schleier, alle Farben, 2 Yards lang, 1 Yard breit, zu 69c

150 Stücke fancy einfeid. Band, Nr. 100, neue Muster, Yd. 15c

THE PROGRESSIVE STORE WIEBOLDT'S

MILWAUKEE AVENUE AT PAULINA STREET.

Lange Crepe Kimonos für Damen.

Mit Sateen besetzt — kühle und dauerhafte Kleidungsstücke, die gut kleiden — die Sorte, die gewöhnlich $2 kostet — speziell für Samstag— offerirt zu nur $1.25

Lawn u. Percale Dressing Sacques für Damen — nett gemacht — regul. Preis 69c. Wir erwarten einen Verkaufs-Rekord f. Samstag zu erzielen. — Nur für einen Tag zu 48c

98c anstatt $1.39 am Samstag für diese weißen Lawn Shirt Waists für Damen. Sie sind prachtvoll mit Spitzen u. mit Stickerei besetzt — lange u. kurze Aermel — hoher und niedriger Hals — ein unvergleichlicher Bargain zu 98c

Zarte weiße Lawn-Waists für Damen, mit Handbestickter Front, niedriger und hoher Hals—lange und kurze Aermel; regulär $4.50 wert — Samstag für $2.98

Chiffon u. Messaline Waists f. Damen, alle neuen Schattirungen, reg. Preis $5; Samstag $2.98

Ein überraschender Wert—dieser „Allwin" Go-Cart,

mit hübsch polirten hölzernen Seiten, ganz Tubular Gestell, lange Sitz-Sprungfeder, große 4 Bow Hood, 12zöll. Räder, die stärksten Reifen, die gemacht werden, doppelte „Wheel Forks". Absolut die beste Go-Cart, die in dieser Facon hergestellt werden. Dieser Preis ist wenigstens um ein Drittel weniger, als Ihr irgendwo anders dafür bezahlen müßt—für $9.95

Spart an Strumpfwaaren hier morgen

Schwarze u. fancy farbige seid. nahtl. Männerstrümpfe, dopp. Ferse u. Zehe, alle Gr., wt. 35c 19c

Schwarze, weiße und Tan Boot seid. nahtlose Damenstrümpfe, doppelte Ferse, Sohle und Zehe, 39c wert 25c

Schwarze u. farb. gerippte feine baumw. Lisle Finish nahtl. Kinderstrümpfe, doppelte Ferse und Zehe, wert 23c 15c

Schwarz, weiße u. lohf. Lisle nahtl. Damenstrümpfe, doppelte Ferse u. Zehe, Garter Tops 15c

Verstellbare Fenster-Screens, mit Hartholzgestell— Größe 24×33 23c — Größe 16×33 19c

Screen-Türen, alle Standard-Größen, 1⅛ Z. dick, grün angestrichen, 3zöll. Steiles, fünf Panel schwarzer Drahttuch, zu $1.15

Drahttuch für Screen-Fenster und Türen, grün oder schwarz angestrichen, Quadratfuß 1½c

Gute Eßwaaren zu niedrigen Kosten:

Candy Spezialitäten: 1000 Pfd. Chocolates, alle Flav. 12c — Pine Apple Herzen 23c — Nucatan od. Wrigley's Spearmint Gum 2½c — Assort. Frucht-Tabletten 23c — Chocol. Marshmellow Puffs, Pfd. 19c — Home made Dinner Patties 19c

„Royal" frisch gerösteter Kaffee 25c — White Crest Sparspargel 10c — Lowney's Boston Sweet Chocolate 10c — Ent. Tomato Catsup 16c — Feinste holländ. Fettheringe 16c — Feiner Nr. 1 Zug. cur. Picnic Schinken 15c — Goeburg Style Sommerwurst 15½c — „Tusch" Corn 8⅓c — Butter, Meadow Hillcreamery, per Pfund 33c

Schinken, am Winkel gekocht 32c — Feinster Alaska rot. Lachs, hohe Büchse 15c

Feinste importirte Bismarck Häringe, 25c-Büchse 15c

Feinster Dodge County Brick Creamkäse, morgen, per Pfd. 16c

Fancy große reife Ananas, Stück zu 12½c

Fleisch — F'cy bone fresh Hühner, Pfd. 18½c — Mageres Loin of Pork, Pfd. 17½c — Mag. Porkschultern, Pfd. 14½c — Chuck Roast, per Pfd. 15½c — Hinterv. Kalbfl., Pf. 13½c — Sug. cur. Rump Corn. Beef, Pf. 12½c

Feine mehlige neue Koch-Kartoffeln, Peck 25c — Sawyer's Graham Crackers, 10c Pakete, morgen für 23c — Home made Lagekuchen, morgen, St. 18c und 23c — Frischgeb. Cocoanut Bars, 15c Sorte, Pfd. 12c — Eier, feine u. große, garant. frisch, Dtz. 19c

Verkauf von Likören:

Henderson Bourbon (Smoothest), regulär $1.25 Flasche, volles Qt. 85c

Haye's Valley Whiskey, bottled in Bond, gebrannt in 1905, Fl. 69c

Old Cabinet Whiskey, Gallone zu $2.05

Export-Bier, Kiste von 2 Dtzd. Flaschen 95c

Zigarren unterm Preise — Hauptfloor, Männer-Annex.

Augenleiden geheilt.

Goldene Brillen, vollständig, zu 1.95 bis 3.95

Dimox-Linsen, das Paar 90c

Drs. HIRSCH & CROWN.

Sozialisten behalten Recht.

Nachzählung in der 19. Ward bestätigt ihre Behauptungen.

Prophezeiten große Gewinne.

Gestrige Nachzählung ergab Reingewinn von 423 Stimmen für Cunnea.—Countyratmitglieder planen kostspielige Aenderung.—Aus der Staatshauptstadt.

Die gestrige Nachzählung der in der 19. Ward für die Kandidaten für die Staatsanwaltschaft abgegebenen Stimmen bewies, daß der Sozialist William A. Cunnea und seine Anhänger eine klare Vorstellung von den Verhältnissen hatten, als sie erklärten, daß Wards wie die 19. Ward Gewinne für den sozialistischen Kandidaten ergeben würden, welche alle bisherigen Gewinne in den Schatten stellen würden. Gestützt auf, wie sie erklärten, sorgfältige Beobachtungen ihrer Vertrauensleute in Wards wie der 19., 1., 30. und 34. Ward hatten sie von Kreisrichter Baldwin die Fortsetzung der Nachzählung verlangt, die Staatsanwalt Hoyne nachdrücklich bekämpfte. Die gestrige Nachzählung der Ergebnisse in der 19. Ward ließ erkennen, daß die Sozialisten ihre Pappenheimer im demokratischen Lager kannten. Sie ergab für Cunnea einen Reingewinn von 423 Stimmen gegenüber dem Ergebniß der ursprünglichen Zählung. Staatsanwalt Hoyne büßte nicht weniger als 229 Stimmen ein, während Cunnea 194 Stimmen mehr erhielt als in der ursprünglichen Zählung. Lewis Rinaker, Republikaner, verlor 60 Stimmen. Die gestern in der 19. Ward enthüllten Unregelmäßigkeiten sind die größten, welche die Nachzählung soweit ergeben hat.

Stadtvater vor der Grandjury.

Die Grandjury, welche den Ankauf der Stimmaschinen durch die Wahlbehörde untersucht, vernahm gestern Ald. F. W. Lipps, Mitglied des stadträtlichen Finanzausschusses. Der Stadtvater erläuterte, warum er die Vergebung des Kontrakts bekämpft habe. Er erklärte, wie verlautete, daß die Wahlbehörde seiner Ansicht nach kein Recht gehabt habe, den Kontrakt für Lieferung der Maschinen zu vergeben, ehe der Stadtrat die nötigen Mittel für den Kauf bewilligt habe. Seine Angaben führten angeblich zu spitzigen Bemerkungen des anwesenden Hilfsstaatsanwalts M. F. Sullivan, dem der Stadtvater angeblich mit gleicher Münze heimzahlte. Außerdem erklärte Ald. Lipps, wie verlautete, er habe gegen den Kontrakt gestimmt, weil er keine Bestimmung für Schadloshaltung der Stadt im Fall, daß die Maschinen den vorgeschriebenen Bedingungen nicht entsprachen, enthalten habe.

Bekämpft Hafen am Calumetsee.

Die Hafenvorlage des Abgeordneten B. F. Kleeman von South Chicago, die im Haus angenommen worden ist und die Anlage eines Hafens im Calumetbezirk vorsieht, kam in der gestrigen Sitzung der Abwasserbehörde zur Sprache und führte eine stürmische Debatte herbei. Die Mehrheit der Abwasserkommissäre sprach sich zugunsten der Maßregel aus. Kommissär Clark, einer der beiden Republikaner, bekämpfte sie. Er bezeichnete sie als einen Landgrabsch der schlimmsten Sorte, wie dies schon der Sozialist Stedman getan hat. Den größten Nutzen aus dem Hafen würden, erklärte Kommissär Clark, die „Chicago Canal and Dock Co." und die „Pullman Co." ziehen. Der Hafen würde fünfzehn Millionen kosten und fünf Meilen von der Küste entfernt sein.

Bryan in Chicago.

Staatssekretär William Jennings Bryan wird heute am Spätnachmittag auf der Reise nach Kalifornien Chicago berühren. Es wird erwartet, daß die zahlreichen Demokraten, die gewillt sind, sich gegen klingende Münze der

Fallsucht Fits!

Ein garantirtes Mittel.

Endlich ist eine zuverlässige Medizin gefunden. Unglaublich wie es scheinen mag, nach Jahrhunderten von Fehlschlägen ist ein positives und sicheres Mittel gegen diese schreckliche Krankheit entdeckt worden und zwar

Dr. Gürtins Nerven-Syrup

Viele, die jahrelang gelitten haben, sind schon nach einer Flasche von Krampfanfällen verschont geblieben. Es wird Euch ohne Zweifel helfen, darum überzeugt Euch selbst. Wenn die erste Flasche in irgend einem Fall von Epilepsie oder Veitstanz versagt, bekommen Sie den Preis sofort zurückerstattet — Eine große Flasche $1.00; 6 Flaschen für $5.00.

Zu verkaufen in Chicago bei der

Public Drug Co., 26 State Str.

Wertvolles Buch gratis.

Schreibt heute nach dem illustrirten medizinischen Werk betitelt: „Epilepsie erklärt". Dasselbe wird Euch gratis zugesandt, wenn Ihr adressirt an: Kalmus Chemical Co., Kalmus Building, Cincinnati, Ohio. ap15,difr

Mitwirkung deutscher Sänger.

Sie wird für den Schlußakkord der Olympischen Spiele erhofft.

In den Tagen vom 28. Juni bis zum 6. Juli werden in Chicago bekanntlich olympische Spiele veranstaltet. Nun hat neulich in den Räumen des Schulrats eine Besprechung über die Vorbereitungen dazu stattgefunden, und dabei ist der Plan eines großen deutschen Sängerkonzerts in Verbindung mit den Spielen vorgelegt und sehr günstig aufgenommen worden. Man denkt sich die Sache so, daß die Spiele mit einem gewaltigen deutschen Männerchor am Abend des 6. Juli am Seeufer ausklingen sollen, und die Präsidenten der beiden hiesigen Sängerverbände, Herr Wilhelm Arens von den Vereinigten Männerchören und Herr Theodor Behrens von den Vereinigten Sängern, sowie Herr Henry Huttmann, Vizepräsident des Schulrats, haben sich sehr zugunsten dieses Planes ausgesprochen.

Um die Meinungen der deutschen Sängerschaft Chicagos einzuholen und die Sache womöglich in Gang zu bringen, soll morgen, Samstag, Abend im Bismarck Hotel, in dem großen Zimmer im zweiten Stock am Westende, eine Versammlung abgehalten werden, zu welcher die genannten Herren die Präsidenten sämmtlicher deutschen Gesangvereine Chicagos einladen. Wer von den Präsidenten nicht selbst kommen kann, wird ersucht, einen Stellvertreter zu schicken, damit der Plan allgemein besprochen und Verabredung über Gesangsproben, Programm u. s. w. getroffen werden kann.

Deutsches Theater.

Das Remakbenefiz.—Agathe Barsescu am Sonntag Abend.

Der gestern Abend vom polizeilichen Zensor beaugenscheinigte Schwank „Haben Sie nichts zu verzollen?" wird heute Abend und morgen Nachmittag wiederholt — wenn nichts dazwischen kommt.

Morgen Abend gelangt zum Benefiz für den im Dienste der deutschen Muse in Amerika ergrauten Veteranen Siegfried Remak, den Theatersekretär, Ludwig Fuldas Schauspiel „Das verlorene Paradies" zur Aufführung. Dem wackeren Benefizianten werden Alle, die ihn kennen, ein volles Haus gönnen, zudem sollte das Stück an sich ungewöhnliches Interesse erregen. Es ist besetzt wie folgt:

Julius Bernardi, Fabrikbesitzer	Karl Diederichs
Zäzilie, seine Frau	Emilie v. Jagemann
Edith, seine Tochter	Annie Sanders
Richard von Ottendorf	Jose Danner
Dr. Walter Heidecke, Schriftsteller	Theo. Christmann
Lotte, seine Frau	Anny Böhmer
Hans Arndt, Techniker	Ulrich Haupt
Weber, Werkmeister	Heinrich Bend
Mühlberger	Willy Diedrich
Kraus	Robert Sonnenberg
Franke	Felix Marx
Rieke, Mühlberger's Tochter	Louise Hartmann
Martin, Diener bei Bernardi	Ernst Rentrop

Ort der Handlung: Berlin.

Regie: Jose Danner.

Für den Sonntag Nachmittag ist Dr. Karl Töpfers Lustspiel „Ein Pariser Taugenichts" unter Mitwirkung nachstehender Künstler angesetzt:

General Graf von Morin	Karl Diederichs
Eduard, sein Sohn	Robert Sonnenberg
Baronin von Morin, des Generals Schwägerin	Emilie v. Jagemann
Madame Mennier	Marie von Wegern
Elise, Arbeiterin, ihre Enkelin	Anny Sanders
Louis, Arbeiter, ihr Enkel	Anny Böhmer
Bizot, Agent	Felix Marx
Hilaire, des Generals Kammerdiener	Theo. Wolter-Drews
Francois, Diener	Michel Scherf

Ort der Handlung: Paris.

Regie: Felix Marx

Das Stück wird am Sonntag Abend wiederholt, und an demselben Abend gelangt außerdem ein einaktiges Drama des rumänischen Schriftstellers Raucu, „Die Statue", mit Agathe Barsescu zur Aufführung. Die Künstlerin wird sich in diesem für sie geschriebenen Stück von Chicago verabschieden, es enthält nur drei Rollen:

Robert Mercier, Schriftsteller	Theo. Wolter-Drews
Agathe, seine Frau	Agathe Barsescu
Blanche Crane, Bildhauerin	Annie Sanders

Ort der Handlung: Paris.

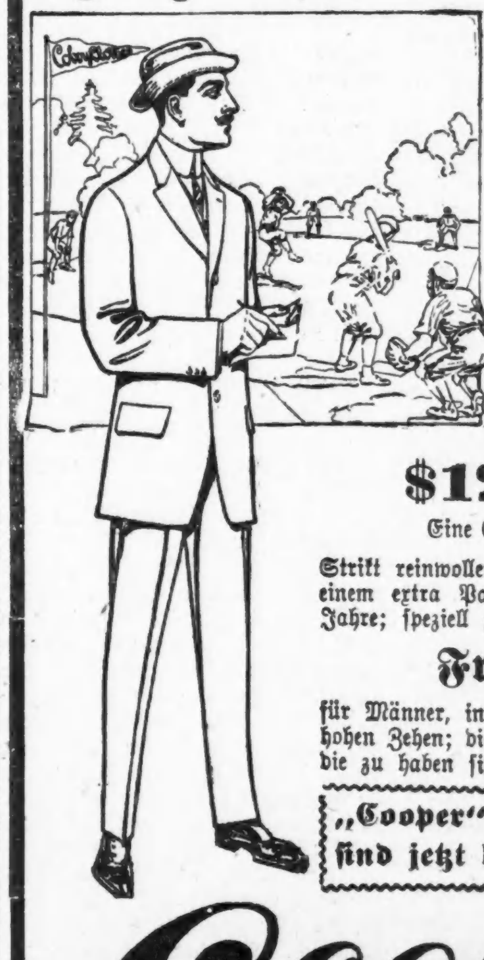
Esther Falkenstein-Siedelung.

Der Frauenklub der Esther Falkenstein-Siedelung, 1917 N. Humboldt Str., wird sich am kommenden Donnerstag Nachmittag um 2 Uhr versammeln, um ein Konzert von Schülern des Bush Temple Konservatoriums unter Leitung der Herren Kenneth M. Bradley und Eduard Schwenker anzuhören. Das Programm umfaßt Piano-, Gesangs- und Violinsoli und eine Deklamation.

Am Freitag Abend, dem 6. Juni, hält der Klub seinen zwölften Jahresball ab.

— Vom Versatzamt zum Standesamt führt oft eine Notbrücke.

Jetzt ist die beste Zeit, Euren Frühjahrs-Anzug zu kaufen!



Sprecht hier am Samstag vor und trefft Eure Auswahl von unserem großen Waarenlager von neuen Frühjahr-Kleidungsstücken für Männer und junge Männer. Der junge Mann wird hier die modernsten Norfolk- oder Zwei-Knöpfe-Anzüge vorfinden; breite Panel- oder Soft Rolling-Kleidungsstücke, in den vorherrschendsten Schattirungen und Stoffen der Saison. Wir zeigen konservativere Moden für den Mann, der sich einfach, aber doch modern zu kleiden wünscht. Jeder Anzug ist das Erzeugniß von respektablen und wohlbekannten Fabrikanten, zu

$12, $15, $20 und $25.

Eine Ersparniß von $3.50 bis $5.00 an jedem Kleidungsstück.

Strikt reinwollene blaue Serge-Norfolk-Anzüge für Knaben, mit einem extra Paar gefütterten Knicker-Hosen; Alter 8 bis 16 Jahre; speziell zu $4.95

Frühjahr-Schuhe und Oxfords

für Männer, in Schwarz oder lohfarbig; in „Custom Flat"-Leisten oder mit hohen Zehen; dies sind positiv die besten $3.00, $3.50 und $4.00 Schuh-Werte, die zu haben sind.

„Cooper" Special—die besten $2 Frühjahr-Style Hüte sind jetzt beim Eintritt des warmen Wetters fertig.

Cooper CLOTHING CO.

BELMONT, LINCOLN und ASHLAND AVENUES

CASTORIA Für Säuglinge und Kinder. Die Sorte, Die Ihr Immer Gekauft Habt. Trägt die Unterschrift von Chas. H. Fletcher

Mahlzeiten wie diese verringern die Kosten des Haushalts

Ein 40c Essen für vier Personen	
Vermicelli Suppe	2c
Kalbs-Fricassee	13c
Quetschkartoffeln	4c
Minute Tapioca	4c
Brot und Butter	6c
Kaffee	3c
Rahm	5c
Gas zum Kochen	3c
	40c

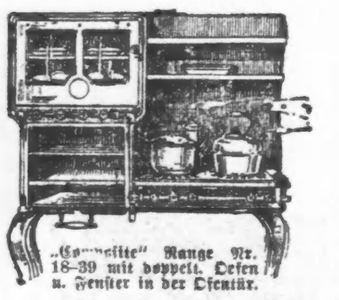
Ein 50c Essen für vier Personen	
Erbsen-Suppe	5c
Hamburger Roast	15c
Gebräunte Kartoffeln	6c
Chokoladen Custard	7c
Brot und Butter	6c
Kaffee	3c
Rahm	5c
Gas zum Kochen	3c
	50c

Fünfzig Tausend Schulmädchen-Köchinnen können Euch alles erklären.

Diesen Mädchen wird Küchen-Sparsamkeit in den öffentlichen Schulen gelehrt.

Sie sehen, bereiten und kochen wirkliche Nahrungsmittel in etwa 170 Schulküchen.

Von Demonstrationen und wirklicher Praxis lernen sie, wie man aus den billigeren Kolonialwaaren u. Fleisch gesunde, nahrhafte Mahlzeiten kocht, die für einen jeden gut genug sind.



„Composite" Range Nr. 18-39 mit doppelt. Ofen u. Fenster in der Ofentür.

Sie lernen auch, wie sie diese Mahlzeiten mit dem geringsten Gasverbrauch herstellen können.

Sie lernen, daß die alte Methode, Mahlzeiten auf einer heißen Platte mit mehreren Flammen zu bereiten, eine verschwenderische Methode ist.

Es wir ihnen gezeigt, wie dieselbe Mahlzeit auf einem „Composite" Range mit einer Flamme gekocht werden kann.

Auf solch einem Herd würden unsere Schulmädchenköchinnen das Fleisch in den unteren Ofen stellen, und Bröte, Wecken, Gemüse etc. in den oberen Ofen und zünden nur den einen Brenner zwischen beiden an. Die freien Brenner würden nur wenige Minuten für den Kaffee u. die Suppe gebraucht werden

„Composite" Ranges

Einige 50 Modelle werden in unseren Läden u. unserem großen Ausstellungssaal im Peoples Gas Building in der unteren Stadt verkauft. Die besten und sparsamsten Herde in der Welt.

The Peoples Cas Light & Coke Company

Peoples Gas Building — Telephon Randolph 4567

Prosperität

geht Hand in Hand mit dem Laden-Eigentümer welcher

TUNGSTEN ELECTRIC FIXTURES

gebraucht. Erkundigt Euch heute nach unseren monatl. Vermietungsofferten an Ladenbesitzer. Wir liefern u. installiren die Fixtures und besorgen die Unterhaltung und Reinigung frei. Elektrizität geliefert auf regulärer Meterbasis. — Schreibt heute oder telephonirt Randolph 1280. — Contract Department.

Commonwealth Edison Company

120 West Adams Strasse.

Wm. D. McJunkin Advertising Agency, Chicago 1851

Lokalbericht.

„Morituri".

Inhalt der drei Einakter „Teja", „Fritzchen" und „Das Ewig-Männliche".

Benefiz für das Deutsche Theater.

Der Einakterzyklus „Morituri" von Hermann Sudermann, welcher am kommenden Mittwoch Abend vom Verein Deutsche Presse dem Deutschen Theater zum Benefiz gegeben wird, um einen ehrenvollen Abschluß der Spielzeit und womöglich die Erhaltung einer ständigen deutschen Bühne in Chicago zu sichern, wird den Besuchern einen ungewöhnlich genußreichen Abend bereiten.

„Teja" und „Fritzchen" sind tragisch, während „Das Ewig-Männliche" sich als satyrisches Lustspiel karakterisiren läßt. Nachstehend eine kurze Inhaltsangabe:

Teja. — Der letzte König der Ostgoten hat sein Volk in die Schluchten des Vesuv geflüchtet. Von allen Seiten umzingelt, sind sie rettungslos verloren, dem Hungertode geweiht, wenn die Schiffe nicht kommen, die Hungernden mit Nahrung zu versehen. Die Schiffe kommen nicht, der Feind hat sie abgefangen, der Tod ist gewiß. Da feiert König Teja Hochzeit mit der Gotentochter Bathildis bei kümmerlichem Mahle, Milch und Brot. Dann ein mannhafter Abschied, und Teja führt die Goten hinaus, um im Kampf den ehrenvollen Tod zu finden. Sie gehen, um wie Helden zu sterben.

Fritzchen. — Dies ist eines der besten Stücke Sudermanns. Fritzchen, ein blutjunger Leutnant und Sohn eines ehemaligen Offiziers, befolgt die ihm vom Vater eingeflößte Standesmoral. Eine kokette Offiziersfrau lockt ihn in ihre Netze, Beide werden vom Gatten abgefaßt, und dieser jagte den Leutnant mit der Peitsche aus dem Hause. Das bedingt „natürlich" ein Duell, Fritzchens Vater selbst muß das zugeben. Das junge, am Leben hängende Blut nimmt Abschied vom Vater, von der nichts ahnenden kranken Mutter, deren Abgott er ist, und von der Braut, um sich von dem beleidigten Gatten totschießen zu lassen.

Das Ewig-Männliche. — Die Kisterne Königin eines Rokokostaates, umgeben von Damen und Herren in Rosa und Blaßblau, wird von einem Maler, dem sie ihre Gunst schenkt, und vom Marschall, der ihre Gunst zu besitzen glaubt, blosgestellt, indem der Maler, mit dem Marschall unter einer Decke, den letzteren scheinbar tötet und dadurch die Königin dazu bringt, die Falschheit ihrer Neigung zu zeigen. Als Maler und Marschall sie verlassen haben, tröstet sie sich mit ihrem — Kammerdiener.

Des zu erreichenden Zweckes wegen sind die Eintrittspreise für den Abend erhöht worden, und zwar auf: $2.00 für Parketsitze, $1.50 für Sitze in den ersten beiden Reihen des Balkons; $1.00 für Sitze in den übrigen Reihen des Balkons; 50c für Galleriesitze; Logen $20 bezw. $15.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten ist in sehr flottem Gange, da dieser Gala- und Presseabend in allen Kreisen ungewöhnliches Interesse auf sich lenkt. Einen Beleg dafür bildet u. a. der Umstand, daß Bürgermeister Harrison eine Loge belegt hat und mit seiner Familie der Vorstellung beiwohnen wird.

Hinübergeschlummert.

Frank McCormick an Leuchtgas erstickt.

Der 42jährige Frank McCormick, Nr. 2341 Warren Ave., kam heute früh kurz nach Mitternacht angeblich betrunken heim und suchte sogleich sein Lager auf. Er hatte es aber unterlassen, den Gashahn zu schließen, und so kam es, daß er elend erstickte. Seine Frau erwachte halbbetäubt um drei Uhr Morgens, schleppte sich auf die vordere Veranda, schrie gellend um Hilfe und brach dann ohnmächtig zusammen. Sie wurde rechtzeitig gefunden und ins Bewußtsein zurückgerufen. Die unter Anwendung des Pulmotors zwei Stunden lang an ihrem Manne angestellten Wiederbelebungsversuche verliefen fruchtlos.

* An Harrison Str. und 5. Ave. wurde gestern Abend der in der Produktenbörse beschäftigte Elektriker H. V. Grotjohann von einem aus der Bahn geschleuderten Schlagball getroffen. Der Verunglückte, der schwere Verletzungen im Gesicht erlitt, befindet sich in ärztlicher Behandlung.

— Wie aus Cleveland gemeldet, ist die bekannte Heilsarmeekommandantin Eva Booth an Rachenbräune erkrankt, und man fürchtet Lungenentzündung.

CASTORIA

für Säuglinge und Kinder.

Die Sorte, Die Ihr Immer Gekauft Habt

Trägt die Unterschrift von Chas. H. Fletcher

Todesfälle.

Nachstehend veröffentlichen wir die Namen der Deutschen, über deren Tod dem Gesundheitsamt Meldung zuging:

Corne, Arnold, 61 J.; 815 S. State Str.
Dreier, Elizabeth, 67 J.; 6834 S. Peoria Str.
Gramling, E., 42 J.; 4652 Ravenswood Park.
Glasen, Susanna, 55 J.; 3639 Sheffield Ave.
Klinger, Mary, 71 J.; 1302 Bauwans Str.
Krause, Rose, 2932 N. Ridgeway Ave.
Kogut, Mary, 34 J.; 1618 Erie Str.
Lenzl, Augusta, 41 J., 1311 Cleveland Ave.
Lehmann, Oscar, 44 J., Prairie Ave.
Mannhardt, Eliz., 62 J.; 2017 Dayton Str.
Rosenhagen, R., 78 J., 25. Str. u. 40. Ave.
Rebel, Emil, 2826 W. 22. Str.
Reutenauer, Christ. 69 J.; 1958 Dayton Str.
Schultz, Otto, 29 J., Wood u. Wabansia Ave.
Schwartz, Israel, 62 J., 1060 Frank Str.
Schultz, A., 46 J.; 161 N. Elizabeth Str.

Bankerotterklärungen.

Um Entlastung von ihren Verbindlichkeiten suchen im Distriktsgericht nach:
John W. Roß; Verbindlichkeiten $100,952.28, Bestände $549.46.
George A. Peters, Verbindlichkeiten $20,000, Bestände $360.

Marktbericht.

Chicago, den 25. April 1913.
(Die Preise gelten nur für den Großhandel.)

Getreide und Heu.
(Baarpreise.)

Weizen, Nr. 2, rot, $1.06½—$1.09½; Nr. 3, rot, $1.00—$1.04; Nr. 2, harter Winterweizen, 93—95c; Nr. 3, hart, 91—94c.
Frühjahrsweizen, Nr. 1, 93½—94c; Nr. 2, 91—93c; Nr. 3, 89—90c.
Mais, Nr. 2, 56—56½c; Nr. 2, weiß, 59—59¼c; Nr. 2, gelb, 56¼—56¾c; Nr. 3, 55¼—56½c; Nr. 3, weiß, 57—58c; Nr. 3, gelb, 55¼—55¾c; Nr. 4, weiß, 55—56c.
Hafer, Nr. 2, weiß, 36½—37c; Nr. 3, weiß, 34¾—35¼c; Nr. 4, weiß, 34¼—34½c; Standard, 35¾—36c.
Roggen, Nr. 2, 63c; Nr. 3, 60—60½c; Nr. 4, 53½—60c.
Gerste. „Malting", 52—66c; „Feed", 42—48c; „Screening", 16—42c.
Mehl. „Spring Patents", $5.10—$5.30 das Faß; Roggenmehl, $2.90—$3.15; „First Clears", jute, $3.50—3.60; „Straight", jute, $4.25—$4.35.
Heu. (Verkauf auf den Geleisen.)— Bestes Timothy, $16.50—$17.50; Nr. 1, $14.50—$15.50; bestes Prairie, $13.00—$13.50; Nr. 1, $11.50—$12.50; Nr. 2, $9.50—$10.50; Packheu, $6.50—$7.50.
Kleesamen. „Cash Lots", $15.00—$21.00.
Timothysamen. „Cash Lots", $2.75—$3.50.

Oel.

Standard, weiß, 150	$0.10½
Headlight, 170	0.12
Eocene	0.12½
Naphtha	0.18
Gasolin	0.19
Leinsamen-Oel, roh, im Faß	0.51
do., gereinigt, do.	0.52
Terpentin, im Faß	0.52
Benzin, do.	0.20

Schlachtvieh.

Rinder. Gute bis ausgesuchte Stiere, $8.60—$9.25 per 100 Pfund; mittlere bis gute „Beeves", $6.75—$7.35; mittlere bis gute Kühe, $5.25—$6.00; gute bis ausgesuchte Kälber, $7.55—$8.60; Bullen, Fleischerwaare, $6.75—$8.00.
Schweine. Gute bis ausgesuchte Pökelwaare, $8.65—$8.70 per 100 Pfund; gute bis ausgesuchte (zum Versandt), $8.80—$8.90; mittlere bis ausgesuchte Fleischerwaare, $8.75—$8.90; gute bis ausgesuchte Ferkel, $7.00—$8.60; Eber, $3.75—$4.75.
Schafe. „Whethers", per 100 Pfund, $6.50—$7.50; „Feeding Lambs", $7.50—$8.00; „Native Yearlings", $7.00—$8.00; „Native Lambs", $8.60—$8.75.

Molkereiprodukte.

Butter—		
„Creamery", extra, das Pfd.		0.33
„Extra Firsts", das Pfund		0.32
Nr. 1, das Pfund		0.31
Nr. 2, das Pfund	0.29	—0.30
Eier—		
„Checks", das Dutzend		0.14
„Dirties", das Dutzend		0.15
„Firsts", das Dutzend	0.17½	—0.20
„Extras", das Dutzend		0.21
Käse—		
Rahmkäse, „Twins", d. Pfd.	0.14½	—0.16½
„Young America", d. Pfund		0.14½
„Daisies", das Pfund	0.14¼	—0.14½
Brick, neu, das Pfund		0.13½
Schweizer, alt, das Pfund	0.22½	—0.23
Limburger, alt, das Pfund	0.18½	—0.19

Geflügel und Kalbfleisch.

Geflügel (lebend)—		
Hühner, das Pfund		0.16½
„Broilers", das Pfund	5.00	—8.00
Truthühner, das Pfund		0.15
Hähne, das Pfund		0.12
Enten, das Pfund		0.16
Gänse, das Pfund		0.10
Kälber (geschlachtet)—		
50— 60 Pfd. Gewicht, Pfd.	0.09	—0.10
60— 80 Pfd. Gewicht, Pfd.	0.10	—0.11
80—100 Pfd. Gewicht, Pfd.	0.11	—0.12

Gemüse und frisches Obst.

Aepfel, das Faß	2.00	—4.25
Zitronen, die Kiste	3.85	—5.50
Orangen, die Kiste	4.00	—4.75
Grape Fuit, die Kiste	3.25	—4.25
Ananas, die Kiste	2.25	—2.50
Erdbeeren, Louisiana, 24 Pints	1.00	—2.00
Spargeln, die Kiste	2.50	—5.50
Gurken, das Dutzend	1.25	—3.50
Kraut, neu, die Kiste	1.50	—2.00
Grüne Zwiebeln, die Kiste	0.40	—0.50
Schotenerbsen, die Kiepe	2.50	—3.00
Blumenkohl, die Kiste	1.75	—3.50
Sellerie, die Kiste	2.00	—4.25
Kopfsalat, die Kiepe	0.50	—1.50
Blattsalat, die Kiepe	0.35	—0.37½
Brunnenkresse, das Faß	2.50	—4.00
Meerrettig, der Bund		0.65
Rote Rüben, neue, das Faß	1.50	—2.50
Mohrrüben, neue, das Faß	1.50	—2.00
Tomaten, die Kiste	3.00	—3.75
Zwiebeln, der Sack	0.25	—0.50
Rüben, neue, das Faß	1.50	—2.50
Petersilie, das Faß	3.00	—5.00
Rhabarber, die Kiste	0.40	—1.00
Radieschen, das Dutzend	0.20	—0.60
Spinat, das Faß	1.00	—3.00
Bohnen—		
Grüne Schnittbohnen, Kiepe	2.00	—3.00
Trockene Bohnen, auserlesen	2.35	—2.40
Rote Nierenbohnen		2.00
Kartoffeln, der Bushel	0.30	—0.38
do., neue, das Faß	3.00	—5.50

Aktienbörse.

Nachstehend die Quotirungen an der hiesigen Aktienbörse:

Aktien.

	Verkäufe.	Hoch.	Niedr.	Schlußpreise.
American Can	250	34¼	33¾	33⅞
do., bevorzugt	100	94⅜	94⅜	94⅜
Amer. Telephone	50	129¾	129¾	129¾
Booth Fisheries, bev.	30	84	84	84
Chic. Pneum. Tool	50	50	49½	49½
Chi. Rys., Series 1	150	92	91⅞	92
do., Series 2	200	22⅛	22	22
Commonw. Edison	192	135¾	135¼	135¼
Corn Prod. Ref.	50	10⅞	10⅞	10⅞
Diamond Match	35	100½	100½	100½
Goodrich Rubber	50	33	33	33
Hart-Schaffner, bev.	12	95½	95½	95½
M. Rumely, bev.	50	67	67	67
Public Service, bev.	11	98	98	98
Sears-Roebuck	530	186	184½	184¾
do., bevorzugt	17	121	121	121
Swift & Co.	50	106¼	106	106¼
Union Carbide	10	167	167	167
United States Steel	250	62⅛	61⅞	62⅛

Bonds.

$1000 Chicago Railways 5s B	81⅞
7000 Chicago Telephone 5s	100⅜
8000 Chicago Telephone 5s	100¼
4000 Chicago Telephone 5s	100⅜

606 heilt Blut-vergiftung

Es herrscht kein Zweifel mehr über die wunderbar heilende Kraft dieses Mittels, und in der Hand eines erfahrenen Spezialisten ist keine Gefahr in der Anwendung vorhanden.

Pimples, Hautflecken, wunde Stellen im Munde, Geschwüre, Haarausfall, Knochenschmerzen sind Symptome.

Wir können diese gefährlichen Symptome gleich beseitigen, so daß sie nicht wiederkehren, denn ihre Ursache wird durch Heilung entfernt.

Wir spezialisiren alle chronischen und schleichenden Krankheiten

Spezielle Krankheiten Kürzlich zugezogene oder hartnäckige Fälle gründlich geheilt.

Alles Brennen, Jucken und Entzündung in ein paar Tagen beseitigt.

Rat und Untersuchung frei.
Zahlungen nach Euren Verhältnissen.
Könnt Ihr nicht vorsprechen so schreibt.

Chicago Men-Spezialist Co.,
25 W. Adams Str., Chicago, Ill.

Füllt diesen Koupon aus für ein wertvolles Buch, frei.

Chicago Men-Specialist Co., 25 W. Adams Str., Chicago, Ill.: Bitte senden Sie mir frei eines Ihrer Bücher, „Golden Opportunity for Men", sowie Frageformular, da ich Ihnen meinen Fall zu beschreiben wünsche.

Name............
Adresse............ (Abendp.)

18,25apr

Unsere Anzüge zu $18

Ihr gut gekleideten Männer und jungen Männer, die Ihr darauf bedacht seid, Sparsamkeit zu üben, ohne sich in Bezug auf Mode oder Qualität einzuschränken: Euch wird diese bemerkenswerte Auswahl von Anzügen, speziell für Euch vorbereitet, willkommen sein. Diese Anzüge repräsentiren unsere erfolgreichsten Anstrengungen, Euch die gewünschte Sorte von Kleidern zu einem Preise zu verschaffen, der Ersparniß bedeutet.

Schöne reinwollene Kammgarnstoffe, Cassimeres und Serges, in hübschen neuen Modellen **$18**

Norfolks für junge Männer, $12

Eine Gelegenheit für junge Leute, einen eleganten Norfolk-Anzug aus bestem reinwollenen Material zu erhalten (neue graue oder tan Effekte) zu..$12

Knaben-Anzüge, speziell zu $2.90

Sehr dauerhafte schöne Mischungen, Norfolk-Moden **mit zwei Paar Knickerbockers.** Eine große Spezialität zu diesem Preise........$2.90

KLEE BROS & CO.

Milwaukee Avenue and Division Street — Belmont Avenue and Lincoln Avenue — Ogden Avenue and Twelfth Street

Schnittwaaren-Markt.

Der geschäftsbelebende Einfluß wärmeren Wetters, schreibt die Wochenrundschau der John V. Farwell Company, hat sich in der letzten Woche in vermehrter Zunahme der Bestellungen und persönlichen Einkäufe geäußert. Besonders bemerkenswert ist die Vermehrung der Herbstbestellungen auf Woll- und Waschkleiderstoffe, Unterzeug, Sweaters, gestrickte Waaren und besonders neuengländische Baumwolldecken, im Vergleich zur selben Zeit des Vorjahres.

Arbeitseinstellungen von Tapisseriewebern lassen auf bevorstehenden Mangel an Türvorhängen, Sofadecken u.s.w. schließen.

Weiße Ratines in leichten wie in schweren Geweben sind sehr gangbar.

Besonders auffallend sind die vielen großen Bestellungen auf Taschentücher für den Weihnachtsmarkt.

Die Händler, welche an Sommerhotels u.s.w. verkaufen, legen sich Vorräte an Badeanzügen und anderen derartigen Artikeln ein.

Heiratslizensen.

Folgende Heiratslizensen wurden in der Office des Countyclerks ausgestellt:

Harlan G. McDuffie, Frances Beedle, 21, 18.
Peter Kotaly, Frances Istenic, 33, 27.
Earl Massey, Rebecca Iliff, 22, 20.
Jedrzej Moikowicz, Wiktorya Ropa, 29, 24.
Emil Schollhorn, Lena Faber, 24, 22.
Teofil Kurcola, Agneska Kapusczinska, 27, 24.
Baldis E. Messier, Hilda L. Harmann, 21, 19
Friedrich W. Lange, Martha Zimmermann, 28, 21.
John A. Larson, Pauline M. Rust, 46, 29.
Frank J. Smith, Anna M. Kingsland, 36, 33.
Joseph Ledna, Paulina Siska, 25, 20.
James Kropacek, Gladys Nicholson, 30, 20.
Joseph G. Sanden, Agnes E. Ryn, 32, 22.
Joseph Cemera, Anna Aalodinska, 35, 39.
Ladislaw Itawanoskis, Mary Zoslotat, 34, 20
Tomo Niksitoh, Mary Lilich, 24, 24.
Joseph Struzik, Hattie Doszek, 21, 21.
Josef Prokop, Marie Bedrna, 32, 21.
John Flis, Maryanna Kolodziej, 30, 27.
Kristof Umbras, Prence Rusitce, 23, 20.
John Gawle, Honorata Kumiega, 21, 18.
John Socha, Katie Ciesla, 25, 24.
Vaclav Trola, Bessie Dvoracek, 22, 21.
Vincentas Kaupus, Katie Gabalaloi, 25, 21.
Theodore Swanson, Dagny Lundberg, 22, 23.
John W. Olsen, Grace C. Hansen, 25, 23.
Jan Blechsmid, Louise Dietrich, 25, 24.
Stefan Zanathy, Maria Kanz, 25, 23.
Primo Barelli, Anna Lyons, 22, 25.
Emil Heiden, Alma Haut, 30, 20.
Salvatore Abbinonti, Vita Scafire, 45, 33.
Leod C. Hynes, Margaret J. Collins, 19, 19.
Carl Meyer, Pauline Heintz, 27, 28.
Oscar Anderson, Elveda Johnson, 33, 24.
Fred Harker, Della Schweitzerhof, 27, 22.
Harold A. Andre, Irene Hare, 23, 21.
Bronislaw Pytka, Anastazya Hozak, 31, 23.
James Clow, Anna Blake, 50, 35.
Wojciech Majerczak, Katarzyna Sienko, 22, 19.
Arthur Johnson, Marie Buntzen, 23, 21.
Frank Lend, Clara J. Sachs, 26, 18.
Joe Bleckar, Anna Kilzer, 21, 20.
John Netz, Emilie Lunde, 29, 20.
Carl J. Reed, Selma J. Anderson, 28, 32.
James T. Roney, America F. DeBeck, 58, 38.
Benjamin Apato, Jessie Wice, 25, 18.
Herbert C. Ransom, Edna Hjarsen, 27, 20.
Denis Murphy, Margaret Morley, 24, 24.

Scheidungsklagen.

wurden eingereicht von:

Arthur T. gegen Blanche Llewellyn, grausame Behandlung; Margaret gegen Milo L. Lyon, Ehebruch; Rosa gegen Harry Foster, Verlassen; Gertrude gegen Robert M. Magill, Ehebruch; Victoria gegen Arthur Moore, Verlassen; Peter gegen Louisa Pollard, Verlassen; Ila gegen Richard G. Ristiw, Bigamie; Marguerite gegen George La Cost, grausame Behandlung; Clara gegen George Hoehnke, Verlassen; Charles A. gegen Mabel Billings, Ehebruch; Ruth gegen Harm De Vok, Verlassen; Marie gegen August Leonard, Trunksucht; Theresa gegen John B. Blaheslie, Ehebruch; Vera gegen Barney C. Kay, grausame Behandlung; Margaret gegen Robert M. Williams, Ehebruch; Edwina gegen Frank D. Pearne, Ehebruch; Vincenza gegen Alfonse Carfora, Verlassen.

Bauerlaubnißscheine.

wurden ausgestellt an:

3510—07—25 N. Oakley Ave., 2-stöck. Backstein-Flatgebäude; William Zelosky, $13,200.
3901—03 W. Van Buren Str., 3-stöck. Backstein-Apartmenthaus; D. J. Quinlan, $25,000.
9000 Escanaba Ave., 2-stöck. Backstein-Residenz; Max Oppenheimer, $6000.
315—341 LaSalle Ave., 316—318 N. Clark Str., 7-stöck. Backstein-Lagerhaus; Reid, Murdoch u. Co., $800,000.
6812—14 Normal Blvd., 3-stöck. Backstein-Flatgebäude; Scott u. Fish, $18,000.
7122—22 Normal Blvd., 3-stöck. Backstein-Flatgebäude; Rowley Bros., $18,000.
4424 N. Campbell Ave., 2-stöck. Backstein-Flatgebäude; Henry Jacobs, $6000.
433—435 Wellington Str., 2-stöck. Backstein-Flatgebäude; Frau M. Saherer, $35,000.
7015—17 Perry Str., 3-stöck. Backstein-Flatgebäude; M. C. Anderson, $70,000.
7736 S. May Str., 1-stöck. Backstein-Cottage; Frank Weidig, $4000.
5527 Southport Ave., 3-stöck. Backstein-Flatgebäude; Regina Anderson, $9000.
1121 N. 40. Ave., 2-stöck. Backstein-Laden- und Flatgebäude; J. Pallone, $8000.
11924 Harvard Str., 1½-stöck. Backstein-Residenz; W. J. Croß, $3500.
2601—03 Windsor Ave., 2-stöck. Stukko-Residenz; W. T. Sprenger, $5100.
7214—18 Coles Ave., 2-stöck. Backstein-Flatgebäude; C. J. Russell, $5000.
4128 Washington Blvd., 3-stöck. Backstein-Flatgebäude und Garage; T. J. Gerberich, $9800.
2600 Crystal Str., 3-stöck. Backstein-Laden- und Flatgebäude; B. Binsky, $17,000.
717—719 Marquette Terrace, 2-stöck. Backstein-Flatgebäude und Garage; W. F. Peterson, $12,000.
220 W. North Ave., 2-stöck. Backstein-Laden- und Flatgebäude; J. Schmidt, $4800.

Alle morgen gemachten Anschreibe-Einkäufe werden auf das Maikonto geschrieben, zahlbar im Juni.

"A STORE FOR EVERYBODY" HILLMAN'S STATE & WASHINGTON STS.

Halstrachten für Damen

Main Floor.

Maline Rüschen, wie Abbildung, voll pleated, in allen Farben — wert bis zu $2.50; jede, **$1.50**

Maline Ruffling, bei der Yard; kommen in schwarz, weiß, Navy, grau, braun, Cerise, schwarze und weiße Kombinationen — wert bis zu $1.98 — die Yard für **$1.19**

Reinste Droguen zu einer Ersparniß

Haupt-Floor.

1 Pfund Hillman's Med. Peroxide Hydrogen, U.S.P., 9c — 25c gebleichte Badeschwämme zu............15c — Java Reis Gesichtspuder, 50c Wert..........25c

10c weiches Gesichts Chamois zu...... 6c — 100 fünf Gran Aspirin Tablets.....50c — 75c weiß emaill. Douche-Kannen.....39c

8zöll. Elfenbein Dressingkämme, grobe, lange Zähne, 75c Wert.......... 39c — 2 Quart rote nahtlose Fountain Syringe, schneller Fluß, $1.25 Wert.......... 49c

50c Büchse Graves' Zahnpulver.......... 19c — Loofahs, für das Bad, große, 15c Wert.......... 6c

75c Suspensorium, 40c. 50c Suspensorium, 30c. 25c Suspensorium, 13c

50c Jar Peroxide Complexion Cream.......... 15c — Abdominal Supporters, alle Größen, so lange sie reichen, $4 Wert.......... $2 — 2 Minuten klinische Fieber Thermometer, für den Hausgebrauch, $1.25 Wert, markirt zum Preise von.......... 49c

Alcodyne, die berühmte Trinkkur, $1 Wert... 50c — Elastische Knöchel- u. Kniekappen, $1.25 Wert..... 75c

Grocery-Ersparnisse für Samstag

Fünfter Floor.

3 Packete Jello oder Tryphosa, alle Flavors, mit 75c Grocery-Einkauf, zu **19c**

Oliven, 20 Unz. Flasche gr. Queens, od. Qt. Mason Jar von kleinen Queens... **23c** — Eingemachtes, Erdbeeren, Himbeeren oder Kirschen, Qt. Mason Jar für....... **23c** — Ganze kaliforn. Aprikosen, speziell für diesen Verkauf — das Pfund... **10c**

Entkernte fancy kaliforn. Rosinen, 1 Pf. Pack. 8c

Pickles, süßsaure, saure od. gemischte — große Flasche.... **10c** — Pflaumen, Green Gage oder Egg,— Nr. 3 Büchse.... **10c** — Zuckerkorn; — neue Verpackung, speziell, Büchse..... **6c**

Tomatoes, Wheelers rote reife, solid verpackt, Büchse.... **14c** — Gewaschene Feigen od. süg. Wallnuß-Datteln 1 Pfd. Körbe **19c** — Lachs, Cape Karluk Marke, roter Alaska— hohe Büch **21c**

Candy-Spezialitäten für Samstag

Main Floor.

Süße Milch Chokolade, enthält weiche, rahmartige Füllungen und eine Varietät von reinen Obst Flavors von der feinsten reinen schweizer Milch Coating, 55c Wert, für.......... **40c**

Sortirte Buttercups, mit Rahm- und Nußfüllungen; in einer Varietät von reinen Flavors und Farben, 35c-Werte, das Pfund.......... **25c**

$1.10 Tee und Kaffee Kombination (Fünfter Floor) für nur.......... 70c

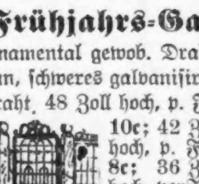
Mit jedem ein Pfund Einkauf von unserem hochfeinen losen Tee, erster Ernte, zu 70c das Pfund, Sorten wie Japan, Oolong, English Breakfast, Gunpowder usw., schließen ein Pfund unseres selbst gezogenen Java und Mocha Kaffees ein, der reg. zu 40c das Pfund verkauft wird.

Um die Güte dieser hochfeinen Teesorten zu demonstriren, serviren wir jedem eine Tasse zur freien Probe.

Frühjahrs-Gartenartikel und Farben, spezielle Preise

Vierter Floor.

Ornamental gewob. Drahtzaun, schweres galvanisirtes Draht, 48 Zoll hoch, p. Fuß 10c; 42 Zoll hoch, p. Fuß 8c; 36 Zoll hoch, per Fuß zu nur... **6c**



Tore, von demselben Material, 36 Zoll hoch, 3 Fuß breit 1.89

Hillman's hochfeine, 5 Jahre garantirte fertig gemischte Hausfarbe, Gallone.......... **$1.38**

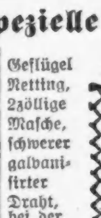
Substitute Terpentin, macht gute Arbeit, Gallone..... **48c**

Griswold Gas Platten, 2-Brenner Größe, zu........ **95c**

Gekochtes Leinsamenöl, garantirt strikt rein, die Gallone zu.......... **63c**

St. Louis oder Red Star Marke strikt reines Bleiweiß, das Pfund.......... **6c**

Geflügel Netting, 2zöllige Masche, schwerer galvanisirter Draht, bei der Rolle von 150 Linealfuß nur, per 100 Quadratfuß..... **39c**



Porch Shades Dritter Floor

6x8 Japanische Bambus Porch Rouleaux, absolut sonnendicht, vollständig mit Ropes, Pulleys usw., fertig zum Hängen, speziell für Samstag zu.......... **79c**

Der Grundeigentumsmarkt.

Folgende Grundeigentumsübertragungen in der Höhe von $1000 und darüber wurden amtlich eingetragen:

Columbia Ave., 491 F. östl. v. Sheridan Road, Südfr., 50 bei 133; Chas. T. Olson an Jennie Peterson, $5000.
Cullom Ave., 32 F. westl. v. Oakley, Nordfront, 25 bei 122; J. F. Brinkerhoff an Frank O. Johnson, $3500.
Thome Ave., 199 F. östl. v. Paulina Str., Südfront, 33 bei 176; Isaac Perry an William J. Osterman, $7200.
Giddings Ave., 170 F. östl. v. Oakley, Südfront, 30 bei 122; Helmer H. Hermanson an Julius C. Schwensohn, $7100.
Sheffield Ave., 72 F. südl. v. Addison Str., Ostfront, 56 bei 125; Otto Griesbach an Edward J. Buckley, $9500.
Buckingham Pl., 275 F. östl. v. Clark Str., Nordfront, 37½ bei 124; Geo. Geßner an Nels P. Randell, $7500.
Sheffield Ave., 3814, Ostfr., 50 bei 120; Wm. A. Rusey an Henry M. Arnd, $4500.
Larchmont Ave., 75 F. östl. v. Lincoln Str., Nordfr., 37½ bei 120; Frank J. Bettinger an Bertha Tendore, $1600.
Wrightwood Ave., 50 F. westl. v. Seminary, Südfr., 32 bei 124; F. Labezzorio und Gatte J. B. an Louis Barsotti, $3500.
Montana Str., 209 F. östl. v. Seminary Ave., Südfr., 25 bei 114; John Seller an Carolin Van Sent, $2600.
Artesian Ave., 141 F. südl. v. Wilson, Ostfront, 30 bei 125; Chicago T. & T. Co. an Louise Wilde, $1000.
Central Park Ave., 223 F. nördl. v. Berteau, Westfr., 25 bei 125; Gust. A. Carlson u. A. an Michael Finnerty, $5500.
Irving Park Blvd., Nordostecke Kimball Str., Südfr., 50 bei 125; Mary B. Feltmann an Barnett Weller und Abraham Wexler, $6000.
Beranice Ave., 78 F. östl. v. 57. Ave., Südfr., 87½ bei 123; John E. Kelding u. A. an George Guggenburger, $3830.
Lowell Ave., 147 F. südl. v. Montrose, Ostfront, 67 bei 144; C. L. Peterson an Johann Wienzek, $6900.
52. Ct., 149 F. nördl. v. Humboldt Ave., Westfront, 50 bei 125; W. Hawe und Gatte Albert E. an Henry Donatelli, $1000.
Kimball Ave., 17 F. südl. v. Bloomingdale, Westfront, 31 bei 177; Thos. Oliver an Elizabeth Herman, $5800.
Humboldt Ave., 119 F. westl. v. Spaulding, Südfront, 23 bei 150; Elizabeth Huggard an Wm. H. Millerille, $1600.
Lawndale Ave., Südostecke Belden, Westfr., 42.98 bei 146; John Schlihs an Zion Norweg. Ev. Luth. Kirche, $1900.
Monticello Ave., Nordostecke Belden, Südfront, 27 bei 125; Wm. H. White und Gattin an Christina D. Hansen, $1500.
Lawndale Ave., 43 F. südl. v. Belden, Westfr., 42.92 bei 108.8; Jacob Glos an die Zion Norweg. Ev. Luth. Kirche, $1700.
Humboldt Str., 96 F. westl. v. Spaulding Ave., Südfr., 23 bei 150; Erben von Cecelia Juberg, $1400.
Grove Pl., 241 F. östl. v. Orchard Str., Südfr., 48 bei 180; Erben von Elizabeth A. Schwarz an John und Gertrude Schaefer, $1650.
Auburn Str., 127 F. südl. v. 33. Pl., Westfront, 25 bei 130; Julia Nolan an John Tubelis, $1900.
Dearborn Str., 75 F. südl. v. 29., Ostfr., 25 bei 110; Cass. B. Pease u. A. an August Williams, $2100.
Groveland Ave., Nordwestecke 33. Str., Ostfront, 45 bei 109; Wm. S. Forrest an Emma A. Albright, $6500.
South Park Ave., Nordwestecke 23. Str., Ostfr., 100 bei 179; Clifford C. Chickering an die C. T. & T. Co., $50,000.
Ellis Ave., 95 F. nördl. v. 52. Str., Westfront, 40 bei 164; Marie C. Bloom und Gatte Edward S. an Frank M. Pierce, $17,000.
Greenwood Ave., 222 F. südl. v. 52. Str., Westfront, 45 bei 173; Frank M. Pierce an Marie C. Bloom, $5625.
Dasselbe Grundstück; Marie C. Bloom und Gatte Edward J. an Rose Carroll Farlow, $5625.
Ingleside Ave., Südwestecke 56. Str., Ostfront, 69 bei 115; John N. Duback an Nils Swanson, $37,500.
Rosalie Ct., 315 F. südl. v. 57. Str., Ostfront, 40 bei 113; Estella Ottmann an Hetty Green, $8200.
Greenwood Ave., 419 F. nördl. v. 65. Str., Ostfront, 22 bei 130; Albert G. Jones an Oliver R. Shearman, $6000.
State Str., 321 F. nördl. v. 63., Westfr., 24 bei 170; Alice J. Palmer und Gatte Wm. E. an Carlton, E. Palmer, $7000.
Kimbark Ave., 150 F. südl. v. 66. Str., Ostfront, 50 bei 165; Ellen M. Shea an Frank J. Campbell, $6150.
Marquette Ave., 232 F. nördl. v. 79. Str., Ostfront, 30 bei 159; Odos Ringer an Henry R. Wallman, $3600.
Buffalo Ave., 223 F. südl. v. 85. Str., Westfr., 25 bei 124; Broniclaw Trojanowski an Andrzy Mikolajczak, $2400.
Michigan Ave., 82 F. nordöstl. v. 104. Str., Ostfront, 27 bei 135; Abraham S. Silberman an Joseph Chutro, $1125.

BOSTON STORE
STATE MADISON AND DEARBORN STS

Tapeten

(Neunter Floor, State Straße.)

von unserem neulichen Einkauf eines Bankerottlagers zu 58½c am Dollar. Beste Bargains einer Lebenszeit.

Reg. 7c Tapeten, für Zimmer und Hallen — spez., Rolle.. **4c**

Zweifarb. u. Tapestry Tapeten, dunkelfarbig, für Eßzimmer, Läden etc.,— 12c wert, — Ausw., Rolle.. **7c**

Genug Tapete für 12×14 Fuß Zimmer....... 9 Rollen einfaches Oatmeal oder 10 Rollen 2-Tone Tapeten.......... 8 Rollen Moire Ceiling 18 Yds. „Cut-Out" Obst- oder Blumen-Border.... Vollständig, **$2.79** $4.50 Wert.

Schönes Grün oder Gold Tecco für hochfeine Apartments, 90c Sorten, die Rolle zu.......... **69c**

Tapezieren—beste Arbeit—niedrigste Preise

THE PROGRESSIVE STORE
WIEBOLDT'S
MILWAUKEE AVENUE AT PAULINA STREET

Vielleicht nennt Ihr es einen „Tröstungs-Verkauf“, dieses spezielle Samstags-Angebot von

$18 Anzügen zu

$12 1/2

Seine Hauptaufgabe ist, diejenigen Männer zu versöhnen, welche letzte Woche die Gelegenheit versäumten, Kleider nach Maß zu bestellen, und welche seither von Anderen erfahren haben, was sie versäumten.

Und nun zu den Anzügen:

Sie sind in einer vollen Auswahl von eleganten Modellen einschließlich Norfolks. Es sind genügend in braun, grau und blau, sowohl schlicht wie fancy. Anzüge hier um jeden Geschmack zu befriedigen, von dem extremsten bis zu dem konservativsten. Mehrere Tische voll derselben wurden für diesen einen Tag von $18 herabgesetzt. Falls Ihr deshalb letzte Woche keinen Vorteil daraus gezogen, tröstet Euch mit einem dieser Anzüge zu

Zwölf-Fünfzig

Federleichte Derbies für Männer

—Ihr könnt sie kaum fühlen—die besten die es gibt für's warme Wetter; unzerbrechlich—unser Preis **$3.00**

Knabenanzüge

Anzüge für Knaben, mit Knickerbocker Hosen, in Norfolk oder doppelknöpfigen Röcken, feine Muster, Werte bis zu $4.50 per Anzug, Samstag... **$2.75**

Echtfarbige waschbare Anzüge für Knaben—in Matrosen-, russischer oder Militär-Facon, 59c wert, morgen zu... **39c**

Eine weitere außerordentliche Partie seidener Four-in-Hands für Männer

in allen den neuesten Farben und Mustern; jedes dieser Ties ist 50c wert. Eure Auswahl morgen zu....... **25c**

$1.50 und $2.00 weiche Hemden zu $1.15 — Feine weiche Hemden für Männer, von importirter Seide und Leinen Shirtings gemacht — großes Sortiment von neuen Mustern, zu **$1.15**

Französ. Balbriggan-Unterzeug f. Männer—Hemden kurze od. lange Aermel, Ankle- oder Knie-Unterhosen, alle Größen, extra Werte, für **43c**

Gerippte Unterhemden und -Hosen für Männer — mittelschwere und leichte Sorte, alles 50c-Werte, morgen zu **39c**

Riesiger Schuh-Verkauf

Samstag, den 26. April.

Nein, wir ziehen uns nicht vom Schuhgeschäft zurück, wir waren aber so erfolgreich, einen Fabriküberschußvorrat zu einem lächerlich niedrigen Preis zu kaufen. **Das Resultat—diese niedrigen Preise.** Ihr werdet jetzt Schuhe und Oxfords in jeder Beschreibung finden. Wir wünschen, daß Ihr hierher kommt und falls Ihr den gewünschten Schuh nicht seht, fragt danach. Unser Raum ist sehr beschränkt, und wir können die Schuhe dieses Lagers nicht alle auslegen. — Diese Preise werden vorhalten so lange der Vorrat vorhält.

Damenschuhe, zum Schnüren und Knöpfen, nicht alle Größen von jeder Facon, aber Eure Größe in der Partie — wert bis $2.50, für nur **1.59**
Goatskin Blücher-Schuhe für kleine Knaben, alle solid, Größen 9—13.... **98c**
Knöpf- u. Blücherschuhe für Knaben, alle Lederarten, Größen 1—5½.... **1.39**
Damenschuhe, Pumps und Oxfords, wert bis zu $3.50, nicht alle Größen in der Partie vorhanden, für nur........ **1.95**
Gun Metal Knöpf- und Blucher-Schuhe für Männer — ein guter $2.50 Wert — speziell für nur........ **1.79**
Kid Knöpfschuhe für Babies — mit bei Hand gewendeten Sohlen—Größen 2 bis 5; für nur **40c**
Patentleder Knöpfschuhe für Babies und Kinder, mit gewendeten Sohlen, Größen bis zu 8; für nur........ **69c**
Babies-Schuhe mit weichen Sohlen — in einer Auswahl von Mustern, die reguläre 50c Sorte, für........ **19c**
Bei Hand gewendete Knöpfschuhe für Damen, Patent- und mattes Leder, kurze Vamps, einfache Zehen, für........ **2.39**
Kid Knöpfschuhe für Misses und Kinder, stark und modern — Größen 8½ bis zu 2 — für........ **1.25**
Weiße Canvas Knöpfschuhe für Damen, aus sehr guter Qualität, regulär $2.50 wert, für nur........ **1.79**
Schuhe und Oxfords für Misses und Kinder, in Patent- und mattem Leder, wert $2.25; für nur **1.49**

Viele weitere Partien zu denselben niedrigen Preisen.

Ed. Ahlswede Co.

2500-2510 W. North Ave., Ecke Campbell Ave.

Lokalbericht.

Briefkasten.

N. W. — Der Fleischhändler Fritz Holzhüter wurde am 30. Januar 1895 ermordet. Nic. Martzen wurde am 28. März desselben Jahres verhaftet und nach langen Verhandlungen am 16. Oktober 1898 verurteilt und zwölf Tage später ins Zuchthaus überführt. Während des Prozesses wurde ihm nicht erlaubt, Bürgschaft zu stellen.

J. H. — Mit dem Chicago Musical College, 624 S. Michigan Blvd., ist eine Theaterschule verbunden.

S. H., 615. — Viehzucht und Ackerbau im Großen sind dort die Haupterwerbszweige. — Welche Löhne den Grubenarbeitern gezahlt werden, können wir Ihnen nicht sagen.

R. K. — Da ist schwer zu raten. Sie tun am Besten, wenn Sie einen Arzt zurate ziehen, der Ihnen sagen wird, welcher der genannten Staaten das für die Patientin geeignetste Klima hat.

Streitende. — Die Ver. Staaten haben weder mit Rußland, noch mit einer sonstigen Macht ein solches Bündniß abgeschlossen. — Die Frist, innerhalb deren ein Ausländer im Staat Illinois Grundeigentum besitzen darf, ist auf sechs Jahr bemessen.

K. J. — Die Dienstsprache ist deutsch, nur in der Honved ungarisch und zum Teil kroatisch. — „Welche Schulen ein ungarischer Schauspieler besuchen muß“ können wir Ihnen nicht sagen.

Alte Leserin. — Sie meinen den Badeort West Baden, dessen Quellen ähnliche Eigenschaften haben, wie der Karlsbader Sprudel. Wer der leitende Arzt dort ist, können wir Ihnen nicht sagen.

A. K. — Krupp hatte nur eine Tochter, die mit einem Herrn von Bohlen-Halbach verheiratet ist.

211 Lies. — Der Betreffende heißt A. BianKini und wohnt 3207 Indiana Ave.

Martin W. — Wenn Sie fünf Jahre in den Ver. Staaten gelebt haben, so können Sie um Ihre Einbürgerung einkommen, auch wenn Sie erst ein Jahr in Chicago ansässig sind. — Der 17. September 1893 war ein Sonntag.

S. J. — Eine Scheidungsklage müssen Sie von einem Anwalt einleiten lassen, selbst wenn der Beklagte im Zuchthaus sitzt.

J. L. — Auf derartige Empfehlungen kann sich der Briefkasten aus naheliegenden Gründen nicht einlassen.

1913 W. — Wir können Ihnen darüber keine Auskunft geben, wenden Sie sich an einen Metallurgen.

R. H. — Wenden Sie sich direkt an die Schulsuperintendentin Frau Young, die ihr Büro im Tribunegebäude, Madison und Dearborn Str., hat.

Leserin. — Dazu brauchen Sie keine Lizenz. — Im Stück können Sie solche Waaren in der „Wholesale“-Abteilung von Marshall Field & Co. oder Carson, Pirie, Scott & Co. kaufen.

Ein Leser. — Die Landessprache in Mexiko ist das Spanisch-

W. Sch. — Jener Herr ist schon seit über einem Jahr todt. Wo sein Bruder jetzt lebt, wissen wir nicht, früher war die Familie in Dayton, O., ansässig.

Herbert O.—Das Iroquoistheater brannte am 30. Dezember 1903 ab, es verloren dabei 575 Personen das Leben. San Franzisko wurde von dem Erdbeben und dem darauf folgenden Brand in den Tagen vom 18. bis zum 20. April 1906 heimgesucht, Messina wurde am 28. Dezember 1908 durch ein Erdbeben zerstört.

M. K. — Der Betreffende wartet noch immer auf die Entscheidung über seine Berufung gegen das über ihn verhängte Urteil. — E. W. Wayman war zu jener Zeit Staatsanwalt. — Illinois hat 5,638,591 Einwohner, Oesterreich-Ungarn 49,418,596. — Laut Gesetz darf die Bundesarmee auch in Kriegszeiten die Stärke von 100,000 Mann nicht überschreiten.

R. F. — Die unter solchen Umständen geschlossene Ehe würde auch in Oesterreich als rechtsgiltig anerkannt werden müssen.

N. Z. — Der Arzt würde allerdings berechtigt sein, die Forderung zwangsweise einzutreiben. Ob er das tun würde, ist in Anbetracht der verhältnißmäßigen Geringfügigkeit des Betrages eine andere Frage.

A. W. — Falls Sie Ihr Besitzrecht auf jene Liegenschaften nicht aufrecht erhalten wollen, würden Sie natürlich töricht sein, wenn Sie dafür noch mehr bezahlten. Ueber den Wert jenes Landes ist der Redaktion der „Abendpost“ nichts näheres bekannt. Daß dieser Wert den gezahlten Preis um vieles übersteigt, ist kaum anzunehmen.

F. B. — Daß man die Stahlteile für das Gerippe des Singergebäudes in New York aus Deutschland bezogen haben sollte, klingt sehr unwahrscheinlich. Die amerikanischen Stahlgießereien haben gerade in Bezug auf die Herstellung von stählernen Balken und Trägern den entsprechenden europäischen Betrieben gegenüber alles voraus, worauf es ankommt: Einrichtung, Erfahrung, wohlfeiles Rohmaterial u. s. w.

G. R. — Weder dem russischen noch sonst einem Konsulat steht eine derartige Befugniß zu, noch würde man auch nur daran denken, sich eine solche anzumaßen.

Frau E. — Es fragt sich, ob der Arzt selber davon unterrichtet war, daß er seine Bezahlung von den Eigentümern des Hundes würde einzuziehen haben. In diesem Falle würde er sich an Sie überhaupt nicht halten können; andernfalls würde er Sie verklagen können und auch ein Zahlungsurteil erlangen. Ob er auf dieses hin gegen Sie würde etwas ausrichten können, das hinge dann von Ihren Vermögensumständen ab.

Aug. Sch. — Wittenberg liegt im preußischen Regierungsbezirk Merseburg, Wittenberge im preußischen Regierungsbezirk Potsdam.

A. B. — Reichen Sie in Bezug auf den vierbeinigen hartnäckigen Störer Ihrer Nachtruhe eine Beschwerde bei der Polizei ein.

* * *

Rechtsanwalt Fred Plotke, Nr. 127 N. Dearborn Str., Zimmer 1444—48 Unity-Gebäude, gibt nachstehende Auskunft auf ihm übermittelte Anfragen:

L. E. T. — Wenn ein Mieter Reugeld beim Mieten einer Wohnung hinterlegt und sich später weigert, die Wohnung zu nehmen, braucht der Vermieter das Reugeld nicht zurückzuerstatten, da er Schadenersatzansprüche geltend machen kann.

F. L. — Ist ein Zahlungsurteil gegen eine Person erlassen, die einen Teil ihrer Fahrhabe von der Beschlagnahme ausnehmen will, so muß sie binnen zehn Tagen nach Zustellung des Beschlagnahmebefehls eine Liste ihrer Fahrhabe beim Gericht einreichen. Fahrhabe im Wert von $400 ist von der Beschlagnahme ausgenommen. Nur das Haupt einer Familie ist dazu berechtigt.

F. Sch. — Wenn eine Person Möbel auf Abzahlung kauft, eine Hypothek auf die gekauften Möbel eintragen läßt und die Möbel späterhin weiterverkauft, so hat der zweite Käufer keinen einwandfreien Besitztitel auf die Möbel.

C. N. — Der Sekretär eines Bauvereins hat kein Recht, Gebühren für seine Dienste zu beanspruchen. Er wird vom Bauverein dafür bezahlt.

B. Sch. — Der Lohn einer Person kann zur Bezahlung der Miete in derselben Weise beschlagnahmt werden wie im Fall einer anderen Schuld. Im Fall eines verheirateten Mannes aber sind $15 von der Beschlagnahme ausgenommen.

Abendpost-Leser. — Erlangt ein Vermieter vom Stadtgericht ein Urteil, das einen Mieter zum Ausziehen zwingt, der aber vor Ablauf von fünf Tagen nicht auszieht, so kann er einen Exmissionsbefehl erwirken, den er einem Gerichtsdiener zur Vollstreckung übergeben muß. Dieser setzt den Mieter auf die Straße.

H. L. A. — Stirbt der Ehegatte, so fällt das Eigentum an seine Kinder. Es ist gleichgiltig, ob es seine Kinder aus der ersten oder zweiten Ehe sind.

Fleißiger Leser. — Sie haben sich dadurch strafbar gemacht, daß sie das Piano ohne Einwilligung des Verkäufers aus der Gerichtsbarkeit des Staates Missouri entfernt haben.

* Das Dienstmädchen Nellie Sugrue, Oak Park, das Samstag Nachmittag, wie berichtet, beim Kleiderreinigen infolge einer Gasolinexplosion schwere Brandwunden erlitt, ist diesen heute Morgen erlegen.

— Direktor Hughenberg von den Essener Kruppwerken versichert in der „Kölnischen Zeitung“, es sei jedenfalls ohne Wissen der Leitung geschehen, wenn der Berliner Agent der Firma Beamte der deutschen Heeres- und Flottenverwaltung zu bestechen suchte, um Mitteilungen über geplante Rüstungen zu erhalten.

Spezielle Notiz!

Dr. Bartz's große Offerte an die Kranken und Schwachen.

Alle elektrische Behandlung frei.

Dr. N. B. Bartz, Spezialist.

Der Zweck dieser Offerte ist, den Kranken u. Schwachen zu beweisen, daß Elektrizität, wenn richtig angewandt, die großartigste, einfachste u. erfolgreichste Methode ist, Pein und und Schmerzen zu beseitigen, die der wissenschaftlichen Welt bekannt ist. Wenn Ihr das nicht glaubt, so kommt nach meiner Office irgend einen Tag zwischen 2—5 Uhr Nachmittags und laßt Euch von mir behandeln

kostenfrei.

Hätte ich nicht absolutes Vertrauen in die großen Verdienste der Elektrizität, würde ich diese liberale Offerte nicht machen. Da diese große Offerte nur eine kurze Zeit giltig ist, würde ich allen Lesern dieser Zeitung raten, welche krank oder leidend sind, bei der ersten Gelegenheit vorzusprechen.

Bedenkt

Ihr braucht keinen Cent für die Elektrische Behandlung in meiner Office zu bezahlen. Es ist eine seltene Offerte an die leidende Menschheit und gilt ebenso für die Armen wie für die Reichen.

Leidet Ihr an Rheumatismus, Rückenschmerzen, Sciatica oder Neuralgia, habt Ihr Schmerzen auf der Brust, verursacht Euch Euer Magen Beschwerden, oder habt Ihr Schmerzen oder Druck. Seid Ihr nervös oder erschöpft? Seid Ihr wund und elend? Habt Ihr den Ehrgeiz zum Vorwärtsstreben verloren? Verursacht Euch Eure Blase Schmerzen? Wenn dies der Fall ist, warum kommt Ihr nicht und seht, was Elektrizität für Euch tun kann, die, wie oben angegeben, Euch gegeben wird

ohne jegliche Kosten.

Irgend Jemand, der an irgend einer anderen Krankheit leidet, wo Elektrizität nicht angebracht ist, wie Blutvergiftung, chronische Ausflüsse, Urinkrankheiten, Nierenleiden usw., erhalten genaue Untersuchung und Rat kostenfrei. Solche, die anderswo waren und ihr ganzes Geld ausgegeben haben für nutzloses Doktern, sind speziell eingeladen.

Dr. N. B. Bartz

Zimmer 82, Dexter-Gebäude, 8. Floor.

39 W. Adams Strasse

Gegenüber „The Fair“.

Sprechstunden für freie Elektrizität, freie Konsultation, freie Untersuchung freien Rat jeden Nachmittag von 2 bis 5. Abendstunden nur Samstags von 7 bis 8.30. Sonntags 10 bis 12.

Rothschild & Company

Der Laden für das gesammte Publikum

„S. & H.“ Grüne Stamps frei mit allen Einkäufen — Zweiter Floor Eingang nach allen Hochbahnzügen

Eingänge an State Str., Jackson Boulevard und Van Buren Str.

Großer Mai-Verkauf von Muslintrachten
Beginnt am nächsten Montag, den 28. April
Leset die Einzelheiten in den Sonntags-Zeitungen.

Es sind die offerirten prächtigen Kleider-Werte, die den „Männer-Laden“ jeden Samstag mit Käufern füllen

Es ist jetzt allgemein die Ansicht von sich gut kleidenden Leuten, daß wir reguläre Kleidungsstücke offeriren, welche in Bezug auf Mode, Arbeit und Stoffe bedeutend besser sind, als diejenigen, welche man gewöhnlich zu ähnlichen Preisen kaufen kann. 2. Floor, nördlich.

Elegante Frühjahr- und Sommer-Anzüge, $17.50

Für diese Saison haben wir uns das Ziel gesetzt, die regulären $25.00 Anzüge von hervorragenden Fabrikanten zu dupliziren zu einer Ersparniß von $7.50 für den Käufer. Daß wir erfolgreich waren, werdet Ihr sofort zugestehen, wenn Ihr die Kleidungsstücke gesehen habt. Sie sind alle in den neuen grauen, blauen, braunen und schwarz und weißen Chalkline Effekten; Futter aus Serge oder Seide, hübsche englische, semi-englische und Norfolk Modelle, alle handgeschneidert, in der größten Auswahl, zu nur $17.50. **$17.50** **$17.50**

Anzüge für Männer, in angebrochenen Partien, hauptsächlich aus reinen Worsteds, Anzüge, welche bis zu $17.50 verkauft wurden, in hübschen Mischungen, zwei oder drei von einer Sorte, aber alle Größen in der verschiedenen Partien, Größen 35 bis 44, morgen zu **$12.50**

Regenröcke in hell- oder dunkelfarbig, zu $5.50 bis $25.00.

„Norton System“ Hosen für Männer und junge Männer, aus reinen Worsteds, graue und lohfarbige Checks, sowie blaue Serges, einfache oder Cuff Bottoms, alle Größen von 29 bis 44, $5 und $6 Werte, zu **$3.75**

Extra Werte in Knaben-Kleidern

Knicker-Anzüge für Knaben, einige mit 2 Paar Hosen, strikt reine Wolle, in grau, lohfarbig u. braun; Röcke mit Serge gefüttert, Bottom faced, Hosen in vollem Schnitt, durchweg gefütt., alle Nähte taped, ausgezeichnete 7.50 Werte, Preis, **$5.50**

Blaue Sergeanzüge für Knaben, in feinem Twill, hübsch gemacht, und elegante Hosen, durchweg gefüttert u. Nähte taped, Größen 7 bis 17 Jahre, — Preis für morgen, zu nur **$6.50**

Norfolk Anzüge für Knaben, in grau, braun und lohfarbig, meistens dunkelgemischte Cassimeres, Größen 7 bis 16 Jahre, wirklich $4 wert, — in diesem Verkauf nur **$2.85**

Spezielles in der Knaben-Ausstattungs-Abteilung

Rompers für Knaben in Boomer- od. Beach Facon, große Varietät von Mustern, in allen Größen, Preise rangiren von $1.95 herab bis **45c**

Knabenhüte, von feinem Filz, mit umgedrehter Krempe und Schleife nach hinten, grau, blau, grün u. lohfarbig Preis für morgen, zu **$1.90**

Stanford Park.

Belehrende Vorträge und von Kindern veranstaltete Bühnenaufführungen.

Die Westparkbehörde veranstaltet im Stanfordpark, an Union, Jefferson und Barber Str. und W. 14. Place, an jedem Dienstag Abend belehrende Vorträge mit Bildern. Den nächsten, am kommenden Dienstag, hält Benjamin C. Allin über das Leben der Chinesen in ihrer Heimat.

Die Tuberkulose-Ausstellung in dem Park, verbunden mit belehrenden Vorträgen und Wandelbildern, schließt am kommenden Sonntag Abend. Der Eintritt ist frei.

An den Nachmittagen und Abenden der nächsten Woche, von Montag bis Freitag, werden Kinder eine Reihe von Theaterstücken aufführen. Die Vorstellungen beginnen um 2.15 und 8.15 Uhr, und der Eintritt ist frei, aber wer zuschauen will, muß sich mit Eintrittskarten im Büro des Parks versehen.

Am nächsten Montag Abend wird W. H. Holley einen von Bildern begleiteten Vortrag: „Wie unsere Stadt regiert wird“ bei freiem Eintritt in dem Park halten.

Aus dem Versteck.

Anschuldigungen gegen Henry A. Blair von unbekannter Seite.

Henry A. Blair, der Vorsitzer vom Direktorium der Chicago Railways Co., erklärt die Angriffe und Verdächtigungen, die von unbekannter Seite gegen ihn erhoben und vom Sekretär des Ausschusses der Aktionäre, Lewis H. Morris, einem Morgenblatt zur Veröffentlichung übergeben worden sind, für eine grundlose Beleidigung. In jenem Aufsatz wird gesagt, daß Blair seinem Schwiegersohne, Harry M. Higinbotham, eine Sinekure mit $12,500 Jahresgehalt verschafft habe dadurch, daß er der Chicago Railways Advertising Company den Anzenkontrakt seiner Gesellschaft zu niedrigem Preise überlassen hätte.

Joseph Beifeld, der Vorsitzer des Ausschusses der Aktionäre, erklärt, von dem Urheber der Anschuldigungen nichts zu wissen.

Packetpost und Versandtgeschäft.

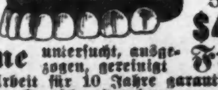
Als neues Versandthaus hat sich die Harris Bros. Co. unter den Gesetzen von Delaware mit $10,000,000 Kapital inkorporiren lassen. Die Gesellschaft, welche die Chicago House Wrecking Co., die Harris Home Co. und die Harris Steel & Wire Co. in sich aufgenommen hat, will die Vorteile, welche die Packetpost dem Versandtgeschäft bieten, ausnutzen. Die Beamten sind: A. Harris, Präsident; D. C. Harris, Vizepräsident; F. Harris, Schatzmeister, und S. H. Harris, Sekretär. Maurice Rothschild ist Generalgeschäftsleiter.

Zuverlässige Zahnarbeit!

Keine Studenten — **Schmerzlos** — Erfahrene Zahnärzte

Herabgesetzte Preise, so niedrig wie
Goldkron., 22K., $2.00 | Alveolar Brückenarb.. $2
Goldfüllungen......50c | Silberfüllungen......25c

Volles Set Zähne **$3.00** — Whalebone Zähne **$4.00**



Zähne untersucht, ausgezogen, gereinigt **Frei**

Alle Arbeit für 10 Jahre garantirt. Deutsch gesprochen.

Union Dental Co.

19 Jahre etablirt.

408 S. Wabash Ave. S.W. Ecke Wabash Ave. u. VanBuren

Stund.: Tägl. 8:30 Vm. b. 8 Abds. Sonnt. 9—3 [illegible]

Butter ist 5c das Pfund billiger!

40,000 Familien sparen eine Million Dollars jedes Jahr, indem sie von Bankes' nur die vier Artikel kaufen: Besten Kaffee, Butter, Tee und Kakao.

Versucht ihn.

Bester Kaffee, den Geld kaufen kann, per Pfund........ **26c**
(Kein besserer Kaffee als dieser verkauft.)
30c Santos Kaffee........ 23c
Guter Rio Kaffee, ganze Bohnen........ 20c
Bankes' Creamery-Butter ist besser als irgend welche andere, Pfund........ 33c
Reine Butter, gut und süß, probirt sie, seht, wie gut sie ist........ 28c
Spezialwert in Tee, wert 60c........ 40c
Bester Head Reis, die 10c Sorte........ 6¼c
Bankes' bester Kakao, ½ Pfund........ 12c

Bankes' 20 Läden

Westseite Läden:
1641 W. Chicago Ave. — 1836 Blue Island Av.
1367 W. Chicago Ave. — 1818 W. 12. Straße.
2054 Milwaukee Ave. — 3102 W. 22. Straße.
1024 Milwaukee Ave. — 2830 W. Madison Str.
2710 W. North Ave. — 1510 W. Madison Str.
1217 S. Halsted Str.
1832 S. Halsted Str.

Nordseite:
408 W. Division Str.
720 W. North Ave.
2642 Lincoln Ave.
3244 Lincoln Ave.
3413 N. Clark Str.

Südseite:
3032 Wentworth Ave.
3427 S. Halsted Str.
4729 S. Ashland Ave.

$1000 Belohnung, wenn Ihr in irgend einem von Bankes' Kaffeeläden Butterine kaufen könnt.

Wieder zurück!

Meinen ehemaligen Kunden zur Nachricht, daß ich mein früheres Schuhgeschäft wieder übernommen habe und alles versuchen werde Sie zufriedenzustellen.

— B. J. Mousek —

959 N. Lincoln Straße, Ecke Augusta Straße.

Ihr könnt reines Lager-Bier

in Eurem eigenen Heim mit JOHANN HOFMEISTER echtem Lagerbier-Extrakt machen.

Ihr könnt jetzt Euer Bier selbst braun — das beste, das Ihr je gekostet, leicht, billig, bereit in Eurem eigenen Heim. Mit Johann Hofmeisters Bier-Extrakt kann jedermann das selbe gute Lagerbier herstellen, das in Deutschland seit Jahrhunderten gemacht wird, auf gleich reelle, altmodische Weise. Bier, so wohlschmeckend, zuträglich, zufriedenstellend, daß jedes Familienmitglied davon entzückt sein wird. Besseres Bier als Ihr in Wirtschaften oder anderswo in Flaschen kaufen könnt. Und es kostet weniger als 3 Cents das Quart, etwas mehr als ½ Cent das Glas!

Wirkliches Malz und Hopfen Bier zu 11 Cents die Gallone. Kein "Near" Bier, kein nachgemachtes Bier — sondern wirkliches Lagerbier deutscher Art, aus feinstem Gerstenmalz und bestem Hopfen. Bier von feiner, natürlicher Farbe, mit reichem, rahmigem Schaum. Feines, prickelndes Bier, so rein und klar wie es nur sein kann, mit Leben und Gesundheit in jedem Tropfen. Und der Geschmack, einfach entzückend!

Johann Hofmeister Lagerbier-Extrakt ist garantirt unter dem Ver. St. Nahrungs- und Arzneimittelgesetz, Serien-Nr. 30,817. Nirgends eine Lizens nötig um mit diesem reinen Extrakt Euer eigenes Bier zu machen. Kauft heute eine Büchse, befolgt die einfachen Anweisungen, und dann wißt Ihr warum Brauereibier nie wieder verkauft wird wo dieses Bier eingeführt wurde.

50c Büchse gibt 3 Gallonen Bier.
75c Büchse gibt 7 Gallonen Bier.

Bei allen Apothekern verkauft, oder direkt versandt, portofrei, nach Empfang des Preises (irgend eine Größe) von Johann Hofmeister, 40 Hofmeister Bldg., Chicago, Ill.

— Maßstab. — Junge Komtesse: „Mit der Armut kann es wirklich nicht so schlimm sein — wir hatten in der ganzen Saison nur zwei Wohltätigkeitsbälle!“

— Originelle Ausrede. — Richter: „Außer den Kleidern nahmen Sie auch einige Briefmarken mit, die auf dem Tische lagen?“ — Angeklagter: „Jawohl, ich wollte die Sache nämlich am nächsten Tage franko zurückschicken!“

Größter und sensationellster Verkauf von Männer-Anzügen und Regenmänteln

der je in Chicago abgehalten wurde

Nur für 4 Tage

D. M. Werner & Son's,

Chicago's Pionier Kleider-Fabrikanten

Gehen aus dem Geschäft.

Brauchen Baargeld um allen Anforderungen zu entsprechen.

Ganzes $125,000 Wholesale-Lager von Amerikas berühmter „Imperial" Marke-Kleider müssen im Retail verkauft werden

zu 1/3 weniger als den Herstellungskosten

Positiv der sensationellste Verkauf, der je in Chicago seit fünfzig Jahren stattgefunden hat. Die Gelegenheit eines Lebenszeit, Geld zu ersparen an den **allenfeinsten** und **kostbarsten** Qualitäten von hochfeinen Kleidern zu lächerlich niedrigen Preisen.

Verkauf beginnt Samstag, 26. April, um 8.30 Vorm., Südwestecke Madison und Franklin Str. und endet unbedingt am Mittwoch, d. 30. April.

Männer- und junge Männeranzüge

Männer-Anzüge, gemacht um für $12 verkauft zu werden—gehen für...... 4.75

Männer-Anzüge, gemacht um für $15 verkauft zu werden—gehen für...... 6.50

Männer-Anzüge, gemacht, um für $20 verkauft zu werden—gehen für...... 8.25

Männeranzüge—sonst für $25 verkauft, für........ 9.75

Männeranzüge, gemacht, um für $30 verkauft zu werden.. 11.50

Männeranzüge, gemacht, um für $35 verkauft zu werden.. 13.75

Männeranzüge, gemacht, um für $40 verkauft zu werden.. 15.50

Männeranzüge, gemacht, um für $45 verkauft zu werden.. 17.75

Frühjahr-Ueberzieher Prachtvolle Modelle der feinsten und theuresten Qualitäten, bestehend aus solchen hochfeinen Stoffen wie Coverts etc., in ¾- und vollen Längen, gemacht um für $25 bis $35 verkauft zu werden................ **$12.75**

Jedes Kleidungsstück muß sofort verkauft werden, ganz gleich, wie groß der Verlust ist

Hosen für Männer

Mehr wie 1500 Facons in unserer **Imperial Marke Hosen**, gemacht um zu $3.00 bis $8.00 verkauft zu werden.

$3.00 Hosen für Männerhosen, verschleudert zu.... 95c | $4 Hosen für Männer; verschleudert zu........... 1.40 | $5 Hosen für Männer; verschleudert zu........... 1.75

$6.00 Hosen für Männer, verschleudert zu............ 2.25 | $8.00 Hosen für Männer—verschleudert zu............ 2.85

Regenröcke für Männer und Damen

Diese Kleidungsstücke sind positiv die allerfeinsten, die heute im Handel sind. Jedes Stück ist nach einem **geheimen englischen Verfahren lackirt**, und in jeder Beziehung garantirt. Sehr modern und elegant. Dieses Frühjahr sehr beliebt.

Sämmtl. $10 Regenröcke für Männer und Damen verschleudert zu........... 3.65 | Sämmtl. $15 Regenröcke für Männer oder Damen, verschleudert zu........... 5.50 | Sämmtl. $20 Regenröcke für Damen und Männer; verschleudert zu........... 7.75

Sämmtl. $25 Regenröcke für Männer und Damen — verschleudert zu............ 9.75 | Sämmtl. $30 Regenröcke für Männer und Damen — verschleudert zu............ 12.25

D. M. Werner & Sons

Südwest-Ecke Madison und Franklin Str.

Schaut aus nach dem großen grünen Schild

Offen Sonntag bis 1 Uhr Nachmittags. — Abends bis 9 Uhr.

Alle Waaren bereitwilligst umgetauscht — Aenderungen frei.

Lokalbericht.

Zeitigt Früchte.

Die Polizei bemüht sich, verrufene Gegend zu säubern.

Seit Stadtrichter Mahoney die Schlafmützigkeit der hohen Obrigkeit mit herben Worten gegeißelt und den Teil der Madison Str., der sich von Canal bis Halsted Str. erstreckt, als wahren Sündenpfuhl bezeichnet hat, wo das Laster ungestraft seine Orgien feiert, bemüht die Polizei sich, die verrufene Gegend von allen unlauteren Elementen zu säubern. Gestern Abend wurden mehrere Verhaftungen vorgenommen. Die Kunden hatten sich heute vor dem vorerwähnten Kadi zu verantworten. Als Polizist O'Brien ihm den 70jährigen Kaspar Kasper vorführte, den er betrunken an W. Madison und Desplaines Str. aufgelesen hatte, war das Gesicht des Mannes mit geronnenem Blute besudelt und das linke Auge zerschlagen. Der Richter wandte sich schaudernd ab. „Um Gotteswillen, Mann!", herrschte er den Schergen an, „führen Sie den Angeklagten nach dem Zellenraum und waschen Sie ihm das Blut ab. Wer kann nur einen Menschen in dieser Verfassung ohne Pflege die Nacht hindurch in der Zelle liegen lassen? Kein Hund sollte so behandelt werden!"

Nachdem der Beamte dem Befehle nachgekommen war, strafte der Richter den Angeklagten, der geständig war, sich sinnlos betrunken zu haben, um $10 und die Kosten.

Der 43jährige Joe Miller, Nr. 27 W. 26. Straße, der gleichfalls betrunken war, als Polizist Clark ihn festnahm, rief dem Schergen zu: „Lassen Sie mich ungeschoren, oder ich töte Jemanden?"

Er wurde um $100 und die Kosten gekränkt.

John Brice, Nr. 1245 Blue Island Ave., gab zu, daß er sinnlos betrunken war, beteuerte aber, daß er zum ersten Male in fünf Jahren in dieser Verfassung gewesen sei. Der Richter entließ ihn straffrei.

John Gilfoyle, Nr. 614 West Adams Str., Edward Green und Edward Hanley, die schwer bezecht an der West Madison, nahe Desplaines Str., zusammengebrochen waren, und von der Polizei gefunden und verhaftet wurden, kamen mit einer verhältnißmäßig geringen Strafe, $5 und die Kosten, davon.

Oskar Jacobson, auch Eddie Hackson genannt, der angeblich ein berüchtigter Taschendieb ist, aber stets seiner Bestrafung zu entgehen wußte, glänzte auch heute wieder durch Abwesenheit. Doch war sein Verteidiger zur Stelle, der frühere Staatsanwaltsgehilfe George Crane. Da dieser auf Aburteilung seines Klienten durch eine Jury bestand, mußte die Verhandlung verschoben und der Fall dem zuständigen Richter überwiesen werden. Den Angeklagten bezichtigt seine Frau, sie vorigen Montag Abend brutal mißhandelt zu haben.

In New York verhaftet.

Unter der Anklage, am 14. April mittels wertlosen Checks von der Drexel State Bank, in deren Diensten er früher gestanden hat, $16,000 erlangt und ferner die Bank um Bonds im Werte von $21,000 bestohlen zu haben, ist gestern Abend in New York ein gewisser Edward Waterman verhaftet worden.

Zwei Angestellte der besagten Bank, mit denen er angeblich unter einer Decke stak, werden, wie verlautet, polizeilich beobachtet. Der Häftling, der 25 Jahre alt ist und hier im Hause Nr. 2418 W. Adams Str. wohnte, soll zwangsweise nach Chicago zurückgebracht und hier prozessirt werden. Er ist ein Vetter des Präsidenten des Chicago College of Correspondence, Edwin Waterman.

In New York soll er als Lebemann aufgetreten sein und das Geld mit vollen Händen ausgegeben haben. Als er verhaftet wurde, beteuerte er seine Unschuld und meinte, es müsse ein bedauerlicher Irrtum vorliegen. Es sei zwar wahr, daß er ein Angestellter der Bank war, doch sei es ihm nie eingefallen, seine früheren Arbeitgeber zu betrügen oder zu bestehlen. Ebensowenig hätte er sich zwecks Diebstahls und Betruges mit Anderen verschworen.

Dicht vor dem Ziele.

Auf dem Korridor seiner im zweiten Stock des Apartmentgebäudes Nr. 5039 Prairie Ave. gelegenen Wohnung wurde heute zu früher Morgenstunde der Juwelier Ernst L. Block, von der Firma Block & Meyers, Nr. 127 W. Madison Straße, von zwei mit Revolvern bewaffneten Banditen, die Gesichtsmasken trugen, überfallen und ausgeplündert. Die Schnapphähne ergatterten einen Diamantring im Werte von $600, eine Krawattennadel im Werte von $100 und eine Taschenuhr im Werte von $50. Es gelang ihnen, sich und die Beute in Sicherheit zu bringen und sich bisher ihrer Verhaftung zu entziehen.

Kleine Anzeigen.

Verlangt: Männer und Knaben.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Verlangt: Damenschneider. 2434 Lincoln Ave.

Verlangt: Painter für Wagen und Automobile. 3549 North Ave. dofr

Verlangt: Schneider, erster Klasse Bushelman; stetige Stelle für guten Mann. 146 W. North Avenue. dofr

Verlangt: Arbeiter; stetige Arbeit. Franklin Pipe and Foundry Co., 2438 S. Paulina Str. midofrfa

Verlangt: Bushelman für Samstag und Sonntag; höchster Lohn. Stern Clothing Co., 613 North Ave. midofr

Verlangt: Jungen, müssen 16 Jahre alt sein. Stern Clothing Co., 613 North Ave. midofr

Verlangt: Männer und Knaben.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Verlangt: 50 Schneider; müssen in Umänderungsarbeit erfahren sein. Helle, luftige Zimmer als Werkstätten; permanente Stellung und gute Bezahlung für schnelle Arbeiter. Nachzufragen beim Superintendenten.
The Hub.

Verlangt: Erfahrene Fensterwascher, hoher Lohn. 62 West Washington Str., Zimmer 2. 23ap1wX

Verlangt: Violin-Reparaturen-Mann. Erfahren — muß erster Klasse Arbeiter sein. Nachzufragen Sears, Roebuck & Co.

Verlangt: Rockmacher und Helfer an feinen Kundenröcken; ungarische vorgezogen. J. Mattern, 835 Diversey Parkway. mi—fa

Verlangt: Knaben über 16 Jahre alt und Arbeiter in Kistenfabrik zu arbeiten. Kurz Downey Co., 1381 N. Branch Str. midofr

Farmers! Wenn Ihr Farmhilfe braucht, kommt zu Komnik, 763 Milwaukee Ave. 5m32mX

Verlangt: Reisende, um in Saloons besten Bitters einzuführen. Adr.: U 609 Abendpost. di—fa

Verlangt: Küfer zum Repariren von Fässern. D. W. Ryan Cooperage Co., 1620 Besly Court, nahe Elston und North Ave. dofr

Verlangt: Schneider für alte und neue Arbeit. 2431 Lincoln Ave. mi—fa

Verlangt: Ein junger Mann für Porterarbeit im Saloon. Frank Hinkamp, 3452 Lake Ave.

Verlangt: Painter. 1304 Diversey Blvd. dfr

Verlangt: Knaben, über 16 Jahre alt; stetige, leichte Arbeit; guter Lohn. 187 N. Clark Str., Zimmer 14.

Verlangt: Guter, lediger Porter; muß am Tisch aufwarten können; $10 die Woche, nebst Kost und Zimmer. 3201 Grand Ave.

Verlangt: Ein guter Gehilfe an Eisenarbeit. 1233 West Randolph Str.

Verlangt: Männer, die Erfahrung in Flaschenabziehen und Flaschenwaschen haben. Nachzufragen bei Lundin & Co., 117 N. Elizabeth Str.

Verlangt: Mann, um Janitorarbeit in einem Möbelladen zu besorgen; stetige Stellung. 2418 West North Ave.

Verlangt: Männer, die Erfahrung in der Herstellung von Extrakten und reinen Nahrungsmitteln haben. Lundin & Co., 117 N. Elizabeth Str.

Verlangt: Starker Junge, mit etwas Erfahrung, in einer Bäckerei; $10 die Woche Anfangs. Cramer's Bäckerei, 3434 N. Halsted Str.

Verlangt: Junge, über 16 Jahre alt, in einer Bäckerei zu arbeiten. Nachzufragen von 3 bis 5 Uhr Nachm. Miller-Schlosser Baking Co., 2855 N. Halsted Str.

Verlangt: Deutschungarischer Barbier; stetig. 1725 West Division Str.

Verlangt: Saloon-Porter. 301 West North Ave.

Verlangt: Ehrlicher Junge, am Peddlerwagen zu helfen. 728 Fair Place nahe Rees und Halsted Straße.

Verlangt: Guter Farmarbeiter für allgemeine Arbeit; gutes Heim und guter Lohn. Store, 1204 Wells Str.

Verlangt: Mehrere gute Stellungen für geweckte, strebsame Knaben, die willens sind, sich emporzuarbeiten.
Wieboldt's,
Milwaukee Avenue, an Paulina Straße.

Verlangt: Verkäufer für Herrenausstattungen und Schuhe, müssen erfahren sein; ebenfalls Extra-Aushelfer für Samstag. Anzufragen Samstag Vormittag.
Wieboldt's,
Milwaukee Avenue, an Paulina Straße.

Verlangt: Zwei erfahrene Farmarbeiter, $30 den Monat. 172 W. Van Buren Straße.

Verlangt: Maler (Nichtunion), außerhalb. K. Paffrath, 225 Wisconsin Str., Flat 4.

Verlangt: Junge Männer, um Handwerk zu erlernen; guter Lohn; stetige Arbeit. Louis Hanson Co., 44. Avenue, ein Block südlich von North Avenue. frfa

Verlangt: Alter Mann für Porterarbeit im Saloon. 1766 Carroll Avenue.

Verlangt: Mann zum 1. Mai für Sommerresort nahe Chicago, $40 monatlich und gutes Heim. Schreibt ausführlich unter Adr.: A 33 Abendpost. frson

Verlangt: Junger Mann als Küchenhelfer, $25 den Monat bei freier Station. Chef, Plymouth Hotel, 4700 Evanston Ave., 1 Block nördlich von Wilson Ave.

Verlangt: Sofort, Fünfundzwanzig erfahrene Body Builders und Cabinet Makers; auch erfahrene Männer für Holzarbeit-Maschinen. The Kissel Motor Car Company, Hartford, Wisconsin. dofrfa

Verlangt: Dritte Hand an Brot. 1134 Kedzie Ave., nahe 12. Str.

Verlangt: Ein geschickter, starker Arbeiter, um Dampfmaschine zu heizen und für schwere Arbeit; auch genehme Arbeiter, um Erde zu schaufeln, sechs Monate, für $180, nebst Kost, bei Farmer; übermäßiges Trinken und Zigarettenrauchen verboten. Nachzufragen Samstag Nachmittag und Sonntag im Hotel Rigi, 136 West Adams Str.

Verlangt: Gute zweite Hand Bäcker, an Brot und Cakes. 5628 S. Ashland Ave.

Verlangt: Deutscher Junge, über 16 Jahre alt, in einer Schuhfabrik; frisch eingewanderter vorgezogen. Flexible Shoe Mfg. Co., 219—233 West Huron Str.

Verlangt: Guter Barnman. 560 West Lake Str.

Verlangt: Saloonporter, der Lunch kochen kann. 1230 Wells Straße.

Verlangt: Saloon-Porter, der Lunch kochen kann. Adr.: A 8 Abendpost.

Verlangt: Zuverlässiger Bartender, der Lunch kochen kann. Adr.: A 6 Abendpost.

Verlangt: Ein Porter für des Morgens Saloon sauber zu machen. 4955 Irving Park Blvd.

Verlangt: Porter für Saloon. Anzufragen: 8674 Vincennes Road. Beck.

Verlangt: Ein Mann für Haus- und Küchenarbeit im Saloon, $5 und Board die Woche. 920 Nord Halsted Str.

Verlangt: Gehilfe in Färberei. Aug. Schwarz, Dyer and Cleaner, 109 W. Illinois Str. frfa

Verlangt: Knaben an Drillpresse im Maschinenshop. 2127 Indiana Ave. Modern Sales Co.

Verlangt: Sofort, 2 Bushelmen, müssen gute Pressers sein; stetiger Platz; guter Lohn. Bendig, The Tailor, 118 W. Madison Str. frfa

Verlangt: Ein Junge mit Erfahrung an Cakes. 713 Wrightwood Ave., nahe Burling. midofr

Verlangt: Junger Wurstmacher, der sich im Store einarbeiten will, muß auch etwas Fleischschneiden können. 2622 Cottage Grove Ave.

Verlangt: Mann als Helfer an Tallow und Grease Wagen, muß englisch sprechen; $16 die Woche; stetige Arbeit. 1319 W. 32. Place. frfa

Verlangt: Mann für Carpenterreparaturarbeiten in der Seifenfabrik zu verrichten. $2.75 den Tag. 1319 W. 32. Place. frfa

Verlangt: Knaben, 16 Jahre alt, für Stock- und Office-Stellungen; ausgezeichnete Gelegenheit sich emporzuarbeiten; gute Kenntniß des Englischen nötig. — Zu erfragen: Supt. Office, 9. Floor.
Marshall Field & Co.,
Retail. dofrfa

Verlangt: Schneider für alte und neue Arbeit. Kocimba, 655 W. 18. Str. dofr

Verlangt: Blacksmith und Helfer. Parker, 1800 N. Francisco Ave. dofr

Verlangt: Ein Assistant Janitor, verheiratet. Nachzufragen zwischen 5 und 7 Uhr Abends.— 4920 Vincennes Ave., 1. Flat. dofr

Verlangt: Jungen über 16 Jahre alt. 2023 Peterson Str., nahe Bloomingdale Road und Robey Str. dofrfasomo

Verlangt: Ein guter Presser an Westen, 20 Meilen von Chicago. Guter Lohn. L. Glatter, Lemont, Jll. dofrfa

Verlangt: Erster Klasse Schuhmacher, Handarbeit. D. Sauer & Son, 77 East Monroe Str., 2. Floor. dofr

Verlangt: 20 Männer für Eisenfabrik, $2 täglich, stetig, Tags oder Nachts, $2.20. Jungens für Möbelfabrik oder Maschinenshop. Männer für außerhalb, auch für Farmen. Vermittelungs-Bureau 763 Milwaukee Ave. 19ap,2mX

Linning & Company

3239 TO 3245 LINCOLN AVENUE

Samstag ist Kleidungsstücke-Tag in Lake Views größtem Department Laden. Alles das hübsch, neu und modern ist hier zu Bargain-Preisen

Kauft Haarwaaren Samstag

Natürliche Haarflechten, 22 Zoll lang—alle die gewöhnlichen Schattirungen; speziell, Samstag zu........ 1.25

„Prima Donna" Haarnadeln, Tortoise Shell Effekt, sechs für nur......... 19c

Harte Bristle Haarbürsten — speziell zu............. 8c

Spez. Samstag in uns. großen 2. Floor Putzwaaren - Dept.

Französische Chip und Hemp Hüte, die allerbesten Qualitäten, sehr dicht und biegsam, in allen beliebtesten und besonders hübschen Farben und Schattirungen, zu.................. 98c bis 2.48

Französische Plumes, extra breit und lang. Eure Auswahl aus Schwarz oder Weiß, „Hardy Male Stock", rangirend im Preise von 2.98 abwärts bis.............. 89c

Speziell für Samstag: Handschuh-Werte.

Berühmte „Wear Right" seidene Damenhandschuhe in den tonangebenden Schattirungen, einschließlich Schwarz und Weiß, mit 2 Klaspen und dopp. Tips, Paar, 59c

Lange seid. Handschuhe, 16 Knöpfe, Schwarz od. Weiß, Paar, 1.00

Maschen-Taschen.

Versilberte Mesh Bags, verziert mit versilberten Ball-Pendents, mit Ziehkette, von 48c aufwärts bis zu........ 98c

Coats, Kleider und Suits bilden für Samstag hier das große Ereigniß.

Coats für Damen und Mädchen — alle Größen, gemacht aus Serge und fancy Mischungen, in voller und in Dreiviertel-Länge, loser Rücken oder mit Gürtel, zu.................. 9.95

Coats für Damen und Mädchen — die neuesten Erzeugnisse dieser Saison, Seide gefüttert, mit fancy Kragen, mit der Shirtwaist Line am Rücken, zu..................... 14.95

Suits f. Damen und Mädchen — Seide gefüttert, in Serge, fancy Mischung, Whipcord oder Bedford, in allen Farben, die besten je offerirten, speziell 14.95

Suits f. Damen und Mädchen — in hellen und dunklen Schattirungen, alle die neuesten Erzeugnisse dieser Saison, alle mit Seide gefüttert, zu nur 19.95

Weiße Lingerie Kleider für Damen und Mädchen, aus gestickter weißer Voile, mit Stickerei und Spitzen besetzt, in einer Auswahl von Styles, zu................ 9.95

Waschbare Kleider für Damen und Mädchen, in einer großen Auswahl von Styles und angefertigt aus den beliebtesten Stoffen dieser Saison, markirt zu nur.................. 4.95

Ribbon Fobs mit Nickelverzierung, Seal u. Novelty Entw., Eure Ausw... 9c

Kleine goldplatt. Beauty Pins, neu und zierlich, 2 auf Karte, markirt zu...... 9c

Samstag verkaufen wir 15c leinene Männerkragen 2 f. 5c

Große Partie „Arrow" und „Silber" Marke leinene Kragen, reg. 15c Sorte, große Auswahl von Facons und Größen, zwecks Räumung Samstag 2 für.... 5c

Männerhemden mit losen Kragen und weichen Manschetten, reg. 75c Wert, speziell...... 59c

Unterzeug und Strümpfe.

Feine wollene Sommer-Leibchen und Beinkleider für Damen, hoher Hals, lange Aermel, wert 80c.. 69c

Ganzwollene Unterhemdchen für Babies — reguläre 60c-Werte, um zu räumen, zu....... 29c

Feine baumwollene Damenstrümpfe mit geripptem Obertheil, Paar.............. 4c

Fancy gerippte schwarze Seide-Finish Babystrümpfe — Paar...................... 9c

Männerstrümpfe, für Engineers und Heizer, Tan oder schwarz, Paar......... 12½c

Lange Damen-Kimonos

Kleidsame persische Muster, eingefaßt mit Satin und besetzt mit Satin Knöpfen, in Größen 36 bis zu 44, speziell zu................. 98c

Dressing Sacques für Damen, angefertigt aus guter Qualität Percale, in hellen und dunklen Farben, Größen 36 bis 44 — speziell zu.................. 29c

Princeß Slips für Damen, gemacht aus guter Qualität Longcloth und weich appretirtem Cambric, besetzt mit Torchon Spitzen und Swiß Embroidery, alle Größen.......... 1.19

Damenschuhe, Fabrik-Zurückweisungen.

Diese Schuhe wurden zurückgewiesen wegen geringer Fehler, durch welche jedoch weder die Dauerhaftigkeit noch deren Aussehen im Geringsten beeinträchtigt wird. Gemacht in Patent Colt, Velvet oder Gun Metal — Goodyear Welts, in einer großen Auswahl von Größen, Paar.......... 1.69

3 Strap Slippers u. Pumps für Damen—in Patent Colt, mattem Finish oder Velvet, handgewendete Sohlen, Größen 2½ bis 7, das Paar......... 1.98

Satin Calf Schuhe für kleine Knaben — zum Knöpfen und zum Schnüren, gute Ledersohlen, Größen 9 bis 13½, spez. Paar............ 1.00

$6.00 seidene Chiffon Waists.

Prachtvolle Waists, gemacht aus Seide Chiffon über Netting, mit hohem Hals, doppeltem, spitzen, bestickten Yoke, ¾ Länge Aermel, in Schwarz, Braun, Grau u. Navy, Größen 36 bis 44, reg. 6.00 Werte, Speziell Samstag zu.............. 3.98

Middy Blusen für Kinder.

gemacht aus guter Qualität weißem Linene, Kragen und Manschetten besetzt in Blau und Rot, gestreifte und Polka Dot Effekte, sehr populär, markirt zu 48c

Verlangt: Männer und Knaben.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Verlangt: Carpenters. Nachzufragen Samstag Morgen. 2946 West 38. Str.

Verlangt: Aelterer Mann als Janitor für ein kleines Apartmentgebäude. 1525 Park Str., 2. Flat. frfason

Verlangt: Gehilfe an Brot und Rolls. 3103 West Polk Str.

Verlangt: Laufjunge. Electrical Engineers' Equipment Co., 10—12 N. Desplaines Str.

Verlangt: Knabe, um in Apotheke reinzumachen. 601 North Ave., Ecke Larrabee.

Verlangt: Schneider, fachkundiger Mann; stetige Arbeit; guter Lohn. 6745 Halsted Straße. Zimmermann. frfa

Verlangt: Junge in Apotheke zu arbeiten. — 3175 Lincoln Ave., Ecke Belmont.

Verlangt: Vormann für Wurstfabrik; stetiger Platz für den richtigen Mann. Adressirt mit Angabe des letzten Platzes unter Z U 727 Abdpost. frfa

Verlangt: Wurstmacher. 1215 S. Halsted Str. frfa

Verlangt: Gelernter Gärtner, vertraut mit Topfpflanzen, sofort. 1758 W. North Ave., Apotheke.

Verlangt: Schneider, guter Rockmacher. 2042 West 21. Straße. frfaso

Verlangt: Porter für Restaurant. 2007 West Division Straße.

Verlangt: Guter Painter, Union, nach 6 Uhr Abends, 1951 Dayton Str., 3. Flat.

Verlangt: Gehilfe an Brot und Cakes. 3804 Süd State Straße.

Verlangt: Guter, geschickter Mann zum Feilen und Assembling von Eisenarbeit und Reparaturen im Maschinenshop. Fred Meckel, 13. und State Straße. frfa

Verlangt: Ein Mann für Fabrikarbeit. 317—29 W. Superior Str.

Verlangt: Junge, im Grünhaus zu arbeiten, guter Lohn. 4827 W. Warwick Ave., nahe N. 48. Ave. Nehmt Milwaukee Ave. Car bis 48. Ave. und geht 4 Blocks südlich.

Verlangt: Porter, jeden Morgen Saloon reinzumachen. 1635 W. Division Str.

Verlangt: Zitherspieler, vom Blatt spielend, für Konzertstücke und Begleitung; kein Trinker. Offerten, mit Einzelheiten, erbeten unter: A. 37, Abendpost. frson

Verlangt: Bushelman, für Wholesale-Schneiderei; stetige Arbeit für den rechten Mann. 161 West Harrison Str., 12. Floor.

Verlangt: Sogleich, ehrlicher, fleißiger junger Mann, 16 bis 18 Jahre alt, in Apotheke zu arbeiten. Muß auf der Nordseite wohnen und englisch sprechen. Telephonirt sogleich: Edgewater 227. Barnards Drugstore. frfa

Verlangt: Ein solider, anständiger, junger Deutscher, der keine Arbeit scheut, auf herrschaftlicher Farm nahe Chicago. Lohn $30 monatlich bei freier Station. Zu erfragen Sonntag Vormittag nach 10 Uhr im Treibhaus an Cottage Grove Ave. und 46. Str. frfa

Verlangt: Erfahrener Finisher. Lasker's Cloak Store, 3238 Lincoln Ave. frfa

Verlangt: Starker, lediger junger Mann, an Wagen behilflich zu sein. 1320 S. Spaulding Ave. Man nehme 12. Str.-Car.

Verlangt: Carpenter, der Erfahrung in der Einstellung von Saloon-Möbeln und Umänderung von selchen für eine Brauerei hat; stetige Stellung für rechten Mann. Nachzufragen bei der Ernst Tosetti Brewing Co., Ecke 40. und Butler Str.

Verlangt: Erfahrener Grainer, an Offset Plates. The Crown Preß, 1322 Wabash Ave. frfa

Verlangt: Zwei gute Painters; nur gute wollen anfragen, 4820 N. Claremont Ave. frfa

Verlangt: Schuhmacher auf Reparatur; bringt Werkzeug; stetige Arbeit für den richtigen Mann. 3614 S. Halsted Straße.

Verlangt: Junge in Bäckerei, $9.00 und Board, Tagarbeit. 1725 Larrabee Str.

Verlangt: Barbier, stetig, $14 und Hälfte über $20. 2636 W. Division Str.

Verlangt: Bäckerhelfer. $5 und Board. 1936 Lake Str.

Verlangt: Nüchterner Bartender in mittlerem Alter. Chas. A. Ehegartner, 3000 N. Clark Str.

Verlangt: 6 Männer zum Ausgraben und Pflanzen von Bäumen, nahe Chicago, Lohn $2. Gute deutsche Kost, $4.50. Swain Nelson Co., 940 Marquette Building. frfa

Verlangt: Junge in Bäckerei, Tagarbeit. 3058 Lincoln Ave. frfamo

Verlangt: Kohlen-Teamster, stetige Arbeit, $3 pro Tag. Nachzufragen Jacob West Coal Co., 6149 Evanston Ave. frfa

Verlangt: Junger deutscher Mann als Porter, der auch bartenden kann. 3258 N. Ashland Av., Ecke School Str.

Verlangt: Ein junger Mann in einer Lederwaarenfabrik; gute Gelegenheit zum Emporarbeiten; englisch nicht nötig. Atlas Specialty Mfg. Co., 221 N. Michigan Ave.

Verlangt: Männer und Knaben.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Verlangt: Painters, gute tüchtige Leute, die alle Arbeiten im Fach verstehen; 50c die Stunde; stetig. 1452 N. Western Ave. dofr

Verlangt: Männer und Frauen.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Verlangt: Eheleute, Stenogr., Maschinisten, Die Makers, Punchpreß, Bench Hands, Fuhrleute, Shipping Clerks, Stalleute, Carpenters, Janitors, Porters, Fabrik-, Farmhilfe, Hausleute. Central Empl., Zimmer 201, 184 Washington.

Verlangt: Eheleute mittleren Alters, auf Farm. Phone Evanston 404, oder vorzusprechen: 1405 Central Str., Evanston. Gloede's Greenhouses. dofrfa

Verlangt: Ehepaar für leichte Janitorarbeit, 3 Zimmer vollständig möblirt für Haushaltung. 2218 Washington Blvd. difr

Stellungen suchen: Männer und Knaben.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Gesucht: Deutscher Töpfer sucht stetigen Posten. Frank Schattl, 5302 Marshfield Ave. dofrfa

Gesucht: Erstklassiger deutscher gelernter Kellner, spricht englisch, 5 Jahre im Lande, sucht Stellung in Chicago oder auswärts; 12jährige Erfahrung; gute amerikanische und europäische Zeugnisse. Johnson, 2728 Lincoln Ave. Telephon 937 Lincoln. dofr

Gesucht: Barbier sucht Aushilfe für Samstag und Sonntag, oder stetig. 2515 Clybourn Ave., hinten, unten.

Gesucht: Ein guter Waiter sucht Stellung. — Adr.: Garcon de Salle, 135 N. Dearborn Str., Basement. frfa

Gesucht: Deutscher junger Tinner sucht dauernden Platz. 742 Rees Str.

Gesucht: Backsteinleger sucht Arbeit, in Fabrik; auch außerhalb der Stadt. Adr.: A. 39, Abendpost.

Gesucht: Gute zweite Hand Bäcker sucht Stelle an Brot und Cakes. 5327 Bishop Str.

Gesucht: Deutscher Mann, 30 Jahre alt, spricht englisch, möchte das Bartendergeschäft erlernen, sucht Stellung als Porter, wo ihm Gelegenheit geboten ist, Bartenden zu dürfen. H. Herget, 2008 Blue Island Ave.

Gesucht: Junger Mann wünscht guten, stetigen Platz. 1819 Larrabee Str., 1. Flat, hinten.

Gesucht: Bartender, ledig, fremd hier, solide und zuverlässig, vierjährige Erfahrung, sucht stetige Stellung. Adr.: A. 41, Abendpost.

Gesucht: Delikatessen-Clerk, ledig, fremd hier, sucht Stellung. Adr.: M. 560. Abendpost.

Gesucht: Junger Mann sucht Arbeit auf einem Privatbesitz; kann Kühe melken, Hühner besorgen und mit Pferden umgehen. Max Schmitt, 558 Wells Str.

Gesucht: Guter Bartender, ledig, 32 Jahre alt, sucht Stellung, am liebsten auf dem Lande; gute Empfehlungen. Heinrich, 643 West Division Str.

Gesucht: Junger, starker Mann wünscht irgend welche Arbeit. Antwort mit Lohn. Schuh, 2721 Herndon Str.,

Gesucht: Bartender, 25 Jahre alt, 4 Jahre Erfahrung, wünscht Stellung in Stadt oder Land. Adr.: A 38 Abendpost. frfason

Gesucht: Brickleger (Nichtunion), wünscht Arbeit in Fabrik. Adr.: A 32 Abendpost.

Gesucht: Junger Mann wünscht irgend welche Arbeit. 1411 Mohawk Str. dofr

Gesucht: Ein guter selbständiger Cakebäcker sucht Stelle. 3125 Southport Ave., 2. Flat. dofr

Gesucht: Junger Bau- und Möbeltischler, frisch eingewandert, sucht Arbeit. 9138 Superior Ave., South Chicago. dofr

Gesucht: Junger Deutscher sucht Stelle als Schriftsetzer oder andere leichte Beschäftigung. Heinrich Rau, 2011 Seminary Ave. dofrfa

Gesucht: Cakebäcker, deutscher Konditor, sucht Stellung an Cakes und Biscuits; hat auch Erfahrung an Brot. Offerten an J. K., 209 Winnebago Str., Rockford, Jll. dfrsomo

Gesucht: Bartender, verheiratet, guter Lunchmann, sucht Stelle. Nimmt auch andere gute Arbeit. Spricht englisch, deutsch, ungarisch und slavisch. Paul Ehrenko, 1425 Augusta Str. dofrson

Gesucht: Erfahrener junger Bartender, besorgt auch Porterarbeit, sucht Stelle, Empfehlungen. Adr.: U 614 Abendpost. dofr

Gesucht: Schuhmacher, von Wien zugereist, verheiratet, tüchtig in Handarbeit, auch im Schäftemachen, sucht stetigen Platz. Josef Kucera, 1907 N. Halsted Str., Hinterhaus, zweiter Stock. di—son

Gesucht: Junger Butcher sucht Stelle, um sich im Store einzuarbeiten. Adr. U. 615 Abendpost. dofr

Gesucht: Erste Hand Bäcker an Brot und Rolls sucht Stelle. Adr. A. 23 Abendpost. dfr

Gesucht: Dritte Hand sucht stetige Arbeit an Brot und Cakes. A. Kelter, Telephon: Stewart 4069. dofr

Gesucht: Bartender, 40, zuverlässig und erfahren, sucht Platz. Adr.: U. 612, Abendpost. midofr

Verlangt: Frauen und Mädchen.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Läden und Fabriken.

Verlangt: Erfahrenes Mädchen in Bäckerei.— 8946 North Ave.

Verlangt: Gutes Mädchen, „Body Iron" zu handhaben. New Irving Laundry, 1808 Irving Park Blvd. frfa

Verlangt: Junge Mädchen, um das Labeln zu erlernen bei gutem Lohn und stetiger Beschäftigung in der Potato-Chipfabrik, 1449 Hudson Avenue, nahe Blackhawk Str. frfa

Verlangt: Ein gutes Mädchen für Delikatessen-Store. 210 North Avenue.

Verlangt: Dame, die bewandert ist in Büchern etc., für Stellung als Verkäuferin im Bücher-Dept.; muß deutsch sprechen; guter Lohn.
Wieboldt's,
Milwaukee Avenue, an Paulina Straße.

Verlangt: Verkäuferinnen für Extra-Stellungen; wir können 40 oder mehr gebrauchen; solche mit Erfahrung bevorzugt. Anzufragen Samstag Nachmittag 1:30 Uhr.
Wieboldt's,
Milwaukee Avenue, an Paulina Straße.

Verlangt: Mädchen im Wurst-Dept. Agar Provision Co., 310 N. Green Str.

Verlangt: Operators an Shirts, Dresses und Coats, sowie Handnäherinnen. Stetige Arbeit. Northwestern Shirt Co., 2228 Milwaukee Ave. 21ap1w

Verlangt: Mädchen und Frauen, um in Candyfabrik zu arbeiten. 217 West Huron Str., 3. Floor. midofr

Verlangt: Cash Girls, Errand Girls, Bundle Wrappers und Examiners, 14 bis 17 Jahre alt; beständige Arbeit; rasches Emporkommen. Nachzufragen: 6. Floor Employment Bureau.
Boston Store. midofr

Verlangt: Mädchen für farbige Stickereiarbeit. 850 N. State Str. mi—mo

— Arbeit für Frauen —
Frauen und Mädchen über 18 Jahre finden leichte, reinliche Arbeit bei der Fertigstellung von Unterzeug in unserer neuen Anlage. Stetige Arbeit, höfliches Entgegenkommen, guter Lohn.
Vassar Swiß Underwear Co.,
Larkin Bldg., 3617 S. Ashland Avenue. ap22—28

Verlangt: Erfahrene Drygoods Verkäuferinnen; müssen polnisch sprechen können. 1602 Fullerton Ave. dofr

Verlangt: Taschenmacherinnen, Seamers und Joiners für Hosen; stetige Arbeit, gute Bezahlung.
Ed. V. Price & Co.,
319 W. Van Buren Straße. dofr

Verlangt: Erfahrene Operators an Nähmaschinen. Beständige Arbeit. Heller und best ventilirter Arbeitsraum der Stadt. Sahlins Corset Co., 1403—9 W. Congreß Str. dofr

Verlangt: 25 Frauen für Handnäharbeit an Strickwaaren. Lorenz Knit Goods Mfg. Co., 1754 Belmont Ave. midofrfa

Verlangt: Erfahrene Kleidermacherin. Madame Großman, 2901 Logan Blvd., Humboldt 419. mi—fa

Verlangt: Operators um Hosen ganz fertigzumachen, feine Custom-Hosen. Nachzufragen 1753 W. North Ave., 3. Floor, hinten, Applgen & Schuhrk. midofr

Hausarbeit.

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Nachzufragen im Candy Store, 1624 Irving Park Blvd. midofr

Verlangt: Oesterreich-ungarische Köchin im Restaurant. Hungarian Restaurant, 1529 Milwaukee Avenue, dofrfa

Verlangt: Ein deutsches Mädchen, 17 bis 20 Jahre alt, für Hausarbeit. 6020 Calumet Ave. dofrfa

Verlangt: Frisch eingewandertes Mädchen oder ältere Frau für Hausarbeit. 5532 S. Halsted Str. Sam Friedman. dofr

Verlangt: Erfahrene Köchin für Businesslunch. Keine Sonntagarbeit, 3858 W. 22. Str. dfrfa

Verlangt: Aeltere Dame auf Farm, 15 Meilen von Chicago; leichte Hausarbeit. Gutes Heim. Näheres zu erfahren: 2228 Augusta Str. dofrfaso

Verlangt: Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit. 2 in Familie. Referenzen. 5717 Michigan Ave., 1. Flat. dofr

Verlangt: Erfahrenes Mädchen zum Kochen und für etwas Hausarbeit; Empfehlungen. 431 Surf Straße. dofrfa

Verlangt: Zweites Mädchen und eins für Kochen, deutsches oder schwedisches. Nachzufragen: 1036 W. Garfield Ave. dofrfa

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Kleine Familie. Mrs. Griesen, 823 Lafayette Parkway. Tel.: Ravenswood 5918. dofrfa

(Fortsetzung auf der 10. Seite.)

Vergnügungs-Wegweiser.

Deutsches Theater im Bush Tempel: „Haben Sie nichts zu verzollen?"
Garrick. — „When Dreams Come True."
Grand Opera House. — „Broadway Jones."
Cort. — „The Silver Wedding."
Princeß. — „Never Say Die."
Illinois. — „When Claudia Smiles."
Chicago Opera House.— „The Escape."
Imperial. — „A Romance of the Underworld."
Crown. — „One Day."
Victoria. — „The Price She Paid."
Relic House. — Konzert jeden Abnd und Sonntag Nachmittag.
Rienzi. — Konzert jeden Abend und Sonntag Nachmittag.

(Fortsetzung von der 9. Seite.)

Verlangt: Frauen und Mädchen.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Hausarbeit.

Verlangt: Mädchen. Geschirr zu waschen. 651 Wells Str., Restaurant.

Verlangt: Haushälterin, Familie von Zwei; muß gute Köchin und stark sein; $20 monatlich. Vorzusprechen oder schriftlich. 919 Lakeside Place, nahe Wilson Ave. frsason

Verlangt: Gutes deutsches oder ungarisches Mädchen, für allgemeine Hausarbeit; eine, die etwas kochen kann; kleine Familie; gutes Heim. Bitte, nachzufragen. Mrs. Frisch, 4521 Prairie Ave., 3. Apt.

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit. 2625 Lincoln Avenue.

Verlangt: Frau zum putzen und reinmachen am Samstag. 1000 Diversey Blvd.

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit. 642 Fullerton Parkway. frsa

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Guter Lohn. 5658 Ashland Ave., oben.

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit mit Waschen; kein Kochen; keine Kinder; zuhause schlafen. 3522 Jackson Blvd., 3. Flat. 25ap1wX

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit. 10109 Prospect Ave.

Verlangt: Gute, einfache Köchin; keine Wäsche; $8.00; Empfehlungen erforderlich. 2217 Calumet Ave.

Verlangt: Gutes Mädchen für allgemeine Hausarbeit. 1421 N. Ashland Ave.

Verlangt: Ein Mädchen für allgemeine Hausarbeit; Lohn $6 die Woche. Mrs. Schaedel, 8145 Augusta Str., nahe Kedzie Ave.

Verlangt: Mädchen, für Küchenarbeit; kann hier oder zu Hause schlafen. 2149 S. Halsted Str.

Verlangt: Ein junges, anständiges Mädchen, für Hausarbeit. 3604 Ogden Ave.

Verlangt: Scheuerfrau, für Samstag. 3604 Ogden Ave.

Verlangt: Gutes Mädchen für allgemeine Hausarbeit. 3987 Vernon Ave.

Verlangt: Mädchen, bei der Hausarbeit behilflich zu sein; kein Kochen; Zwei in der Familie; gutes Heim. Nachzufragen von 10 bis 12 Uhr Mittags. Mrs. Levinson, 824 South Halsted Str.

Verlangt: Ein Mädchen für allgemeine Hausarbeit; alles Erwachsene; Protestanten. 5639 Aberdeen Str.

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit, auch kochen; guter Lohn; kleine Familie. Sofort zu erfragen: F. Lustgarten, 901 Wrightwood Avenue.

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit in kleiner Familie, schönes Heim, $5.00. 3223 Douglas Blvd. Tel.: Lawndale 4629.

Verlangt: Mädchen für leichte Hausarbeit in kleiner Familie; guter Lohn. 2420 Surrey Court, nahe Fullerton Ave. Tel.: Lincoln 4157.

Verlangt: Erfahrene Köchin für Saloon, Freilunch; keine Sonntagarbeit; Empfehlungen erforderlich. Adr.: A 4 Abendpost.

Verlangt: Ein fähiges Mädchen für allgemeine Hausarbeit, keine Wäsche. F. H. Brammer, 138 N. La Salle Straße.

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit, zwei in der Familie; guter Lohn. 4942 Vincennes Avenue. 25ap1wX

Verlangt: Erfahrenes Mädchen zum Kochen und für etwas Hausarbeit, Empfehlungen. 441 Surf Straße. frsa

Verlangt: Junges Mädchen für leichte Hausarbeit; gute Stellung. Anzufragen: Mrs. Boehm, 2633 N. Monticello Ave. frsa

Verlangt: Deutsches oder ungarisches Mädchen, das englisch kann, für allgemeine Hausarbeit; muß kochen können. Sehr gutes Heim. Vorzusprechen von 3—5, 1555 N. Clark Str. Plaza Hotel, Zimmer 508.

Verlangt: Eine gute Köchin in kleinem erster Klasse Restaurant, auf der Nordseite Wohnende bevorzugt. Adr.: A 34 Abendpost. frsa

Verlangt: Zwei Mädchen, eins als Köchin und für Wäsche, das andere für zweite Arbeit; müssen Zimmer zusammennehmen; bester Lohn; Empfehlungen erforderlich. Sprecht vor oder schreibt 220 North Harvey Ave., Oak Park, Ill. frson

Verlangt: Mädchen, muß englisch verstehen; 2 in der Familie; muß kochen können, $5—$6. 3150 W. 12. Str. frsa

Verlangt: Deutsche Gouvernante für zwei Kinder von 6 und 8 Jahren. 410 Sheridan Road, Winnetka, Ill. 'Phone: Winnetka 295. frsaso

Verlangt: Deutsche Wartefrau, um bei erwachsenen Kindern mitzuhelfen. 410 Sheridan Road, Winnetka, Ill. 'Phone: Winnetka 295. frsaso

Verlangt: Ein Mädchen für Küchen- und Hausarbeit im Saloon. 920 N. Halsted Str. frsa

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit, $6 mit Wäsche oder $5 ohne Wäsche; gutes Heim. 1239 North Shore Ave. Tel.: Rogers Park 4664. frsa

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit in kleiner Familie; kein kochen. Cohen, 437 Ost 46. Straße, 2. Flat.

Verlangt: Hausmädchen, das zuhause schlafen kann; bester Lohn. Adr.: A 58 Abendpost. frsason

Verlangt: Protestantische Haushälterin, unter 40 Jahren, kann Kind haben. 329 Ost 58. Str., Basement. frson

Verlangt: Mädchen für leichte Hausarbeit; gutes Heim. 5611 Laflin Str.

Verlangt: Junges deutsches Mädchen für leichte Hausarbeit. Belz, 4541 Magnolia Ave. dofrsa

Verlangt: Gutes Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Kein Waschen oder Bügeln. Guter Lohn. 5353 Michigan Ave. dofrsa

Verlangt: Starke Frau für allgemeine Hausarbeit auf dem Lande; muß einfach kochen und gut waschen können; kann auch ein Kind haben. Adr.: A. 26, Abendpost. dofr

Verlangt: Ein gutes Mädchen für allgemeine Hausarbeit in Privathaus; muß auch kochen können. Nachzufragen in 3141 N. Clark Straße, Millinery Store. dofr

Verlangt: Junges Mädchen für leichte Hausarbeit in kleiner Familie. Frau Singer, 726 Ashland Blvd. 24ap1wX

Verlangt: Mädchen oder Frau für allgemeine Hausarbeit. 6012 Ridge Ave. Telephon Edgewater 3372. dofrsa

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit in Familie von vier Erwachsenen; Lohn $6.00; Empfehlungen. 1539 Farwell Ave. Telephon Rogers Park 354. mi—son

Verlangt: Lunchköchin für Saloon. P. Carlson, 3400 North Ave. dofr

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit in kleiner Familie. 6719 Perry Str. midofr

Verlangt: Kompetentes Mädchen für allgemeine Hausarbeit; 2 in Familie. 2636 Kimball Avenue. midofr

Verlangt: Erfahrenes Mädchen für allgemeine Hausarbeit. 4938 Calumet Ave. midofr

Verlangt: Mädchen. bei allgemeiner Hausarbeit mitzuhelfen; kleine Familie; gutes Heim; keine Wäsche. Nachzufragen bei Phillips, 3818 Alta Vista Terrace, nahe Grace, zwei Blocks westlich von Sheridan Road. Tel.: Graceland 3469. midofr

Verlangt: Mädchen, bei Hausarbeit zu helfen. 552 W. 37. Str., Bäckerei. dmdofrsa

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit in kleiner Familie; guter Lohn. 5342 Prairie Avenue, 2. Flat. 21ap1wX

Deutsch-ungarisches Vermittlungs-Büro verlangt Mädchen für Hausarbeit, für Hotel und Restaurant. 452 North Ave. 3nov*X

Verlangt: Mädchen von 15—17 Jahren für leichte Arbeit bei jungem Ehepaar. J. Spinner, 3409 Douglas Blvd. dofr

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit in kleiner Familie. Guter Lohn. 2049 Division Str. 24ap,1wX

Verlangt: Ein gutes Mädchen oder Frau für allgemeine Hausarbeit. Kein Kochen. Guter Lohn. 2949 Michigan Ave. midofr

Verlangt: Geschirrwäscherin (Mädchen). — Schmidts Restaurant, 1529 N. Clark Str. dfr

Verlangt: Frauen und Mädchen.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Hausarbeit.

Verlangt: Gutes Mädchen für allgemeine Hausarbeit; guter Lohn für das rechte Mädchen. 9039 Commercial Ave., South Chicago. frsason

Verlangt: Tüchtiges Mädchen, für allgemeine Hausarbeit; muß Erfahrung haben; Empfehlungen erforderlich. 444 East 48. Str., 1. Flat. frsason

Verlangt: Deutsches Mädchen für allgemeine Hausarbeit; Drei in der Familie. 2157 Fremont Str.

Verlangt: Aeltere Frau in Familie von zwei Personen. 3419 Perry Str., nahe Roscoe. frso

Verlangt: Junges deutsches Mädchen für allgemeine Hausarbeit. 2629 Clybourn Ave. frsa

Verlangt: Junges Mädchen als Gehilfin, sofort; Nachts nach Hause gehen. Mrs. Penfield, 922 Edgecomb Place. frsa

Verlangt Eine Frau mittleren Alters als Pflegerin bei einer älteren kränklichen Dame; muß allgemeine Hausarbeit verstehen. Wohnsitz, Twin Lakes, Wis. Nachzufragen bei Walter Magnus, 2225 Dayton Str., Chicago, 1. Flat. frsa

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit, auch ein Kindermädchen. 4925 Grand Blvd., 2. Flat.

Verlangt: Mädchen bei der Hausarbeit zu helfen; 4-Zimmerflat; kein Waschen. Tel. Douglas 7403.

Verlangt: Adrettes, tüchtiges Mädchen, für allgemeine Hausarbeit; gute Köchin; Lohn $7. 6810 Bennett Ave. Tel.: Midway 5340.

Verlangt: Mädchen für zweite Arbeit; Köchin daselbst angestellt. 3650 Michigan Ave.

Verlangt: Deutsches Mädchen für allgemeine Hausarbeit. 4914 S. Ashland Ave.

Verlangt: Zwei Frauen, zum Reinmachen und Scheuern; dauernde Stellung. 1932 Burling Str.

Stellungen suchen: Frauen und Mädchen.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Gesucht: Erfahrene Frau sucht Waschplätze für Montag. M. H., 1739 Greenwood Terrace.

Gesucht: Mädchen wünscht Hausarbeit als Köchin oder zweites Mädchen in Privathaus bei besserer Familie, mit Empfehlungen. Nachzufragen: Janitor, 525 Deming Place.

Gesucht: Frau sucht Wäsche in und außer dem Hause. Holvay, 1511 Wells Str.

Gesucht: Frau sucht Plätze zum Waschen und Reinmachen. 5024 Justine Str., unten.

Gesucht: Reinliche Frau wünscht Wäsche ins Haus, auch Reinmachplätze. 1750 Hudson Ave., unten.

Gesucht: Deutsche Frau sucht Näharbeiten an Mädchen-, Knaben- und Damenkleider, auch Umänderungen; in und außer dem Hause. Antworten schriftlich. J. Berel, 888 Lill Ave.

Gesucht: Aeltere Frau sucht Stellung als Haushälterin bei alleinstehendem, anständigen Herrn. Vorzusprechen Samstag und Sonntag. 1844 Wolfram Str., oben. frsason

Gesucht: Deutsche Frau sucht Waschplätze. 1811 Fremont Straße.

Gesucht: Wäsche ins Haus. 950 Willow Str.

Gesucht: Deutsche Frau sucht Stelle zum Waschen und Reinmachen. 1937 Emerson Ave.

Gesucht: Deutsches Mädchen, gute Köchin, sucht stetigen Platz. Bitte persönlich vorzusprechen oder zu schreiben: T. Pavosevise, 1615 Sheffield Ave. frsaso

Gesucht: Gebildete Frau in den 40er Jahren, sehr tüchtig im Haushalt, gute Köchin, sucht Stelle als Haushälterin, wo die Hausfrau fehlt oder bei älterem Herrn. Adr.: A 36 Abendpost.

Gesucht: Ein deutsches Mädchen sucht Stelle in deutscher Familie, versteht alle Hausarbeit. 'Phone: Norwood Park 251. frsa

Gesucht: Drei junge deutsche Mädchen, frisch eingewandert, suchen Stellung für Hausarbeit. Bitte zu schreiben oder vorzusprechen, 3803 S. Honore Straße.

Gesucht: Waschplätze. Telephonirt Lincoln 1782 momifr

Gesucht: Frisch eingewandertes deutsches Mädchen, 16 Jahre alt, sucht Stelle für leichte Hausarbeit. Zu erfragen: F. Heeler, 2852 Southport Avenue. dofr

Gesucht: Junges Mädchen sucht Stelle für allgemeine Hausarbeit. 2629 Clybourn Avenue. dofr

Gesucht: Köchin sucht Stelle im Saloon. 1425 N. Halsted Str., hinten, oben. dofr

Gesucht: Deutsche Wittfrau sucht Stelle als Haushälterin. Zu erfragen: 3540 Emerald Ave. midofrsa

Stellungen suchen: Eheleute.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Gesucht: Junges deutsches Ehepaar, ohne Kinder, sucht Janitorstelle. $15 und $30 Monatslohn. Wald, 738 Blackhawk Str. dofrsa

Finanzielles.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Geld zu verleihen. Kleine, auch größere Beträge auf leichte wöchentliche Abzahlungen. F. Frenkel, 1907 Potomac Ave. Tel. Armitage 7137 25ap2wX

Privatmann hat $4500 oder Teil davon zu verleihen zu 6 Proz. auf bebautes Brick-Eigentum. Adr.: A 55 Abendpost.

Wünsche zu leihen von Privatleuten, $3000 auf fünf Jahre; gebe erste Hypothek auf neues Brick Flatgebäude, gute Nordseite Nachbarschaft. Zahle 6 Proz. Zinsen, jedoch keine Kommission. Adr.: W 557 Abendpost. sodimdfrsa

—— Geld ——
zu verleihen auf Chicago Grundeigentum, monatliche Abzahlung, wenn gewünscht.
J. H. Kraemer & Son,
118 N. La Salle Str., Suite 401 und 402. 16ap1mX

Zu verkaufen: Beste erste 6-proz. Hypotheken, in Summen von $500 aufwärts; reine Papiere. Geld zu verleihen zu den besten Bedingungen. Richard A. Koch, 25 N. Dearborn Str., 7. Flur. Nordseite-Office: 555 North Ave., Ecke Larrabee. Abends 7—9, Sonntags 10—12. 1mz*X

E. G. Pauling, 5 N. La Salle Str. Erste Hypotheken zu verkaufen. Geld zu verleihen zum niedrigsten Zinsfuß. Telephon: Main 250. 1mai*X

Sagt uns, was Ihr bauen wollt, wir sagen Euch, was es kostet, ohne irgendwelche Vergütung. Darlehen und Pläne, ohne Kommission. Wir bauen extra warme Gebäude; 17jährige Erfahrung. Allison Contracting Co., 25 N. Dearborn Straße. 20dz*X

Habe $500 bis $2000 zu verleihen auf bebautes Grundeigentum; auf der Nordseite gelegenes vorgezogen.
Frank Beck, 2014 Irving Park Boul. 14dz*X

Greenebaum Sons Bank & Trust Company
verleiht Geld auf Grundeigentum und zum Bauen. Niedrigster Zinsfuß.
Sichere Erste Hypotheken, in beliebigen Summen, auf bebautes Chicagoer Grundeigentum zu verkaufen. Nordostecke Clark und Randolph Str. 3jl*X

Geld zum Bauen, keine Kommission; keine Advokatengebühren; keine Verzögerung. Anleihen auf Grundeigentum in Chicago und Vorstädten; verbessert und angebaut. 20 Telephone, Randolph 300. H. O. Stone & Co., 76 West Monroe Str. 26fb*X

Geld zu verleihen, ohne Kommission, von Privatmann, auf Grundeigentum auf der Nordwestseite. Niedrige Zinsen. H. Fick, 2422 North Avers Avenue. 25ap*X

Wir verleihen Geld auf Grundeigentum und zum Bauen, zu niedrigsten Zinsen. Offen Montag und Samstag Abend bis 9 Uhr. Krause Savings Bank, 1341 Milwaukee Ave., nahe Paulina Str. 10ja*X

Geld zu leichten Bedingungen, auf zweite Hypothek. Ohling, 555 North Ave., Ecke Larrabee Str., Zimmer 4. 16mz*X

Nähmaschinen, Bicycles u. s. w.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Zu verkaufen: Ein Herren- und ein Damen-Bicycle, billig. 2904 Johnston Ave., 2. Fl. midofr

Alle Fabrikate von Drop Head-Nähmaschinen, $5 und aufwärts. Sultan, 3249 Lincoln Ave. 4ol*X

Kaufs- und Verkaufsangebote.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Hört! — Gute getragene, fast neue Herrenkleider in Anzügen, Coats, Hosen, Westen, Sommer-Ueberzieher sind fabelhaft billig zu verkaufen. Deutsches Geschäft. Geöffnet bis 8 Uhr Abends. Schacht Store, 5017 S. Halsted Str. mifr

Zu verkaufen: Sample-Anzüge für Männer, $15, wert $25; alle Größen. 28 Ost Division Str. frsaso

Möbel, Hausgeräte u. s. w.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Zu verkaufen: Neue Möbel, Rugs, Betten, Ofen, Nähmaschine, Kinderwagen und Eisschrank; spottbillig. 1625 Larrabee Str.

Zu verkaufen: Feiner Halltree und Settee, so gut wie neu, sehr billig. Moelmann, 2951 Logan Boulevard.

Zu verkaufen: Möbel und Rugs, billig. 5542 S. Ashland Ave., 2. Flat. dofrsa

Meine sämmtlichen Möbel müssen bis zum 1. Mai verkauft werden, sehr billig. Eßzimmertisch, 6 Ledersitzstühle, $25, Buffett $20, Davenport $28, $200 Parlor-Suit, in Leder, $45, verschiedene Rugs, 9 bei 12, $13, Bett, Spring und Matratze, $20, Dresser und Chiffonier, $18, Hand gemalte Gemälde $2 bis $25, elektrische Lampen, Gas-Ofen, Eis-Box und verschiedene andere Artikel, sehr billig. 550 Arlington Place, 1 Block nördl. von Fullerton Blvd., ½ Block westlich von Clark Str. 1ap1mX

Pianos, musikalische Instrumente.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Piano, Rugs, Parlorofen, verschiedene Möbel billig zu verkaufen wegen Abreise. 1245 Barry Ave., 2. Flat. frsason

Zu verkaufen: Schönes echtes Upright Bose Piano, wegen Abreise für $60, sofort. Residenz, 2442 Lincoln Ave., nahe Halsted Str. dofrsaso

Zu verkaufen: Piano und Möbel von sieben Zimmern, billig. Verkaufe einzeln. 435 E. 45. Place, nahe Grand Blvd., 1. Flat. dofr

$45 kaufen elegantes $300 Upright Piano.— 1956 Larrabee Str. 22ap*X

$175 kaufen $700 Playerpiano. 1956 Larrabee Str. 21ap1wX

Beste Baar-Offerte kauft mein $600 Piano, 6 Monate gebraucht, 10 Jahre garantirt. 550 Arlington Place, ½ Block westlich von Clark Str. 1ap1moX

Aug. Groß & Son, Pianos, 1547—1549 Wells Str., nahe North Ave. Telephon Lincoln 1169. 28mz*X

$75 kaufen mein feines Upright, kostete $425; in Storage. 549 North Ave., nahe Larrabee Str. 19mz*X

Pferde, Wagen, Hunde, Vögel u. s. w.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Zu verkaufen: Gutes Pferd und Surrey, billig. 5025 S. Ashland Ave., Meat Market.

Zu verkaufen: Hühner, schwarze Minorkas (Vollblut). 3649 W. Division Str. dofr

Zu verkaufen: Gutes Team, 2300 Pfd, schwer, für Farm, $125. H. P. Hansen, 6227 W. 12. Straße, Oak Park. dofrsa

$225 kaufen schnelles gesundes frommes Pferd, Rubber Tire Top Buggy, Harneß, leichter Wagen Harneß. Großer Bargain. Keine Händler. Kaufte Auto. 3440 W. 12. Str. dofr

Zu verkaufen: Ein Geschäfts Top Buggy, Side Spring, und Geschirr, sowie ein Kimball Trap, so gut wie neu, ein Bargain. Foley Tin Shop, 550 W. 12. Str. dofrsa

Zu verkaufen: 100 Pferde, gut für Stadt- und Landarbeit; wiegen von 1100 bis 1800 Pfund; Preise von $50 aufwärts; 30 Tage auf Probe gegeben. 1706—1720 Milwaukee Ave., Ecke Wabansia Ave. Max Tauber. 24in*X

Geschäftseinrichtungen, Maschinerie usw.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Kauft Eure Laden-Einrichtung bei
Jacob Lederer,
644 West Madison Straße.
Einrichtung für jedes Geschäft, auch einzelne Gegenstände; niedrigste Preise und beste Qualität garantirt. Unsere eigene Fabrikation.
Soda Fountains in allen modernen Exemplaren; aufgestellt zur Besichtigung.
644—648 West Madison Str., Verkaufsräume.
Verkaufen Baar oder monatliche Zahlungen.
Telephon: Monroe 2496.
14jun,frdiml*

Kauft Eure Ladeneinrichtungen bei
Julius Bender,
Madison und Peoria Straße.
Hier könnt Ihr etwa 40 Cents am Dollar an allen Euren Store Fixtures ersparen.
Neue und gebrauchte.
Preise die absolut niedrigsten in Chicago.
Zufriedenheit garantirt.
901 bis 911 West Madison Straße.
Telephon: Monroe 1712 1jl*X

Geschäftsteilhaber.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Partner gesucht: Architekt und prakt. Tiefbauingenieur, prakt. und techn. Erfahrung in Konkretkonstruktion, wünscht anständigen Partner. Offerten: C. Gaum, Gen. Del., Evanston, Ill.

Teilhaber verlangt, mit etwas Kapital, um Häuser zu erbauen. W. Krueger, 1948 West 59. Straße. Tel.: Englewood 9685.

Ein Zement-Kontraktor und Fabrikant von künstlichen Steinen sucht einen Teilhaber, mit Kapital; Geschäft ist etablirt und gut ausgestattet; das Kapital soll zur Vergrößerung des Geschäftsumsatzes verwendet werden; viele Aufträge sind bereits gesichert. Adr.: W. 501, Abendpost. frsason

Partner verlangt, um kleines Restaurant zu führen, verbunden mit Saloon, 2 Wohnzimmer; geringe Miete; Geräte geliefert; Fabrikgegend. Holländer bevorzugt. 801 S. California Ave.

Partner. Gelegenheit für strebsamen Mann, sich am Grundeigentumsgeschäft zu beteiligen. Henry Krause, 607 Marquette Bldg.

Für ein gegründetes, konkurrenzloses Fabrikationsgeschäft mit enormer Zukunft wird Partner mit entsprechendem Kapital gesucht. Offerten unter Adr.: A. 31 Abendpost. dofrsa

Persönliches.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Verlangt: Zierliches Mädchen, um einen Tanz für Vaudeville-Vorstellung zu erlernen; anständige Umgebung und Familienanschluß. Näheres unter: A. 53, Abendpost.

Verlangt: Anständiges Mädchen, die Singstimme hat, für Vaudeville-Vorstellung, mit Familie zu reisen. Antworten schriftlich, unter: A. 51, Abendpost. frson

Führen Arbeiten zu speziellen Preisen bis zum 15. Mai aus, Stadt oder Land; eine vollständige Garantie wird für jedes Dach geleistet. Man sende Karte an die: Anglo-American Roofing Co., 623 South Fifth Ave. 25apr,2wX

Polsterarbeiten aller Art werden neu aufgemacht, in und außer dem Hause. Schreibt F. Goeb, 2517 Hillock Ave. frsaso

—Spezieller Verkauf für Samstag—
von der Lincoln Packing Company,
3021 Lincoln Ave., nahe Southport Ave.

Prime Rib Roast Beef	14½c
Veal Roast, Leg oder Loin	16½c
Veal Schulter	12½c
Fancy Corned Beef	8—12c
Hamburger Steak, 3 Pfd. für	25c
Nr. 1 Sugar Cured Speck, nur	20c
Alle Sorten selbstgemachte Wurst.	
Gesalzene Spare Ribs	8½c
Geräucherte Spare Ribs	10c

Unübertrefflich in der Behandlung von Husten, Bronchitis, Asthma und allen Luftröhrenerkrankungen ist Reimer's Bronchial Elixir. Reimer's Laboratorien, 2783 Lincoln Ave., Ecke Diversey. —4mai

Zu vermieten: Theater und Konzert Kostüme. Eimpack, 2221 Clybourn Ave. Apr.8difrsolm

Bettfedern gereinigt mit den besten Maschinen; nur gute und reelle Arbeit. Eiderdaun-Steppdecken auf Bestellung gemacht. 1455 Belmont Ave. Telephon: Graceland 110. Phil. Walger. 8spfrsondi*

Carpenter-Arbeit und Reparaturen ausgeführt durch Edward, 339 Cluster Str. momifr

Suche einen Mann zur Hilfe zwecks Ausarbeitung einer sehr guten Erfindung. Näheres brieflich unter A. 25, Abendpost. dofr

Painting, Decorating usw. zu mäßigem Preis. H. Kleinau, 1938 N. Albany Ave. di—son

Kranke, welche genaue Aufklärung u. die volle Wahrheit über ihren Zustand erfahren wollen, erhalten ärztliche Konsultation nebst Blut- und Urin-Untersuchung völlig kostenfrei bis zum 1. Mai. 2014 Osgood Str., 2. Flat. 22ap1wX

Hebammen! Ich übernehme Uebersetzungen für die Prüfung vor der Staatsgesundheitsbehörde vom Deutschen, Kroatischen und Ungarischen ins Englische. Mrs. A. E. Michalsky, 2329 Wentworth Ave. Tel.: Calumet 3148. 17apr—8mai

Pianostimmen, $1.20; Zufriedenstellung garantirt. Gliot, 2942 Lincoln Ave. 8apddsonlm

Echte deutsche Filzschuhe und Pantoffeln jeder Größe fabrizirt und hält vorrätig A. Zimmermann, 1431 Clybourn Ave., nahe Larrabee Str. 27mz1m

Häuser gebaut! Kleine Anzahlung, Pläne und Geld, 5 Zimmer $1900; Baudarlehen. Thomas Mack, deutscher Notar, 133 W. Washington Str. ap12*X

Beglaubigungen, Vollmachten, Testamente, Uebersetzungen, Briefschreiben u. sonstige schriftliche und notarielle Arbeiten prompt und zuverlässig besorgt. Sartorius, 101 E. Fifth Ave. Abends und Sonntags: 1938 Mohawk Str., nahe Center Str. *X

Zu vermieten.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Zu vermieten: Store, gute Lage, für irgend Geschäft passend. 2446 Clybourn Ave.

Zu vermieten: Nettes 5-Zimmer Basement-Flat. 1844 Wolfram Str. frsason

Zu vermieten: Eine schöne, hintere Wohnung an kleine Familie, billig. Nachzufragen: 2837 Nord Halsted Straße.

Zu vermieten: 3 schöne Atticzimmer, Bad. — 3646 N. Richmond Straße.

Zu vermieten: Neuer Saloon, große Halle und Dachgarten. Adr.: W 559 Abendpost.

Zu vermieten: Eine schöne, helle, große drei Zimmer Wohnung mit Closets, für eine kleine Familie, in Evanston. Diese Wohnung ist speziell brauchbar für einen Mann, der als Gärtner, Grasschneider oder Furnacemann in Umgebung zu arbeiten gedenkt. Preis $12 den Monat. — F. H. Brammer, 138 N. LaSalle Str.

Zu vermieten: 3714 N. Clark Str. nahe Waveland Ave., tiefer Store, mit sechs Zimmer modernem Flat darüber, und zweistöck. Brickstall. Emporblühender Geschäftsdistrikt Miete fürs ganze Gebäude $65 den Monat für drei Jahre.
Paul Steinbrecher, 908 Tribune Bldg. frson

Zu vermieten: Modernes, helles 5 Zimmer Flat mit Bad, $16. 1726 Clybourn Ave. dfr

Zu vermieten: 4 Zimmer Flat und Bad; nur $12 den Monat. 1015 Washington Blvd. dfrsa

Zu vermieten: Nr. 2155 N. Halsted Str., großer Store mit Basement; hinten für Wohnzimmer abgeteilt; für irgend ein Geschäft geeignet; in erstklassigem Zustand. di—sa

Zu vermieten: Modernes 7 Zimmer Flat. — Math. Schmidt, 5747 W. 12. Str. 22ap1wX

Zu vermieten: Guter Store für Schuhreparaturen, keiner in der Nachbarschaft, geschäftige Ecke. Miete nur $30. 4808 W. Chicago Ave. 22ap1wX

Zu vermieten: Neu hergerichteter Laden, ausgezeichnete Geschäftsgegend. Kaufmann, 3464 N. Clark Str. ap21,*X

Zimmer und Board.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Anständige deutsche Boarders verlangt. 2446 Clybourn Avenue.

Zu vermieten: Neu möblirtes Zimmer, mäßiger Preis. 3137 Vernon Ave., Südseite. frso

Zu vermieten: Ein oder zwei bessere Leute finden angenehmes Heim bei deutschr, kinderloser Familie; zweites Flat. 1811 Hammond Str., nahe Lincoln Park. frsa

Zu vermieten: Zimmer an anständige Person. 849 Willow Str., 1. Flat.

Deutsche Familie sucht Roomers. 1911 Nord Halsted Str. Reichert. frsa

Zu vermieten: Zimmer, mit oder ohne Kost. 658 Wells Str., 2. Floor. 25ap1wX

Zu vermieten: Zwei schöne möblirte Frontzimmer an zwei anständige Mädchen oder Frauen, am liebsten Freundinnen, bei alleinstehender Frau. 436 Sullivan Str., 2. Flat, nahe Sedgwick und Division Str. frsa

Verlangt: Boarders. 1731 Roscoe Boul., nahe Lincoln Ave. und Hochbahnstation. frsa

Vermiete helle, reine Zimmer, $1.50—$1.75, ein Block vom Lincoln Park. 421 Center Str.

Deutsche finden freundliches Heim mit allen Bequemlichkeiten. 707 Dearborn Avenue. frsaso

Deutsche Familie wünscht Boarder oder Roomer. 1410 Mohawk Straße. dofr

Deutsche und Ungarn finden gutes Heim, billig, auch mit Kost. 643 Division Str., nahe Halsted Str. dofrsa

Zu vermieten: Helle freundliche einzelne und Doppelzimmer, separater Eingang. 1116—18 W. Randolph Str. dofrsason

Zu vermieten: Einfaches oder doppeltes Zimmer, heißes Wasser, auf Wunsch, Board, $5 und $6 mit Wäsche. 1612 Cleveland Ave. midofr

Zu vermieten: Zimmer an Frau oder Mädchen. 1938 Howe Str. midofr

Zu mieten gesucht.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Zu mieten gesucht: Junger Mann sucht sauberes Zimmer; kein Roominghaus; $2.50 bis $3.50 die Woche. Adr.: A 52 Abendpost.

Anständiger Mann sucht möblirtes Zimmer bei Wittwe. Adr.: Jennl, 809 North Ave.

Zu mieten gesucht: Eine kinderlose Familie sucht vier oder fünf Zimmer zu mieten, mit Porch und Badezimmer; nahe Chicago Ave. und Ashland Ave. Wm. Behm, 3439 Le Moyne Str., Westseite.

Junge Dame sucht Zimmer, Center und Fremont Str. Adr.: Apotheke, 934 Center Str.

Zu mieten gesucht: Ein oder zwei möblirte Zimmer für leichte Haushaltung in Privathaus an Nordseite. Adr.: M. Mueller, 869 Wells Str.

Zu mieten gesucht: Aelterer Mann wünscht ein reines Schlafzimmer bei ruhigen Leuten auf der Nordwestseite. Adr.: W 569 Abendpost.

Mann mittleren Alters sucht Zimmer, eventuell mit Board bei alleinstehender Frau, nahe Evanston und Clark Str. Adr.: A 5 Abendpost.

Zu mieten gesucht: Bis zum 1. Mai, drei bis fünf Zimmer-Wohnung, Nordseite, an oder nahe North Ave. Rich, 1572 Clybourn Ave. mifr

Rechtsanwälte.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Fred Plotke, deutscher Rechtsanwalt. Alle Rechtssachen prompt besorgt. Praktizirt in allen Gerichten. Rat frei. 127 N. Dearborn Str., Zimmer 1444. Abends 750 Bittersweet Pl., nahe Clarendon Ave. 7fb*X

Richard A. Koch
Deutscher Advokat und Notar,
25 N. Dearborn Str., 7. Flur.
Alle Rechtssachen auf das Beste besorgt.
Nordseite-Office: 555 North Ave.
Ecke Larrabee Str.
Abends 7 bis 9. Sonntags 10 bis 12. 18fb*X

Wagner & Beckman,
deutsche Advokaten.
Praktiziren in allen Gerichten. Rechtssachen prompt besorgt. Gründlicher Rat. 105 Monroe Str., Ecke Clark, Zim. 1307. 3dz*X

George F. R. Cummerow, deutscher Advokat. — Praktizirt in allen Gerichten. Alle Rechtssachen werden zur Zufriedenheit besorgt. Office im Strauß-Gebäude, Nr. 6 N. Clark Str., Ecke Madison Str., Zimmer 806. Tel. Franklin 3098. Wohnung: 3213 Seminary Ave. Tel.: Lake View 1500. X*

Albert A. Kraft, Rechtsanwalt. Prozesse in allen Gerichtshöfen geführt. Alle Rechtsgeschäfte bestens besorgt. Erbschaften eingezogen. Ansprüche überall durchgesetzt. Löhne schnell kollektirt. Abstrakte examinirt. Beste Empfehlungen. 1037 First National Bank Bldg. 7fb*X

Hausbesitzer! Schlechte Mieter herausgesetzt; alle Unkosten nur $8.00. C. Oswald, 555 North Ave., Ecke Larrabee Str. Bitte Abends oder Sonntag Morgens vorzusprechen. 18fb*X

Patentanwälte.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Erteile Auskunft über Patente; kleines Buch frei. Robt Klotz, U. S. Patentanwalt und mech. Ingenieur. 139 Nord Clark Straße, Zimmer 1705. ap2,bidosason*

Geld auf Möbel u. s. w.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

——Darlehen——
——$10.00 oder mehr——
Unser System des Geldverleihens an Leute, die Möbel oder Piano eignen, ist das beste. Wenn Ihr Geld gebraucht, wollt Ihr es sofort, privat und zu den liberalsten Bedingungen haben. — Dieser Dienst hat viele andere befriedigt und wird Euch auch befriedigen.
Guarantee Loan Company,
Zim. 20 — 68 W. Washington Str. (Nicht inf.) 11fb*X

Geld zu verleihen
auf Möbel, Piano, Pferd und Wagen, Lagerhausbescheinigungen u.s.w. Ihr könnt kleine wöchentliche oder monatliche Abzahlungen, je nach Belieben machen. Wir bezahlen Eure Schulden.
Fragt nach Mr. Spyer,
Standard Credit Company
(früher A. French & Co.),
Zimmer 702, Hartford Bldg., 8 S. Dearborn Str., Südwestecke Madison. Tel.: Randolph 3075. 27mai*X

Niedrige Raten für Möbel- und Piano-Darlehen. $25 für 75c monatl. $50 für $1.50 monatl. $75 für $2 monatl $100 für $2.25 monatl. Geld in ein paar Stunden. Wir geben alle Vorteile, die Andere offeriren. Telephon: Central 5493. Mutual Security Co. (C. Fred Keller, Mgr.) 143 N. Dearborn Str., Ecke Randolph, Zim. 44. 1fb*X

Geschäftsgelegenheiten.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

—Bäcker, Achtung!—Bäcker, Achtung!— $425 oder beste Offerte, gut $800 wert, oder beste Baarofferte kaufen lang etablirte, stets sehr gut zahlende Bäckerei in dicht besiedelter Nachbarschaft auf der Südseite; kein anderer Bäcker im Umkreis von mehreren Blocks; die ganze Nachbarschaft ist auf diesen Laden angewiesen; feine Fixtures, fast neuer Middleby-Ofen; billige Miete; hatte immer eine täglich Baareinnahme von $30, die von guten Leuten noch vergrößert werden kann. Wird wegen Krankheit verkauft. Anzufragen Samstag von 1—5, oder Sonntag Vormittag von 10—12 Uhr, 31 Ost 35. Str., nahe State Str.

$425, oder beste schnelle Offerte kaufen meinen Grocery-, Delikatessen-, Candy- und Zigarren-Store. Dies ist kein heruntergerantes Geschäft, hat nie unter $25 den Tag eingenommen; 15 Jahre etablirt und muß Familienverhältnisse halber verkauft werden. Ich werde alles beweisen, was in dieser Annonce gesagt ist. Großer Waarenvorrat, schöne Fixtures. Nur Solche, fertig, um Geschäft abzuschließen, mögen vorsprechen Samstag Nachmittag von 1—5, 3855 Wentworth Ave. Telephon Lake View 3342.

Zigarren- u. Schreibmaterialienhändler, Achtung! Habe zum Verkauf: Eine große Auswahl von echten Meerschaum Raucharikeln, Briarpfeifen, lange deutsche Pfeifen, Schnupftabaksdosen, Schreibmaterialien, Portemonnaies, Schmucksachen.—Ebenfalls schönste und größte geschnitzte Indianer Zigarren-Figur.—Bin willens zu verschleudern, wenn in ganzen Partien oder im Ganzen gekauft.—Kommt und seht selber. — 1660 N. California Ave., 1. Floor.

Seit Jahren bestehender Delikatessenstore, in letzter Zeit vernachlässigt, aber leicht wieder in die Höhe gebracht, kann zum Preise der Fixtures und Lagers billig erworben werden. Vorzügliche Gelegenheit für tüchtige Leute mit etwa $200 Baargeld. Näheres: 3520 Lake Ave., Südseite. Telephon: Douglas 2999.

Zu verkaufen: Eck-Saloon, Stock Yards Distrikt, alter Platz, eigene Lease, spottbillig. Ursache: Altershalber und alleinstehend. 5544 Center Ave.

Zu verkaufen: Wegen Krankheit, meine viele Jahre etablirte, gutgehende Grocery, Geschäft und Grundeigentum. Adr.: Z U 175 Abendpost. frsaso

Zu verkaufen: Schuhreparaturwerkstatt. 1646 Bissell Str., nahe Dayton.

Zu verkaufen: Grocery-Store, nebst Flat. 6750 South Lincoln Str. frsa

Zu verkaufen: Barbierstube, mit drei Stühlen; sehr gute Lage; schön, neu eingerichtet; krankheitshalber sofort zu verkaufen. Briefe um Auskunft unter: A. 40, Abendpost. frso

Zu verkaufen: 3-Stühle Barbierstube, billig. 336 Schiller Str.

Zu verkaufen: Schuhreparaturwerkstatt. 2928 Lincoln Avenue.

Zu verkaufen: Sehr billig, gutes Grocerygeschäft wegen Krankheit. 3426 Southport Ave. frsa

Zu verkaufen: Bäckerei, Arbeit für zwei Mann, Brickofen, leerstehend; 4 Zimmer, Bad, Anbau mit Haus, $3100. Ungefähr $500 baar. Eigentümer Samstag Nachmittag und Sonntag anwesend. frsa

Zu verkaufen: Feine sanitäre „Home"-Bäckerei; beschäftigt drei Mann. Adr.: A. 35, Abendpost. frsa

Zu verkaufen: Feine Bäckerei; in guter Gegend. C. Neumann, 1915 N. Fairfield Ave. frsa

Zu verkaufen: Saloon, guter, alter Platz, Stock, Piano, neues National Cash Register u.s.w. 2900 N. Kedzie Ave., Nordwestecke George Straße. frsa

Wegen Krankheit verkaufe 14 Zimmer Roominghaus, immer besetzt, fein eingerichtet; billige Miete, sofort billig. Fragt Morgens 9, 1572 Clybourn Ave.

Verlasse Stadt, verkaufe Grocerystore; Wocheneinnahme $300, großer Stock, $1500, wert $2500. Miete $30. Fragt 1572 Clybourn Ave.

Habe zu verkaufen: 18 Saloons, mit und ohne Lizens, von $350 bis $6000; 5 Groceries, 5 Delikatessen-, 2 Bäckereien, 6 Butcherstores, von $450—$2200. Wer überhaupt ein Geschäft, kann sein, was es will, schnell kaufen oder verkaufen will, gehe Morgens 9 nach 1572 Clybourn Ave.

Verkaufe Saloon an North Ave., großer Stock, Cashregister, Piano; Wocheneinnahme $200, sofort $900. Fragt Mrgs. 9, 1572 Clybourn Ave.

Verkaufe Saloon mit Restaurant, 14 Meilen von Chicago, bei großem Friedhof; Lizens kostet $500; sofort genommen zur Hälfte des Wertes. Fragt Morgens 9, 1572 Clybourn Ave.

Zu verkaufen: Bäckerei mit Brickofen, nach Vorschrift, beste Nachbarschaft; keine Konkurrenz; alle Fixtures, Counter, Cashregister neu; Wocheneinnahme $200; 6 Zimmer Wohnung mit Bad; billige Miete. Fragt Morgens 9, 1572 Clybourn Ave.

Bargain! Verkaufe Butcherstore, neue Eisbox, 2 Waagen, Cashregister, Marmor-Counters; Wocheneinnahme $450. Fragt Morgens 9, 1572 Clybourn Avenue.

Zu verkaufen: Gutgehender Meatmarket, deutsche Nachbarschaft; keine Konkurrenz innerhalb drei Blocks; frische Waare vorhanden, wenig Geld nötig. Frau ist krank. Sprecht sofort vor, 744 Blackhawk Str. frsa

Zu verkaufen: Erstklassige Bäckerei, mit neuem Gebäude, in guter Nachbarschaft. Adr.: A 60 Abendpost. frsa

Zu verkaufen: Erster Klasse Delikatessen mit Wohnzimmern, $425; gute Nachbarschaft; keine Konkurrenz. Keine Agenten. 7119 N. Clark Str. frmodi

Home-Bäckerei und Delikatessen zu verkaufen; Ladenkundschaft; kein Basementshop; aufblühende Gegend. Adr.: W 520 Abendpost. frsamo

Bargain — 10 Zimmer Roominghaus, nahe Fullerton Expreßstation. 2454 Seminary Ave.

Verkaufe Theater, 5c u. 10c, Sitzplätze für 300 Personen, Nordseite, geringe Ausgaben; feine deutsche Nachbarschaft. Goldgrube; lange Lease. Preis $7000; kein Wettbewerb. Wollt Ihr modernes Theater, geht nach 3347 N. Halsted Str.

Zu kaufen gesucht: Grocery- oder Delikatessen-Store. C. M. Bondy, 3519 Indiana Avenue, 2. Flat. frson

Achtung, Bäcker! — Zu verkaufen: Gutgehende kleine Bäckerei; kein Basement; billige Miete. Fred Ruedel, 602 North Ave. frsa

Gutgehender Saloon zu verkaufen, gut für einen Deutsch-Ungarn; alles deutsche Nachbarschaft; Mann hat anderes Geschäft. 1413 Nord Halsted Straße. 'Phone: North 7648. dofrsa

Zu verkaufen: 17 möblirte Zimmer, Dampfheizung. Lease, Abzahlung. 151 W. Erie Str. dofrsa

Zu verkaufen: Grocerystore, nebst Meatmarket, gute deutsche Nachbarschaft; Verkaufsgrund: Krankheit des Mannes. 3400 N. 45. Avenue. Man fahre mit Milwaukee Ave.-Car bis Roscoe Ave., dann fünf Blocks bis 45. Ave. dofrsaso

Zu vermieten: Meatmarket mit Fixtures. — Nachzufragen: 753 Dewey Place. dofr

Zu verkaufen: Bäckerei, nur Storetrade, gute Gelegenheit für guten Bäcker. 2136 N. Halsted Str. dofr

Zu verkaufen: Erster Klasse Saloon, billig wegen Todesfall. 631 W. Randolph Str., Ecke Desplaines Str. 24ap1wX

Zu verkaufen: Eine gutgehende Wirtschaft in deutscher Nachbarschaft. Nachzufragen zwischen 9 und 10 Uhr Morgens 916 N. Paulina Str. 24ap1wX

Zu verkaufen: Buchbinderei, billig, gut zahlend, gute Lage. Nachzufragen bei der Spinner Bindery, 600 Blue Island Ave. dofr

Zu verkaufen: Gangbare Bäckerei, wegen Krankheit, billig, wenn vor 1. Juni genommen. Wochen-Einnahme bis zu $280. 2058 W. Polk Str. dofr

Zu verkaufen: Wegen Krankheit, ein Damen- und Herren-Schneidergeschäft, verbunden mit Cleaning- und Dyeing Shop, gute Lage, gegenüber Metropolitan Station, Garfield Branch, Oak Park, Ill. Adr.: U. 618, Abendpost. 23ap1wX

Zu verkaufen: Bäckerei, tägliche Verkäufe $25. Gute Gegend. Adr.: U. 639, Abendpost. midofr

Drug Store, ausgezeichnete Gegend für Drug Store, mäßige Miete. Thorsen, 4946 Milwaukee Ave. mi—son

Zu verkaufen: Delikatessen- und Grocerystore, Wohnzimmer hinten. 1350 Belmont Ave. 22ap1wX

Zu verkaufen: Guter Country-Saloon, gegenüber von Friedhof, lange Lease, unabhängig, großer Vorrat, sehr preiswert. Adr.: Z. 477 Abendpost. dimidofr

Zu verkaufen: Saloon, guter Platz. 22. und Jefferson Str. 'Phone: Canal 1029. 19ap1wX

Aerztliches.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Dr. Thomas, Spezialist für Frauen, behandelt alle Krankheiten, spricht deutsch. Konsultation frei. 740 W. Madison Str., Ecke Halsted. 20ap1wX

Dr. Weiß und Frau, Oesterreich-Ungarn, behandeln alle Frauenkrankheiten, unterrichten Hebammen und nehmen Entbindungen an in und außer dem Hause. 1756 West Division Str., Ecke Wood Str., Telephon: Monroe 94. 23jl*X

Unterricht.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Gründlichen Privatunterricht im Englischen erteilt Lehrerin; leichte Methode; Erfolg garantirt; Preise mäßig. A. Wendt, 625 Belden Ave. 26ap1wX

Suche englischen Lehrer für Privatunterricht. 1555 N. Clark Str. Plaza Hotel, Zimmer 508.

Neue Zirkel im Englischen beginnen jetzt! (Auch Privatstunden.) 3 Monate $5; gute Stellungen, Bürgerrecht, Engineer-Lizens. Illinois Gebäude, 715 North Ave., nahe Halsted Str. frmo

Lernt ein sich gut zahlendes Geschäft, Automobil-Reparatur, Konstruktion und Handhabung. Die ganze Maschine wird vor Euch aufgebaut. Schule mit tüchtigen Maschinisten-Experten versehen. Erlangt Eure Erfahrung in einer erstklassigen Reparaturwerkstätte. Tag- oder Nachtklassen. Bedingungen liberal. Diversey Automobile Shop, 946 Diversey Parkway, bei der Northwestern „L" Station. ap23*X

Gründlichen Privatunterricht im Englischen erteilt Lehrerin; leichte Methode; Erfolg garantirt; Preise mäßig. A. Wendt, 625 Belden Ave. 19apr,1wX

Heiratsgesuche.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 3 Cents das Wort, aber keine Anzeige unter einem Dollar.)

Heiratsgesuch: Arbeiter, 30 Jahre alt, kein Trinker, ist des Alleinseins müde, möchte auf diesem Wege die Bekanntschaft eines Mädchens oder Witwe machen. Adr.: J. Bauer, care of Jos. Bernard, 1903 Blue Island Ave.

Heiratsgesuch: Junger, intelligenter Rheinländer (23), katholisch, Bankbeamter, wünscht mit gebildetem Fräulein in Verbindung zu treten, zwecks Heirat. Adr.: A 61 Abendpost.

Grundeigentum und Häuser.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Nordseite.

$500 Baaranzahlung kaufen 6 Zimmer Cottage, Furnaceheizung. Preis $2700; nahe „L" Expreßstation. Conilin, 3936 Lincoln Ave. frsa

Zu verkaufen: 3—4 Zimmer Brickgebäude in gutem Zustande, Toilet im Hause, Miete $408. $3200. — 3—4 Zimmer modernes Framegebäude, Brick-Basement, Laundry, Bad, China Closet, Miete $540. $4500. — 33 Fuß Eck-Lot im besten Teil von Lakeview; nehme auch ein 4- oder 6-Flat Brickhaus, Ofenheizung, in Tausch. S. Blum, 1568 N. Halsted Str.

Zu verkaufen: $190, wert $400, auf Abzahlung, kaufen Confectionery-Store, nahe Schule und Spielplatz; Candy und Laundry decken die Ausgaben; Miete $16; Zimmer. 1309 Larrabee Str.

Zu verkaufen: Framegebäude, elf Zimmer, für drei Familien eingerichtet; in gutem Zustande; $2800. 1844 Wolfram Str., Top Flat. frsason

Bargain: $4200 nehmen Brick- und Framehaus, feiner Laden, 2 Flats und Atic. Vermietet zu $42 den Monat. Eigentümer 4128 N. Leavitt Str., nahe Warner.

Hübsches 2 Flat, Orchard nahe Lincoln, $4750. Gutes 3 Flat, nahe Center, nur $7200. Brickgebäude, Miete über $1100 jährlich, nur $8700. Brickgebäude, 9 4-Zimmer Flats mit Bad, Miete $1758, für $13,500. Bausch, 824 Center Str. frsa

Bedenkt: Niedliches 2-Flat Frame, nahe Webster, $1800; Haus in Ravenswood $2800; Mohawk Str., 2-Flat Frame, $2600. 824 Center. frsa

Bargain — $2100 Baar kaufen Equity an modernem Zwei-Flat, 2231 Giddings Str. Eigentümer Berlet, 1217 George Str.

Zu verkaufen: Cottage, zwei 4 Zimmer Flats, mit heißem und kaltem Wasser, Gas, große Yard, Lot 37½×125; Miete $28, veränderungshalber zu verkaufen beim Eigentümer, Preis $3800, 1. Flat. 1827 Addison Str.

Zu verkaufen: Steinfront, zwei 6 Zimmer Wohnhaus, $6500, ⅓ baar; Dampfheizung. — Näheres: Schaedler, 2429 Lincoln Ave. frsa

Zu verkaufen: Grundstück mit zwei Häusern für 4 Familien. Bringt $840 per Jahr; 37 Fuß Lot. Nahe Grace Hochbahnstation; $1000 baar, Rest Termine. Schaedler, 2429 Lincoln Ave. frsa

$1500 kaufen 6 — 4 Zimmer Wohnungen, Brick; jährliche Miete $744, Rest auf Hypothek. Fred Ruedel, 602 North Ave. 25ap1wX

Zu verkaufen: Zweistöckiges Frame mit zweistöckigem Brick hinten, Toilets; Miete $53,00; Preis $4500. 25ap1wX
Fred Ruedel, 602 North Ave.

——Gutes Heim und Kapitalanlage——
Elegantes 3-Flat Steinfront, jedes 6 Zimmer, Furnace- und Ofenheizung; große, helle Zimmer, Oak Fußböden und -Trim; feine Plumbing. Ebenfalls Cottage hinten. Breite Lot 36×125; feine Lage; bequem zur Belmont Ave. Hochbahnstation; Preis $10,500. frsa
Hillinger, 900 Belmont Avenue.

Zu verkaufen: $500 Baar, Rest wie Miete, kaufen neues modernes zwei-Flats Brickgebäude, sechs Zimmer jedes; Beam Ceiling, Furnace-Heizung: 30x152 Fuß Lot; $58 Miete monatlich; Preis $7200; bequem gelegen zur Hochbahn und Straßenbahnen.
Frank Beck, 2014 Irving Park Boul. sadifr

Verschleudere: $2800, wert $4000, 8 Zimmer-Haus auf Brick, 2 Parlors, Dining-Room, Küche und Empfangszimmer auf dem Main Floor, 4 Bettzimmer und Badezimmer auf dem zweiten Floor; Furnaceheizung, Oak Trim, offene Plumbing, gepflasterte Straße, bequem zu guter Transportation. 1926 Nelson Str. oder
Wm. Zelosky, 1905 Belmont Ave. —fr

Zu verkaufen: 2-Flat Brick, fast neu, 6 und 6 Zimmer, Eichenholz-Trim, Bad, Gas, heißes und kaltes Wasser in jedem Flat, hohes Basement; 30 Fuß Lot; gepflasterte Straße, $5775; $1000 Baar, $30 monatlich. —fr
William Zelosky, 2201 Addison Str.

Zu verkaufen: Schöne 6-Zimmer Cottage, 2 weitere Zimmer im Basement, Heißwasser Heizung, Bad, Gas, heißes und kaltes Wasser, $2500, $500 Baar, $15.00 monatlich. William Zelosky, 1905 Belmont Ave. 21—25ap

Kosige 6 Zimmer Cottage, mit noch 2 Zimmern im Basement, Heißwasserheizung, Bad, Gas, heißes und kaltes Wasser. $2500, 500 Baar, $15 per Monat.
Baar, $15 den Monat. —fr
Wm. Zelosky, 1905 Belmont Ave.

3 Flat; 4 Zimmer jedes, modernes Plumbing, gepflasterte Straße, nördlich vom Irving Park Blvd., und östlich von Lincoln Ave., 2 Blocks nach der „L" Station. Preis $4250. $700 Baar, $25 per Monat. —fr
Wm. Zelosky, 1905 Belmont Ave.

Neues 2-Flat Brick, fertig zum Einziehen jetzt oder am 1. Mai; 5 oder 6 große Zimmer, Hartholz-Fußböden und -Trim, elektrisches Licht und Kombination-Fixtures, moderne Plumbing in jedem Flat, Mosaik-Fußböden in Hallen und Badezimmern, Furnace-Stacks, 30 Fuß Lot; gepflasterte Straße, bequem zur Addison Str.-Station Ravenswood Hochbahn und Lincoln Ave. Straßenbahn, $5975; $800 Baar, Rest $30 monatlich.
Wm. Zelosky, 2201 Addison Str.
Offen täglich und Sonntags. —fr

Verkaufe billig: 2-stöck. Frame, 8 Fuß Brick, hat Laundry, Bad, etc. 2 schöne Wohnungen. Miete: $528 das Jahr.
Tausche auch für Cottage mit großer Lot oder Farm. mifr
Eigentümer 2240 Irving Pk. Blvd.

Zwei Flatgebäude, 4 Zimmer in jedem Flat, Bad, Gas, heißes und kaltes Wasser, gute Gegend, nahe neuem Park, Alley Lot, $3000. — $700 Anzahlung, $15 den Monat. —fr
Wm. Zelosky, 1905 Belmont Ave.

Zu verkaufen: Cottage, $1500. 4544 N. Claremont Avenue, nahe Wilson Ave. dofr

Zu verkaufen: Ravenswood, 6 Zimmer moderne Cottage, gepflasterte Straße, elektrisches Licht, Furnaceheizung; Schulen und Kirchen; Hochbahnstation, Lincoln u. Western Ave. Cars; billig: Abzahlung. Seht Eigentümer: 4621 N. Claremont Ave. dofrsa

Vertausche Lakeview 6 Flat Brickhaus, Ofenheizung, für gutzahlende einstöckige Lakeview Geschäftshäuser, nicht höher als $30,000. — Geo. W. Torpe, 2360 Lincoln Ave. dofr

Großer Bargain: Solides 2-stöck. Frame, Store und Flat. Sowie moderne Cottage in 2 Flats, hinten. Gute Lage, nahe Sheffield und Diversey. Preis $4800. Miete $720. Hillinger, 900 Belmont Ave. dofsa

Zu verkaufen: Dreistöckiges Framehaus in Lake View, nahe Hochbahn und Lincoln Ave. Car; Preis $4700; Miete $491. Adr.: M 386 Abdpost. ap18,19,24,25,26

Verkaufe: Ganz modernes 2-Flat, große Zimmer, breite Lot, Preis nur $5900. Sehet Eigentümer jeden Tag, 4532 N. Christiana Ave. 23ap1wX

Zu verkaufen: Bargain, modernes 6-Zimmer Frame-Wohnhaus; Brick-Basement, Furnace-Heizung; schön dekorirt; an Warner Ave., nahe Lincoln Ave.; Preis $3200; leichte Zahlungen.
Frank Beck, 2014 Irving Park Boul. samifr

Verkaufe mein 4-Zimmer Brickhaus, mit 5-Zimmer Frame-Cottage hinten, auf 25 Fuß Lot. Leavitt Str. $3300. Adresse: Z. 479 Abendpost. 22ap1wX

$6500 kaufen Framehaus mit zwei 6-Zimmer Flats, Brick-Basement, Furnace, modern, 35 Fuß Lot. Seeley, nahe Grace. Adr.: W. 548 Abendpost. 22ap1wX

Grundeigentum und Häuser.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Nordseite.

Neues Zwei-Flat und Basement Brickgebäude, Birken-Mahagoni-Finish Trim, dekorirte Wände, Oak-Fußböden, elektrisches Licht, Combination-Fixtures in jedem Zimmer, 30 Fuß Lot, gepflast. Straße, ein Block bis zu zwei Straßenbahnlinien, bequem zur Hochbahn; zuverlässiger Mieter in einem Flat; Preis $5750; $700 Baar, $25 monatlich. —fr
Wm. Zelosky, 1905 Belmont Ave.

Nordwestseite.

Zu verkaufen: Drei Lotten an 43. Ave., nahe Belmont; auch einzeln, wenn gewünscht, billig. 1918 Wolfram Str., nahe Robey, 1. Flat, hinten. frsa

Zu verkaufen: Auf leichte Abzahlungen, 5- und 6-Zimmer Häuser; breite Lotten; Konkret-Basement; hoher Dachboden; modern und fertig zum Einziehen. Zweistöckige Häuser, mit 4-, 5- und 6-Zimmer Wohnungen, von $3300 aufwärts.
Otto Dobroth,
3150 Irving Park Boulevard.

Muß verkaufen: An Troy Str., nahe Diversey Ave., Brickhaus, zwei 6-Zimmer Flats; große Lot; $4000. North West State Bank, North Ave. und Milwaukee Ave.

Zu verkaufen: Schöne, kosige 5-Zimmer Cottage, an Whipple Str., nahe Belmont Ave.; alle Verbesserungen ausgeführt und bezahlt; $2600; leichte Abzahlungen. Eigentümer: H. Miller, 4519 N. Western Ave.

Zu verkaufen: 2-Flathaus, 5 Zimmer jedes, sehr billig, an 42. Ave., nahe Armitage Ave. Eigentümer 920 N. Winchester Ave. B. Detke.

Zu verkaufen: Sehr schöne 50 F. Lots zu Bargain Schleuderpreisen. Lots haben Sewer, Seitenwege, Wasser etc. Block von neuer Schule; 3 Blocks von Milwaukee Avenue Cars.
Preise $450 und aufwärts für 50 Fuß, wert doppelt. Nur noch wenige von diesen feinen Lots übrig.
Kommt heraus zur Zweigoffice am Property, Ecke N. 56. und Leland Ave. Offen Samstag und Sonntag Nachmittag von 2 bis 5 Uhr.
Paul Steinbrecher & Co., Tribune Bldg.
frson

Verkaufe Brick Flatgebäude, 4 u. 5 Zimmer, Oaktrim, elektr. Licht, Furnaceheizung; $900 Baar, Miete bezahlt den Rest. 1250 N. Springfield Ave. frsaso

Bargain — nur $4750 kaufen ein zweistöckiges Brick auf schöner Ecke nahe Humboldt Park. Kommt sofort.
Zu verkaufen: Elegantes 2-stöckiges Brick, nahe Humboldt Park, zwei 6-Zimmer Flats; Dampfheizung im ersten Flat; Preis nur $4800.
L. S. Bognild & Co., 2749 W. Division Str. frsa

Zu verkaufen: Ein zweistöckiges Backsteinhaus, moderne Einrichtung, zwei Flats, alles in bester Ordnung. Furnace-Heizung. Nachzufragen 2645 N. Mozart Str., beim Eigentümer. —do

Zu verkaufen: Logan Square, großer Bargain, $800 kaufen eine Lot an Kedzie Ave., die fünfte Lot südlich von George Str., Westfront, 25 bei 125, wenn diese Woche genommen. Zu erfragen 4622 N. Kedzie Ave., Store. mifrsa

—— Trustees-Verkauf. ——
Wegen Regelung eines Nachlasses herabgesetzt um $600. 4843 Dakin Str., großes 2 Flat Brickhaus, 6 Zimmer und Badezimmer, Lot 37½×125, Hühnerställe hinten, Mortgage $2100. Verkaufe für $800 Baar. Früherer Preis $3500. — Burhaus, Ellinwood & Co., 25 N. Dearborn Str. dofrson

Zu verkaufen: Neues 2-Flat Brick, 6 und 6 große helle Zimmer, auf anderthalb Lot. Hier ist eine Gelegenheit für einen Arbeitsmann; $300 Baar, Rest wie Miete. 3303 Carroll Ave., 1. Flat. 23ap1w

Zu verkaufen: Neues modernes 2-Flat Brickgebäude in deutsch-amerikanischer Nachbarschaft; wird billig verkauft; $2300 kaufen Besitzrecht. 2219 N. Springfield Ave., zweiter Block südlich von Fullerton Ave. Eigentümer am Platz Samstag und Sonntag. mi—son

Zu verkaufen: Nr. 3329 N. Troy Str., hübsche 8-Zimmer Cottage; fünf Zimmer auf dem Hauptflur, drei oben; alle hell; Gas, Badezimmer; gepflasterte Straße; gute Verkehrsverbindung; Lot 35x125; Preis $2750; günstige Bedingungen. Eigentümer: 2454 Ainslie Str., nahe Lincoln Avenue. 13ap*X

$200 Anzahlung, $12 monatlich und Zinsen kaufen eine „Zuetell" 6 Zimmer Cottage; neu und durchaus modern; 30 Fuß Lot.
$300 Anzahlung, $20 monatlich und Zinsen kaufen ein „Zuetell" 2 Flat Gebäude; neu und durchaus modern.
Zuetell, 4101 Fullerton Avenue.
Nehmt Fullerton Ave. Car bis 40. Ave., geht westlich. 12mz*

$150 Anzahlung, $10 monatlich und Zinsen kaufen eine „Zuetell" Cottage; neu und durchaus modern; 30 Fuß Lot; eichene Fußböden und Trim, Concrete-Basement. Zuetell, 2201 N. 44. Ave. Nehmt Armitage Ave. Car bis 44. Ave., geht nördlich. 12mz*

Westseite.

Wegen Abreise aus der Stadt verkaufe ich billig mein zweistöckiges Steinfront-Brickhaus; ganz modern. fast neu, wert $6000, Preis $5300; $1750 Baar: in deutscher Nachbarschaft. Man nehme 12. Str.-Car bis 59. Ave. Eigentümer: 1239 South 59. Ave., 1. Stock. frsason

Zu verkaufen: Acht-, vier- und fünf-Zimmer Cottages, an 40. Court, zwischen 30. und 31. Ave.; auf leichte Abzahlungen. Nachzufragen: 3012 South 41. Ave.

Zu verkaufen: Haus mit Steinfront, 3 Wohnungen, 1820 S. Spaulding Ave., nahe dem Park. Eigentümer will von Chicago fort. 23ap1w

Südseite.

Zu verkaufen: Prachtvolle, moderne Cottage; wegen Abreise spottbillig für $2200; leichte Abzahlungen. W. Krueger, 1948 West 59. Str.

Verschleudere Baustelle an 55. Str., Oak Lawn, $200; $5 Anzahlung, $5 monatlich: keine Zinsen. Henry Krause, 607 Marquette Bldg.

Vorstädte.

Heimstätte-Käufer, Achtung!
Man besichtige Nr. 5922 Henry Str., zweistöck. Frame-Wohnhaus, acht Zimmer; Furnace-Heizung; 50 Fuß Lot; Frucht- und Schattenbäume; vorzügliche Garten-Lot, Platz für Hühner; kein annehmbares Angebot zurückgewiesen, da ich es vor dem 1. Mai verkaufen möchte; ziehe Abzahlungen in Betracht oder schuldenfreie Lot als Teilzahlung. Man nehme Chicago Ave. bis Franklin Ave., gehe drei Blocks nördlich. Eigentümer: H. J. Peterhans, 425 South Kenilworth Ave., Oak Park, Ill. frsa

Zu verkaufen: In Downers Grove, feines 8-Zimmer Haus, Heißwasserheizung, Gas, 50 Fuß Lot. Dies ist ein feines Heim. Preis $2000. $500 Anzahlung. Adressirt in englisch. J. Toohey, Downers Grove, Ill. 22ap1wX

Farmländereien.

Zu pachten gesucht: Kleine Farm, für Gemüse, Hühnerzucht oder Milchwirtschaft, von tüchtigem, verheirateten Gärtner; würde auch als Teilhaber oder Aufseher eintreten. Adr.: A. 42, Abendpost. frson

Zu verkaufen oder zu vertauschen: 50 Acres verbesserte Farm, 3 Pferde, 5 Kühe, 100 Hühner, feiner Obstgarten, alle Maschinen, nahe Lakota, Mich., und ein Block von Bahnstation Maple Forest, vertausche für Chicago Property oder guten Saloon mit Lizens. frsa
V. Tomaszewski, 1940 Larrabee Str.

Zu verkaufen: Beim Eigentümer, 130 Acres Gemüsefarm, Will County, Ill., 28 Meilen von „Loop", Desplaines Valley, 2 Meilen von zwei Eisenbahnen und Co. J. Elec. Ry. Kann auf Wunsch sofort übernommen werden. $10,000 Baar für sofort, mehr, wenn auf Abzahlung. Adressirt: N. J. Brown, Lemont, Ill. frsaso

Zu verkaufen, vertauschen oder vermieten: Eine 124 Acker Farm, 3 Meilen von Grand Haven, Michigan, ganz neue Gebäude. Nachzufragen: 3738 Montrose Blvd., Chicago. Tel. Irving 143. dofr

Zu verkaufen: Bestes unbebautes Land in Clark County, Wis., für $15 per Acker. Teil Baar. Nehf, 164 W. Washington Str. dofrsason

Eine 80 Acker Farm mit 2 Häusern und allen Nebengebäuden, 8 Acker Weizen, 5 Acker Millet, der Rest ist in Mais, 2 Pferde, 6 Stück Rindvieh, 7 Schweine, 150 Hühner, alle Farmgerätschaften, Möbel, Telephon in jedem Haus. Gelegenheit für 2 Familien, wenn sofort genommen, wegen Abreise nach Deutschland. — Näheres bei Lorenz Trischan, Burbank, Wayne County, Mo. dofr

Zu verkaufen oder zu vertauschen: 23 Acker Fruchtfarm, 1 Meile zum Town, 2¼ Meilen zum Michigansee und 3 Parks, an Hauptstraße, 6 Meilen bis South Haven. Haus in sehr gutem Zustande, aller Hand Fruchtbäume und Erdbeeren. Adr. Albert Faller, 2523 N. Francisco Ave., Chicago, Ill. 24ap,1wX

Zu verkaufen: 45 Acres, im nördlichen Indiana, 81 Meilen von Chicago. Nachzufragen bei M. Saffran, 10448 Ave., F, Eastside, Chicago. 27mz,1mX

Verschiedenes.

Zu verkaufen auf Auktion, am Montag, den 5. Mai, um 2:30 Nachm.: Griftmühle und Grundstück, Elevator, Holz- und Kohlen-Schuppen, Cook County, Ill. Nehmt Soo Line Zug vom Ill. Central Depot. Wegen Einzelheiten schreibt an L. G. Helm, Eigentümer, Arlington Heights, Ill. ap24,1wX

Zu verkaufen: Haus mit Lot, 50 bei 100, in aufwachsender Stadt, North Dakota, $650. 318 W. Schiller Str. Schulz, Eigentümer. 19ap1wX

John P. Foerster & Co.,
Bank Floor — 15 S. La Salle Straße.
Wir haben Nachfrage für allerlei bebautes und unbebautes Grundeigentum innerhalb der Stadtgrenze. Eine Postkarte, an uns adressirt, bringt einen Verkäufer ins Haus. 27ap*X

Finanzielles.

Welche Bank

Das nächste von Wichtigkeit nach Euerm Entschluß, zu sparen, ist die Auswahl der richtigen Bank.

Wir bieten Euch die Vorteile der größten Sparbank in Chicago, einer, die bei jeder Geschäftabschließung konservativ verfährt und welche ihr großes Wachstum ihrem Prinzip zu verdanken hat, ihre Kunden auf das Zufriedenstellendste zu bedienen.

Zinsen bezahlt zu 3% das Jahr auf Spar-Einlagen

Illinois Trust & Savings Bank

La Salle Strasse & Jackson Boulevard

Kapital und Ueberschuß

$15,000,000.00

Bequemlichkeit Bedienung Sicherheit

Drei Gründe, Euch zu wenden an die

SECURITY BANK OF CHICAGO

Milwaukee Ave. cor. Carpenter St.

Eine Staatsbank.

Kapital und Ueberschuß

$550,000

Unter der direkten Aufsicht des Herrn Jas. B. Forgan, Präsident der Ersten Nationalbank von Chicago.

Wir eröffnen Sparkontos und nehmen Einlagen entgegen Montags, Dienstags, Donnerstags und Samstags bis 8 Uhr Abends; Mittwochs und Freitags bis 6 Uhr Abends.

24jan,fr*

Foreman Bros. Banking Co.

S.-W.-Ecke La Salle u. Washington Str.

Check-Kontos erwünscht.

3% Zinsen bezahlt auf Spareinlagen

Grundeigentumsdarlehen

auf verbessertes Chicago Grundeigentum zu den niedrigsten Raten geliehen

Allgemeines Bankgeschäft

Kapital u. Ueberschuß **$1,500,000**

'somifri*

Schiffs-Karten

$22 extra billig jetzt von Europa

FELIX SCHMIDT

1568 N. Halsted Str., zwischen Clybourn und North Avenue.

25 Jahre in Chicago. Offen Abends und Sonntag Vormittag. m412mifrmo*

Lokalbericht.

Stadtrichter ist erbost.

Richter Fry, der Haltung der Staatsanschaft müde, ernennt Hilfsstaatsanwalt.

Stadtrichter Fry, der über die Frevler gegen die Fahrordnung zu Gericht sitzt und sich schon öfters über die Haltung des seinem Gerichtshof zugeteilten Hilfsstaatsanwalts beschwert hat, der in Fällen von angeklagten Kraftwagenbesitzern eine außerordentliche Milde gezeigt hat, riß gestern der Geduldsfaden. Als der Fall des Schauspielers Gene Green, der sich wegen Uebertretung der Fahrordnung zu verantworten hatte, zur Verhandlung kam, lehnte Hilfsstaatsanwalt Dooley es ab, gegen den Angeklagten vorzugehen. Er beantragte, wie bereits vor einigen Tagen im selben Fall, die Anklage niederzuschlagen. Greens Anwalt erklärte im Gericht, die Anklage sei niedergeschlagen worden. Als der Richter erklärte, der Fall sei zur Verhandlung angesetzt, erwiderte der Hilfsstaatsanwalt, die Staatsanwaltschaft sei mit dem Fall fertig. „Diese Niederschlagungen von Anklagen," erklärte der Richter, „sind einfach Gefälligkeiten, die ohne Rücksicht auf Gerechtigkeit gewährt werden. Bekennt sich der Angeklagte schuldig oder unschuldig?" Green, den die Haltung des Hilfsstaatsanwalts ermutigte, lehnte die Beantwortung der Frage ab. Der Richter nahm an, er bekenne sich nichtschuldig und fragte Hilfsstaatsanwalt Dooley, ob er die Vertretung der Staatsanwaltschaft übernehmen wolle. Dooley lehnte ab. Auf Grund des 24. Artikels des Stadtgerichtsgesetzes ernannte Stadtrichter Fry daraufhin J. P. Harrold zum Vertreter der Anklage an Stelle Dooleys. Der Fall kam zur Verhandlung, aber Green und sein Anwalt hatten sich inzwischen aus dem Staub gemacht. Greens Bürgschaft wurde für verwirkt erklärt und ein Haftbefehl gegen ihn erlassen.

Hilfsstaatsanwalt Johnston erklärte später als Vertreter Hoynes, daß politische Rücksichten in derartigen Fällen keine Rolle spielten. Richter Fry aber erklärte, daß, wenn man die lange Liste derartiger Fälle prüfe, man finden werde, daß in vielen Fällen Politik und politische Rücksichten ins Spiel kämen.

Im Streit verwundet.

Fred Garst mag Zahlungsverweigerung mit dem Leben büßen müssen.

Lebensgefährlich verwundet liegt der Fuhrmann Fred Garst, 3510 S. State Str., im Michael Reese Hospital. Wie er dort gestern Abend der Polizei erzählte, sprach ihn am Nachmittag in einer Gasse in der Nähe von E. 23. und Calumet Ave., wo Garst arbeitete, George McDonald, Organisator der Fuhrleute gewerkschaft, an und forderte von ihm das Geld, das er für Garst als Bezahlung der Gewerkschaftsbeiträge ausgelegt hatte. Da Gerst nichts herausrücken wollte, entstand ein Wortwechsel, McDonald zog angeblich einen Revolver und gab dreimal Feuer. Eine Kugel ging Garst in den Mund, eine andere traf ihn nicht. McDonald sprang dann in den Buggy, mit dem er gekommen war, verfolgt von Detektives in einem Kraftwagen, die ihn aber nicht einholen konnten. Er ist noch nicht gefunden worden.

Der Geschäftsführer der Enterprise Parlor Furniture Company, 1113 Washington Boul., sagte heute Leutnant Hutschinson auf der Desplaines Str.-Bezirkswache, daß gestern ein Geschäftsagent der Polsterergewerkschaft gekommen sei und zwei Unionpolsterern die Weisung gegeben habe, zu streiken, wenn die elf Nichtunionleute nicht entlassen würden. Da dies nicht geschehen sei, hatten der Agent und die beiden Unionleute sich unter Drohungen entfernt. Der Geschäftsführer ersuchte den Leutnant um polizeilichen Schutz, und es wurden fünf Blauröcke nach der Fabrik geschickt, die am Eingang darauf sehen, daß die Nichtunionleute unbelästigt bleiben.

* Der sechsjährige John Naß, Nr. 1439 S. Ashland Blvd., spielte gestern Abend mit seiner kleinen Windbüchse, ging unachtsam mit der Waffe um und schoß seiner vierjährigen Hausgenossin Mary Tslavitz eine Kugel in die Stirn. Die Wunde gibt zu keinerlei Befürchtungen Veranlassung.

— Bombe zertrümmerte ein großes Fenster der „Free Trade Hall" zu Manchester, England. Mutmaßlich Tat von „Suffragetten." Es heißt auch, daß diese eine gewaltsame Entführung des Sohnes von Richter Lush geplant hätten, welcher Mrs. Pankhurst verurteilte. In London erhielt die „Suffragette" Mrs. Descard, die eine Versammlung auf dem Trafalgar Square abhalten wollte, 14 Tage Gefängniß oder $25 Geldbuße, und ihre Genossinnen erhielten 10 Tage.

Wollen Sie reich und selbstständig werden?

Das Geheimniß liegt in dem Wörtchen sparen, ohne dasselbe, ganz gleich, wie groß eines Manne Einkommen, ist Reichtum und Selbständigkeit unmöglich. Beginnt jetzt, Euer Geld zu sparen. Wir bezahlen 3% Zinsen auf Spar-Anlagen. — Zinsen halbjährlich gutgeschrieben.

North Ave. State Bank

Ecke North Ave. und Larrabee Str.

Offen Samstag Abend von 6—9 Uhr.

ditfso*

(Eigener Beitrag für die „Abendpost".)

Plauderei aus Europa.

Von August Boecklin.

Neuigkeiten der Woche. — Auf den Lavafeldern der Eifel. — Mayen und seine Umgebung. — Erinnerung an die hl. Genoveba. — Zerstörte Burgen und erloschene Krater. — Adenau und das Ahrtal. — Im Auto nach Köln. — Der neue Erzbischof.

Um Stoff für eine Plauderei sind die Zeitungsschreiber in dieser Woche nicht in Verlegenheit. Die Reichstagsverhandlungen über die Heeresverstärkung, der Besuch des früher so zurückhaltenden Welfenherzogs v. Cumberland mit Gemahlin und Tochter bei Kaisers in Bad Homburg, die schwere Erkrankung des Papstes, der heute schon sterbend gemeldet wird, und endlich das trotzige Verhalten des Königs von Montenegro den Großmächten gegenüber werden von allen denen, die Zeit und Luft dazu haben, lebhaft besprochen und von bewährten Stammtisch-Sachverständigen in einer Weise erörtert, als ob sie ein Patent auf ihre Unfehlbarkeit in politischen Dingen besäßen. Daß die Annahme der Heeresvorlage trotz aller Wenn und Aber der verschiedenen Parteiredner außer Frage steht, wissen Sie schon aus den Kabeldepeschen, und ich will daher nicht Zeit und Tinte verschwenden, indem ich in einer mehr oder minder sachverständigen Weise zu diesem, das deutsche Volk wie selten zuvor bewegenden Ereigniß meine eigene Meinung kundgebe.

In Geldsachen hört bekanntlich die Gemütlichkeit auf, und so ist es verständlich, daß die Frage der Deckung der vom Reichsfinanz-Sekretär geforderten gewaltigen Summen nicht so ohne Weiteres, sozusagen in Hurrahstimmung, wie es gewisse Patrioten wünschen, weil sie selbst nichts zu bezahlen brauchen, erledigt wird. Erfreulich für die vielen in Deutschland lebenden Ausländer, zumeist Amerikaner, die in Berlin, Wiesbaden, Frankfurt a./M. und anderen schönen Städten nichtstuender Weise ihr Geld verzehren, ist die Mitteilung der amtlichen „Norddeutschen Zeitung", daß diese Herrschaften keine Vermögensabgabe zu leisten haben, auch nicht, wenn sie Wertpapiere bei deutschen Banken hinterlegt, oder bares Geld zu fordern haben. Ausländer aber, die im Deutschen Reich geschäftlich tätig sind, sollen, wie die Reichsdeutschen, zur Vermögenssteuer herangezogen werden, was nicht mehr als recht ist. Von der angeblichen freiwilligen Steuer der deutschen Fürsten ist nicht mehr die Rede; nur noch wenige naive Leute erhoffen von diesen Herren, daß sie die schwere Last, die dem Volke aufgeladen wird, tragen helfen.

Das Kaiserpaar und Töchterlein nebst Bräutigam weilen im lieblichen Taunusbad Homburg, wo heute der Herzog v. Cumberland nebst Tochter Olga eingetroffen sind, die sich wahrscheinlich mit dem zweitjüngsten Sohne des Kaisers, Adalbert, verloben wird. Dann ist der Friede zwischen Hohenzollern und Welfen durch den Bund ihrer Kinder doppelt besiegelt und die Welfenfrage endlich erledigt.

Ich hatte als alter Wandervogel beabsichtigt, eine Spritzfahrt nach Homburg, einer meiner alten Garnisonen, zu machen und zugegen zu sein, wenn sich die beiden bisherigen Widersacher gerührt in die Arme sänken. Daraus ist aber nichts geworden, weil mich ein Freund zu überreden wußte, mit ihm eine Autofahrt nach der aufblühenden, 16,000 Einwohner zählenden Stadt Mayen und dem angrenzenden Lavafelde zu machen, die uns durch das romantische Ahrtal nach Köln führen sollte. In flotter Fahrt ging es von Koblenz aus der Eifel zu, und ehe wir noch die zweite Zigarre geraucht hatten, hielten wir vor einem Gasthof am Marktplatz zu Mayen, wo wir standesgemäß frühstückten. Dann bummelten wir durch die recht alte Stadt mit ihren Kirchen und Stadttürmen aus dem frühen Mittelalter, und besichtigten die Genovevaburg, die vielen Lesern durch die Sage von der von ihrem Gatten verstoßenen Edelfrau Genoveva bekannt sein wird. Das Lavafeld liegt nördlich vom Bahnhof und rührt von dem Abfluß aus den schon in vorgeschichtlicher Zeit eingestürzten Vulkanen des Ettringer Bellenbergs her, etwa 1600 Fuß hoch, von dessen Kraterrand man eine entzückende Aussicht auf das Mayfeld, die Eifelberge und das Rheintal genießt. Die hier in der Gegend bis nach Niedermendig herüber gebrochenen Lavasteine, fest wie Granit und von schwärzlicher Farbe, werden in der ganzen Umgegend und weit darüber hinaus als Pflaster-, Mühl- und Bausteine benutzt. In den benachbarten Dörfern wohnen daher eine Menge Steinhauer, ein streitbares Geschlecht vom Vater auf den Sohn, das wegen seiner vielfachen Fehden die Gerichte gar zu oft beschäftigt. Weiter ging es im Fluge nach dem Dorfe Krecht und der Genovevakirche, an deren heutiger Stelle im 8. Jahrhundert der Pfalzgraf Siegfried v. Hohensimmern seine Gattin, die hl. Genoveva, wiedergefunden haben soll. Ein Grabmal in der Kirche soll das des gräflichen Ehepaares sein, wofür ich mich aber nicht verbürge.

Die ganze Gegend ist hier einst vulkanischer Natur gewesen. Der sogenannte Krufter Ofen, der Nickenicher Weinberg, der Plaichter Hummerich, der Kossetsberg u. a. waren feuerspeiende Berge, deren ausgebrannte Krater heute noch sichtbar sind. Die Bewohner aber waren bis zur Völkerwanderung rein keltischer Rasse, deren Nachkommen sich noch vielfach als solche nachweisen lassen. In Niedermendig, wo wir zu Mittag speisten, besichtigten wir die ausgedehnten Kellereien der Brudergemeinde-Brauerei, welche in alten, schon von den Römern ausgebeuteten Lavagruben angelegt sind. Sie sind hallenweise, durch Pfeiler gestützt, mit einander verbunden und so kalt, daß man einen schweren Ueberrock anlegen muß, wenn man sie mit einem Führer durchwandert. Am Laacher See vorüberfahrend wenden wir uns wieder westlich und gelangen nach Monreal, mit den Ruinen zweier Burgen, von welchen die eine, Schloß Monreal, um 1229 von einem Grafen v. Virneburg erbaut wurde. Die französischen Mordbrenner Ludwigs XIV. haben sie im 17. Jahrhundert, wie fast alle anderen Burgen des Rheinlands, gründlich verwüstet. Nun machen wir Kehrt und gelangen nach etwa anderthalbstündiger Fahrt nach dem Kreisstädtchen Adenau, ein altes gemütliches Nest, am Fuß des höchsten Punktes der Eifel, der „Hohe Acht" gelegen, von deren höchstem Punkt man bei klarem Wetter den Kölner Dom sehen kann. Ein nahegelegener anderer Aussichtspunkt ist die Ruine der Nüsburg, 1690 von den Franzosen zerstört; mehr als zweitausend Fuß hoch gelegen. Man muß sich wundern, daß es die alten Raubritter hier oben ausgehalten haben. Oede ringsum und fast sieben Monate Winter im Jahre. In einem recht guten Gasthause in Agenau, in der Sommerzeit viel von Vergnügungsreisenden besucht, übernachteten wir. Abends stellten sich die Stammgäste ein, redeten vom Balkankrieg, von den neuen Steuern, der Einführung des neuen Erzbischofs in Köln und der neu zu erbauenden Bahn über die Eifel und tranken roten Ahrwein dazu, der nicht zu verachten ist. Am folgenden Morgen führte uns das Schnauferl in das nahe Ahrtal, an der Stammburg der Herzöge von Aremberg vorüber, die auch in Trümmern liegt, nach Dümpelfeld und weiter auf vortrefflicher Landstraße nach Altenahr, dem Glanzpunkt des Ahrtals, mit den Ruinen der Burg Altenahr, die von hohem Felsengipfel auf den Ort herabschauen; ebenfalls von den Franzosen zerstört. Das Ahrtal ist hochromantisch, seine Bewohner aber zum Teil infolge Mißernten im Weinbau und noch dazu mangelnden Absatzes ihrer Erzeugnisse vielfach in gedrückten Verhältnissen. Die Vergnügungsreisenden merken das nicht, auch nicht die Dichter, welche das Ahrtal beim funkelnden Walporzheimer besingen, der bei dem gleichnamigen Orte wächst, den wir auf unserer Weiterfahrt berühren. Wer aber mit den Leuten redet, erfährt, daß der französische, italienische, spanische, portugiesische Rotwein ihr vorzügliches Getränk immer mehr verdrängt, und daß Viele den Weinbau aufgeben und einen anderen Beruf ergreifen müssen, um sich ehrlich durchzuschlagen. Die ungünstigen Handelsgesetze mit dem Auslande, die auf fremde Weine nur einen geringen Eingangszoll legen, sollen für diese Mißstände in erster Linie verantwortlich sein. Im Bad Neuenahr rüstet man sich schon für die Kurgäste. Zur Zeit ist es noch ziemlich still dort; nur Automobile bezeugen die Beliebtheit dieser Touristenstraße. Man sieht die „Stinkkasten" nicht gern an der Ahr, und wegen der Lebensgefahr auf der vielbenutzten Landstraße sind sie an Sonn- und Feiertagen bei Strafe vom Verkehr ausgeschlossen. Als wir durch das Dorf Heimersheim fuhren, begrüßte uns ein Junge mit dem Ruf: „Ihr Lumpe!", und ein anderer warf einen Stein nach uns. Bald haben wir Remagen am Rhein erreicht, und mit scharfem Linksum geht es rheinabwärts dem Fluß entlang über Rolandseck, Godesberg, Bonn nach dem heiligen Köln, dessen Domtürme wir schon aus großer Entfernung erblicken. In Köln, wo wir gegen Mittag anlangen, herrscht ein lebhaftes Treiben auf den Straßen. Wir verlassen unser Auto und wandern die enge Hohestraße entlang, die Hauptverkehrsader der Stadt, wo wir nur Schritt um Schritt in der Volksmenge vorwärts dringen. Der Domplatz ist von Militär abgesperrt, Vereine mit Fahnen bilden Spalier und der Dom selbst und die umliegenden Gebäude sind mit Fahnen reich geschmückt. Es gilt der Einführung des neuen Erzbischofs von Köln, von Hartmann, in sein Amt, der gerade in festlichem Zuge zu Wagen die Fahrt vom Dom nach seinem Palais antritt. Das war wieder mal eine erwünschte Gelegenheit für die Kölner und das rheinische Volk, zu feiern, und sie waren zu Hunderttausenden ausgerückt, um den großen Zug zum Dom und die Abfahrt zu schauen, mit dem großen kirchlichen Pompe, der bei solchen Gelegenheiten entfaltet wird. Am Nachmittag gab der neue Erzbischof, bisher Bischof von Münster in Westfalen, den Spitzen der geistlichen und weltlichen Behörden ein Festmahl, an dem wir nicht teilnehmen konnten, weil wir nicht geladen waren. So begaben wir uns in das Weinlokal „Ewige Lampe", nahmen in drückender Enge unser Mittagsmahl und kehrten gegen Abend nach Hause zurück, ohne einen Unfall zu erleiden. Von der Reise mitgebracht habe ich persönlich aber einen tüchtigen Schnupfen, den ich als Erinnerung an die hübsche zweitägige Fahrt über die Lavafelder der Eifel nach Köln pflegen werde.

— Beim Drogisten. — „Für wieviel willst Du Insektenpulver, Kleiner?" — „Für Vater, Muttern und mich."

Kräuter-Dampfbäder

haben seit 35 Jahren tausenden Leidenden an

Gicht, Rheumatismus, Grippe,

Nerven-, Nieren-, Herz-, Lungen-, Leber-, Blasen- und Unterleibsleiden, Wassersucht, Hämorrhoiden, Veitstanz, Magenleiden aller Art, Zuckerkrankheit, Frauenkrankheiten ihre volle Gesundheit gegeben. Danksagungen von Geheilten liegen zur Einsicht auf. Geöffnet zu jeder Tageszeit. Auskunft frei.

Die erste Chicagoer

Kräuterdampf-Badeanstalt

315 Center Str., nahe Clark Str. u. Lincoln Ave.
M. Centner, Eigentümer. Tel. Lincoln 2881.

mi*

Diese Werte könnt Ihr nicht übertreffen

Ein Vergleich wird es bestätigen

Die größte, mit dem vollständigsten Lager versehene und best ausgestattete Heim-Ausstattungs-Gesellschaft in Amerika offerirt Euch die besten Bargains in Chicago für Euer Geld, und zu den liberalsten, leicht einzuhaltenden Kredit-Bedingungen. Wir lenken Eure Aufmerksamkeit auf die folgenden ausgezeichneten Werte. Leset sie sorgfältig. **Abends offen**

Bett — Spring — Matratze vollst, ganze Ausstattung

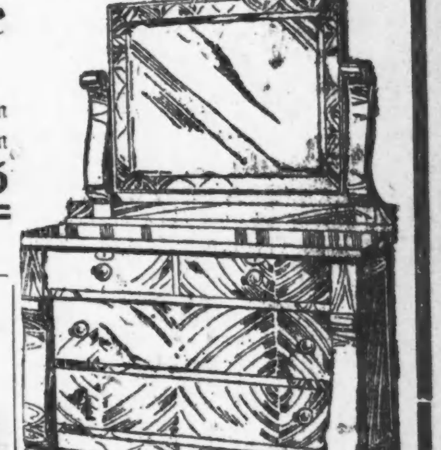
$1.00 Baar, $1.00 per Monat

Besteht aus einem großen ganzstählernen Bett von schönem Entwurf, mit 1¼zölligen fortlaufenden Pfosten, emaillirt in einer Varietät von hübschen Farben, stark konstruirte Woven Wire Springs und eine 40 Pfund schwere gut gemachte sanitäre Matratze. Dies ist positiv ein höchst ungewöhnlicher Bargain zu dem sehr niedrigen für diesen Verkauf notirten Preis von nur........... **$8.75**

Hübscher Colonial Dresser

$1.50 Baar — $1.25 per Monat

Dieser prachtvolle Dresser ist massiv konstruirt aus feinem amerikanischem viertelgesägtem Eichen und in einem reichen starken Glanz abgefertigt. Ein extra großer Bevel Plate Spiegel in einem breiten Rahmen eingesetzt. Zwei große und zwei kleine Schubladen, sehr guter Wert zu diesem Preise, **$12.85**



4 Zimmer vollständig ausgestattet **$99** Preis — $5 per Monat

9X11 Fuß neue Velvet Rugs

$1.25 Baar — $1.00 per Monat

Diese hübschen Rugs sind gemacht aus wollenem Worsted und in den neuesten Blumen- und orientalischen Entwürfen gewebt, in Kombinationen von Tan, Grün und Rot, passend für Parlor, Eßzimmer oder Schlafzimmer. Jeder Rug in der Partie ist ungewöhnlich haltbar, markirt zu **$10.89**

Nordwestseite Laden
1311-13-15 Milwaukee Av.
Ecke Paulina Str.

HARTMAN'S

Down-Town Laden 226-232 S. Wabash Av., nahe Jackson

Westseite Laden
728-730 W. Madison St.
Nahe Halsted Str.

Marshall Field sagt:

„Es wurde mit Recht gesagt, daß es nicht ist was ein Mann verdient, sondern was er spart, das ihn reich macht"

Sorgt für Erch selbst. Eines Tages werdet Ihr müde werden. Beginnt jetzt — Ihr könnt mit so wenig beginnen wie Ihr wollt, aber beginnt. Dann habt Ihr Geld wenn Ihr es braucht — und Ihr werdet es sicherlich brauchen. Ihr könnt ein Sparkonto mit $1 anfangen. Wir zahlen 3% Zinsen. Und Ihr werdet Euch hier heimisch fühlen.

Home Bank & Trust Co.

Unter Staats - Aufsicht.
Bestände über $1.500,000.

Offen Dienstags u. Samstags Abends.
Milwaukee und Ashland Aves.

1868 Etablirt — Telephones Monroe 4840, 4841, 4842

HATTERMAN & GLANZ

1110 Milwaukee Ave.

Geld zu verleihen.
Hypotheken zu verkaufen.

ap23*Tersa

Schiffskarten

Extra billig auf den Dampfern der

URANIUM STEAMSHIP CO., LTD.

Von New York nach Rotterdam u.s.w.
Wegen Auskunft, wenden Sie sich an

J. V. ZINNER & CO.

Westliche Generalagenten.
140 N. Dearborn Str., Ecke Randolph.
Offen 8 Morg. bis 6 Abends. Sonntag 9—12.
Filiale: 619 W. North Avenue.
Offen 8 Morgens bis 8 Abends; Sonnt. 9—1.
jan4,sonmomifr*

Wichtig für Männer.

Wenn Aerzte oder Arzneien Euch nicht helfen, versucht unsere sicheren, erprobten Heilmittel, die niemals fehlschlagen, bei folgenden geheimen Krankheiten: Formulare Nr. 1 u. 2 kuriren jeden noch so hartnäckigen Fall von geheimen Krankheiten und Urinleiden. Preis $1.00 die Flasche. —Doktor Tuckers Blut Specific kurirt Blutvergiftung in allen Stadien. Preis $2.00 per Flasche. — Prof. DeVoils Pastilles Vigorateus heilen Männerschwäche, schlaflose Nächte, Nervosität, Satz im Urin, Melancholie und nicht zufriedenstellendes Eheleben. Preis $1.00 die Schachtel, 3 für 2.50. — Die obigen Heilmittel sind nur bei uns zu haben.

Behlkes Deutsche Apotheke,
775 Süd State Straße, Chicago, Jll.
tpl,frsondi*

Dr. SCHWARZ Privatklinik

39 W. ADAMS STR: Zimmer 60

gegenüber The Fair, Dextergebäude.

Die ältesten deutschen Spezialärzte in Chicago seit 1891. — Die Aerzte dieser Anstalt sind erfahrene deutsche Spezialisten und betrachten es als eine Ehre, ihre leidenden Mitmenschen so schnell wie möglich von ihren Leiden zu heilen. Sie heilen gründlich und unter Garantie alle geheimen Krankheiten der Männer und Frauen; Unterleibsleiden und Beschwerden bei Mädchen, Menstruationsstörungen, Kropf, Blutvergiftungen, Absonderungen, verlorene Manneskraft, Herz-, Lungen, Leber-, Nieren-, Blasen-, Magen- und Darmleiden, Nervenleiden, Fallsucht, Lähmung, Rückgratverkrüppelungen, Fettsucht, abnormale Magerkeit am Körper und unentwickelte Büste der Frauen und Mädchen, Kinderlosigkeit, Rheumatismus, Beinwunden und Geschwüre (neue Methode), Haarkrankheiten, juckende Leiden u. s. w. Frauen werden von Frauenarzt (Dame) behandelt. Behandlung inkl. Medizin

Nurdrei Dollars

per Monat. Schneidet dies aus. Sprechstunden 9 Uhr Morg. bis 5 Uhr Nachm., Mittwochs u. Samstags bis 7 Uhr Abds. Sonntags von 10 bis 12 Uhr Morgens.

Bruch Leidend?

Kommt direkt zur Fabrik. Wir machen über 100 Sorten Bänder; ein gut passendes Band für Jeden, von 75c aufw. für einseitiges, von 1.25 aufw. für doppeltes Band. Elastische Strümpfe und Leibbinden, nach Maß u. aus frischem Material gemacht, passen besser, halten länger und sind von 25 bis 40% billiger als anderwärts. Die erfahrensten Bandagisten für Herren und Damen bedienen täglich von 9 Uhr Vorm. bis 7 Uhr Abends. Sonntags offen von 9 bis 12 Uhr.

Hottingers Truss Factory,

801-03 Milwaukee Ave., Ecke Chicago Ave.
Sechster Stock. Nehmt Elevator.
Etablirt 1880.

Bruchbänder!

The Wolfertz Deformity Appliance & Truss Mfg. Co.,
154 N. 5. Avenue, nahe Randolph Str.

Gewissenhafte deutsche Bandagisten u. Fabrikanten von Bruchbändern, Schienen für Verwachsene, Gummistrümpfen, Leib-Bandagen, Schuhen für kurze Beine, künstlichen Armen und Beinen.

Untersuchung und Rat frei.

Besserung garantirt und viele geheilt mit unseren neuen Apparaten. Sonntags offen von 9—12.

Frauen-Bedienung für Damen.

14ma*

Warum ist
OSCAR F. MAYER & BRO.
Wurst überall bevorzugt?
Weil dieselbe mit der peinlichsten Reinlichkeit, aus dem besten Material hergestellt wird. Befragt Euren Lieferanten hierüber.
30okmifrmo*

Habt Ihr die gefürchtete Blutvergiftung?

Kommt zu dem Meister - Spezialisten und erfahrt wie ein erfahrener Spezialist Euch behandeln wird. Dr. Howes Methoden heilen um geheilt zu bleiben.

Seit Jahren hat die Wissenschaft nach einem Mittel gesucht um die nutzlosen und gefährlichen Drogen abzuschaffen und ererbte oder zugezogene ansteckende Blutvergiftung in den ersten, zweiten oder dritten Stadien zu heilen. Endlich wurde das Mittel entdeckt von Dr. Paul Ehrlich Frankfurt, Deutschland, in seinem Neosalvarsan (914) oder das verbesserte Salvarsan (606), eine positive Heilung für Blutvergiftung. Dieses neue deutsche Heilmittel wird im Zeitlauf einiger Jahre die Welt von dieser schrecklichen Krankheit befreien.

Aerzte und Leidende in der ganzen Welt erhalten jetzt die Wohltat dieser großen Entdeckung.

Thomas A. Edison, der große Elektriker, sagt: „Die deutsche Entdeckung ist die wichtigste Errungenschaft des Jahres 1911 — und die meisten von uns haben die Krankheit ohne es zu wissen."

Führende Spezialisten in der ganzen Welt behaupten daß es die wunderbarste Entdeckung des Zeitalters ist zur absoluten Heilung von Blutvergiftung in ihrer schlimmsten Form. Sie beseitigt auch Hautkrankheiten, Ausschlag, wunden Hals, farbige Flecken, schleimige Stellen auf Junge und Lippen, Ausschlag an Händen, Füßen und Körper, Haarausfall, wunde Stellen in der Nase, Kopfschmerzen, Gehirn- und Nerven-Störungen, Psoriasis, rheumatische Schmerzen, Eczema, Jucken.

Salvarsan 606 ....
Neosalvarsan 914 .... **$15.00**

Dieses neue deutsche Mittel ist ein Segen für die Menschheit.

Jetzt ist die Gelegenheit diese wundervolle deutsche Behandlung zu weniger als einem Viertel des gewöhnlichen Preises zu erlangen. Verschiebt es nicht. Jetzt ist die Zeit für das ganze Leben geheilt zu werden.

Zur Beachtung: Wir warnen Euch vor Nachahmungen. Das echte Neosalvarsan (914) ist importirt und wird in luftdichten Gläsern verkauft, welche mittelst einer Feile geöffnet werden und deren Inhalt an Ort und Stelle präparirt und direkt in das Blut eingeführt wird. Dies ist die einzige Art und Weise der Anwendung dieses Mittels, die von den höchsten Autoritäten anerkannt wird.

Alle Männer, die geheilt zu werden wünschen, haben keine Entschuldigung mehr auch nur noch einen weiteren Tag zu leiden.

Wartet nicht bis die Natur versagt und die Krankheit Eure Organe und Nerven zerstört. Tausende von Männern sind an den Felsen der Unwissenheit und Vernachlässigung gescheitert.

Konsultation, Untersuchung frei.

Schreibt wenn Ihr nicht vorsprechen könnt.
Stunden, 9 bis 8. Sonntags 10 bis 1.

Dr. HOWE & CO.

120 N. Dearborn Str., Chicago, Ill.
Zwischen Washington und Randolph Str.
31jan,frmomi*

Samenhandlung

Peter Hollenbach,
Lake und Halsted Strasse.

Die feinsten Blumen- und Gemüsesamen. Unser Rasen-Gras-Samen feinster Mischung sollte von jedem Garten-Besitzer angepflanzt werden.

Telephonirt Monroe 3018. 21feb,10t

Our Basement

Lowest Prices Our Chief Attractions

Boston Store

STATE MADISON AND DEARBORN STS.

12.50 Frühjahrsanzüge 8.97

Frühjahr-Anzüge für Männer und junge Männer — die berühmten zwei- und dreiknöpfigen Modelle; von reinwollenen echtfarbigen blauen Serges, einw. schwarzen Thibets, reinwoll. fancy Cassimeres und reinwoll. grauen, lohfarbigen und fancy gemischten Kammgarnen, sämmtlich dauerhaft gefüttert, Größen bis zu 50 Brustmaß. Die Arbeit in diesen Anzügen ist in jeder Beziehung erster Klasse und Ihr werdet sie zu $12.50 als Bargains betrachten. Speziell für Samstag, zu.......... **$8.97**

Seide gefütterte reinwollene lohfarb. Covert Cloth und Serge gefütterte graue Cassimere Ueberröcke für Männer; auch volle Länge Cravenetted Kammgarnröcke, die zu $8.50 verkauft werden sollten; Auswahl, morgen, für.......... **$4.97**

Knaben $3.50 Russian-Anzüge $2.23

Eines prominenten Fabrikanten Musterpartie von russ. Facon Knabenanzügen, von schlichtblauen und brunen Serges, fancy Cassimeres und Cheviots, in den beliebten Frühjahr Schattirungen, 2½ bis 8 Jahre, aber nicht alle Nr. in jeder Partie, Anzüge, die gut $3.50 wt. sind. Samstag, für.......... **$2.23**

Hemden 75c gebügelte Madrashemden für Männer; in Passe-Facon, mit festen Manschetten, hübsche, hell gemusterte und gestreifte Muster — eine gute Auswahl von Größen; — speziell für morgen zu **44c**

Coats und Kleider für's Frühjahr

Hübsche neue und elegante waschbare weiße Lawnkleider für Mädchen, — wie im Bild — ein schönes, kragenloses Modell, vorn und an den Aermeln nett garnirt mit Eyelet Stickerei, tucked Rücken, voll plaited Skirt, mit Panel von Eyelet Stickerei besetzt, und nette Plaits — Größen 6—14 Jahre; $2 wt., Samstag

$1.37

$15.00 hübsche, nette und neue Frühjahr Coats für Mädchen und Juniors — in der hübschen dreiviertel Länge, in dieser Saison so modern; von Whipcords, Diagonals, Covert Cloths und Serges gemacht; in schlichten und Gürtel Rücken-Effekten, mit Atlas, Sammet und in den neuen Balkan Farben garnirt; einige mit ganz gefütterten Coats; in Gold, lohfarbig, Marine, braun, schwarz mit weißen Streifen usw., Größen 13 bis 18 Jahre, sämmtlich in der Partie für morgen zu

$9.77

Strümpfe 19c nahtlose Halbstrümpfe für Männer — meistens schwarze, Größen 9½ bis 10½; Seconds, Samstag für. **10c**

Unterzeug 75c mittelschwere gerippte Union Suits für Männer; Knielänge, Auswahl morgen für **47c**

Allerneueste Putzwaaren.

Fertig gemachte Damenhüte, hergestellt aus feinem Stroh hübsch garnirt mit „Ears" aus Sammet in Schwarz Navy, Braun und in Farben. Zahlreiche elegante Facons zur Auswahl in großen, mittleren und kleinen Facons — sehr speziell für Samstag zu.......... **55c**

Ungarnirte Hüte für Kinder, angefertigt aus fancy Stroh, in allen gewünschten Farben und und Facons. Eure Auswahl für Samstag zu.......... **15c**

Hüte werden frei garnirt

Hüte 75c schwarze Telescope Hüte für Knaben; in neuen Facons; alle Größen, 6⅜ bis 7 — außergewöhnliche Werte, für.. **47c**

Likör Mansfield Whiskey, in Holz gealtert, Quart **98c**
Schillings Port- oder Sherry Wein, Gallone... **$1.19**

2.50 Männerschuhe u. Oxfords, 1.67

2500 Paar Schuhe und Oxfords für Männer, in allen Facons und Größen. Die Schuhe sind vonlohfarb. Kalbleder, Lackleder und Gun Metal Calf, in Knöpf- und Blucher-Facons. — Die Oxfords sind von lohfarb. Russia Kalbleder, Patent Colt Skin und Gun Metal Calf, gut $2.50 wert—speziell für Samstag, zu.......... **$1.67**

Eines Jobbers ganzes Lager von „Trade Mark"-Schuhen u. Oxfords f. Knaben—sämmtliche hochfeine Fabrikate, wir haben aber versprochen, den Namen nicht zu nennen, von lohfarb. und schwarzem Leder, Knöpf- und Blucher-Facons; Goodyear Welt genähte Sohlen, Größen 1 bis 5 — Ein außerordentlicher Bargain für morgen — zu nur.......... **$1.47**

Schuhputz-Parlor für Männer und Damen — Tan-Schuhe, 6c; schwarze, 3c.

IT PAYS TO TRADE AT KNOOP'S 624-630 NORTH AVE.

Samstag, den 26. April 1913,

Frühjahrs-Eröffnung

Jedes Department bietet spezielle Werte.

Große Vorbereitungen sind getroffen.

E. H. KNOOP & CO.,
North Avenue und Vine Str.

Lokalbericht.

Vom Grundeigentumsmarkt.

Großes Gelände in Jefferson Park in Baustellen ausgelegt.

William E. Harmon & Co. haben vom Nachlaß von Henriette Snell ein Gelände von etwa zwölf Acres an der Nord 56. Av., 133 Fuß südlich von der Leland Ave., zu $21,600 verkauft und werden es, wie ihr östlich anstoßendes Gelände Ravenswood Manor, in Baustellen von je 30 Fuß Front auslegen; es werden hundert solche Baustellen werden. Das Gelände hat 332 bei 1299 Fuß Flächenraum.

Sidney S. Byingtons Erben haben zu $17,000 an Israel Cohen das Laden- und Wohngebäude auf der Nordseite der West Madison Str., 175 Fuß westlich von der Lincoln Ave., nebst Grund, 62 bei 125 Fuß, verkauft. Um rund $30,000 hat George Brandeis an Dr. Benjamin J. Baskerville u. A. das sechs Wohnteile enthaltende Mietshaus 4930—32 Champlain Ave. nebst Grund, 50 Fuß Front, verkauft. Zu nicht genanntem Preise ist die Liegenschaft an der Südwestecke des Desplaines und Pearce Str., 47 bei 100 Fuß, aus dem Besitz von Wallace L. De Wolf in den von Clarence Buckingham übergegangen.

Stanislaw Nicki hat das Laden- und Wohngebäude auf der Südseite der Fowler Str., 500 Fuß östlich von der Robey Str., 25 bei 162 Fuß, zu $17,300 an John Milewski übertragen. William Hartmann ist der Eigentümer von Louis Redmans Laden- und Wohngebäude an der Nordwestecke der Fullerton Ave. und Mozart Str., nebst Grund, 35 bei 144 Fuß, geworden und hat die Belastung von $15,600 übernommen; der Kaufpreis wird geheimgehalten.

Der Nachlaß von Ezekiel Morrison hat an Ben Roth, Besitzer mehrerer Juwelengeschäfte im Hauptgeschäftsviertel auf zehn Jahre zu je $30,000, vom 1. Mai 1915 an, das vierstöckige Gebäude an der Nordostecke der Madison und Clark Str. verpachtet. Der gegenwärtige Pächter, der Brauer Hermann Berghoff in Fort Wayne, Ind., bezahlt $22,000 Jahrespacht. Roth hat auch das Nachbargebäude gepachtet, er plant große Neubauten. Der Huthändler Louis Wormser hat den Laden und Keller im David Mayers Gebäude, 68 West Van Buren Str., Nordwestecke der Federal Str., auf acht Jahre zu insgesammt $33,600 gepachtet.

Von der Chicagoer Grundeigentumsbörse führte in einem Vortrage über das Verhältniß zwischen Hausbesitzer und Minter Martin C. Koebel aus, daß ein Pachtvertrag auch dann gültig sei, wenn ihn nur eine der Parteien unterzeichnet habe, falls der Pächter unter dem Vertrage die Räumlichkeiten bezieht.

Agathe Barsescu.

Vorträge der Künstlerin am kommenden Sonntag Nachmittag.

Agathe Barsescu, deren Gastspiel am hiesigen Deutschen Theater den Besuchern jener Vorstellungen in dauernder, wertvoller Erinnerung bleiben wird, will sich von Chicago nicht verabschieden, ohne den hiesigen Freunden der deutschen Dichtkunst die Freude zu machen, auch als Vortragsmeisterin vor sie zu treten und ihnen einige Perlen der Dichtung zu interpretiren. Die Bedeutung von Frau Barsescu als Rezitatorin ist erst neulich, kurz ehe sie von New York nach Chicago abreiste, in den New Yorker deutschen Blättern wieder auf das Wärmste anerkannt worden, nachdem sie einen Vortragsabend veranstaltet und einen großen Eindruck erzielt hatte.

Die Künstlerin ist zum ersten Male in Chicago und sollte die Ueberzeugung mit sich fortnehmen, daß auch unter den hiesigen Deutschen der Sinn und das Verständniß für die schöne Kunst noch lebendig ist. Der Besuch ihrer Gastvorstellungen im Deutschen Theater — die letzte findet am kommenden Sonntag Abend statt —ist nicht derart gewesen, um diese Ueberzeugung in ihr stark zu befestigen, und es ist daher aufrichtig zu wünschen, daß bei ihrem Auftreten am nächsten Sonntag Nachmittag wenigstens das von Vielen Versäumte nachgeholt wird.

Frau Barsescu wird, um 2 Uhr beginnend, Gedichte von Hebbel, Goethe, Heyse, Fulda und Anderen, auch Erzeugnisse der Muse ihrer königlichen Patin und Freundin Carmen Sylva in der Kimballhalle, Südwestecke von Wabash Ave. und Jackson Blvd., vortragen, und im Anschluß daran auch einige Gedichte in rumänischer Sprache für ihre Landsleute unter den Zuhörern. Das Programm der deutschen Vorträge lautet:

Gott	F. Hebbel
Vinum Sacrum	do.
Heideknabe	do.
Gretchenlieder	Goethe
Mailied	do.
Judith Simon	Kisch
Die Jüdin von Worms	W. Brandes
Sonnenkraft	Flaischlen
Studentenliebe	Heyse
Wenn!	Fulda
Gedichte	Carmen Sylva, Königin von Rumänien.

Der Eintritt kostet $1.

Börsennotirungen.

Nachstehend die gestrigen Schlußnotirungen an der Produktenbörse für Getreide und Provisionen auf künftige Lieferung:

Weizen, Mai, 92⅜—92½c; Juli, 91⅞—92c; September, 91⅜c.

Mais, Mai, 55¼c; Juli, 55⅞c; September, 56⅞c.

Hafer, Mai, 35⅛c; Juli, 34¾c; September, 34½—34⅝c.

Die gestrige Anfuhr von Weizen für den hiesigen Markt stellte sich auf 50,000, von Mais auf 64,000, von Hafer auf 238,000 Bushels. Verschickt von hier wurden 60,000 Bushels Weizen, 97,000 Bushels Mais und 248,000 Bushels Hafer.

Gepökeltes Schweinefleisch, Mai, $19.80; Juli, $19.92½.

Schmalz, Mai, $11.10; Juli, $11.02½.

Rippchen, Mai, $11.45; Juli, $11.15.

Leset die „Sonntagpost"

WOLF BROS. & CO.

Geben das Geschäft auf

Die größte Kleider-Sensation des Jahrhunderts

Nichts Aehnliches je dagewesen. Nichts derartiges wird je wieder geboten werden

Nachdem sie vierzig Jahre im Geschäft tätig gewesen sind, wollen Wolf Bros. & Co. sich vollständig vom Geschäft zurückziehen, und um mit dem Waarenlager schnell zu räumen, haben sie den größten gelderſparenden Verkauf veranstaltet, der jemals in Chicago gerade in der Mitte der Saison stattgefunden hat. Lieber als dieses riesige hochfeine Waarenlager an eine Privatperson zu einem Schleuderpreis zu verkaufen, haben sie beschlossen, dem Publikum von Chicago und Umgegend den Vorteil des großen Verlustes zukommen zu lassen, den sie notwendig erleiden müssen. Das ganze Lager stellt einen Wert von **$150,000** der besten Kleidungsstücke dar, die in der Welt hergestellt werden. Alles muß verkauft werden, nichts wird zurückbehalten. Nie vorher habt Ihr eine solche Gelegenheit gehabt, hochfeine Waaren zu so niedrigen Preisen zu kaufen.

Morgen, Samstag, d. 26. April, wird ein denkwürdiger Tag sein, in der Kleider-Geschichte Chicagos

Tausende und Abertausende in wilder Hast nach den wunderbaren Bargains, welche jetzt in die Heime der Leute verteilt werden.

Tausende und Abertausende in wilder Hast nach den wunderbaren Bargains welche jetzt in die Heime der Leute verteilt werden.

WOLF BROS. & CO. ziehen sich für immer vom Wholesale-Kleidergeschäft zurück

Wir müssen Geld aufbringen um unseren bedeutenden ausstehenden Verpflichtungen nachzukommen bevor wir uns zurückziehen; wir haben deshalb beschlossen unser $150,000 Wholesale-Kleiderlager zum Verkauf auszulegen und wird daselbe unbarmherzig verschleudert zu

50 Prozent weniger als den Wholesale-Kosten

Seid anwesend, wenn am Samstag, den 26. April die Türen geöffnet werden. 10 Tage

Auswahl von allen Winter-Ueberziehern im Laden zu 25c am Dollar.

15c Taschentücher	**2c**
50c Unterzeug	**19c**
$1.00 Union-Suits	**45c**
$1.00 Dreß Hemden	**45c**
$1.00 Arbeitshemden	**35c**

Männer-Anzüge

Anzüge für Männer—gemacht um im Wholesale für $10.00 verkauft zu werden — jetzt für..........	**$4.50**
Anzüge für Männer—gemacht um im Wholesale für $12.00 verkauft zu werden — jetzt für..........	**$5.50**
Anzüge für Männer—gemacht um im Wholesale für $15.00 verkauft zu werden — jetzt für..........	**$7.50**
Anzüge für Männer—gemacht um im Wholesale für $20.00 verkauft zu werden — jetzt für..........	**$9.75**
Anzüge für Männer—gemacht um imWholesale für $25.00 verkauft zu werden—jetzt für..........	**$12.50**
Anzüge für Männer—gemacht um imWholesale für $30.00 verkauft zu werden—jetzt für..........	**$14.75**

Regenmäntel

Slipons für Männer—gemacht, um im Wholesale für $5.00 verkauft zu werden — jetzt für..........	**$1.65**
Slipons für Männer; gemacht um imWholesale für $10.00 verkauft zu werden—jetzt für..........	**$3.75**
Regenröcke für Männer—gemacht um im Wholesale für $12.00 verkauft zu werden — jetzt für..........	**$5.50**
Regenröcke für Männer — gemacht um im Wholesale für $15.00 verkauft zu werden — jetzt für..........	**$7.50**
Regenröcke für Männer — gemacht um im Wholesale für $20.00 verkauft zu werden — jetzt für..........	**$9.75**
Männer-Regenröcke, gemacht um im Wholesale für $25 verkauft zu werden, für......	**$12.75**

15c Strümpfe	**3c**
50c Hosenträger	**15c**
$1.50 Dreß Shirts	**65c**
50c Strümpfe	**9c**
$1.50 Union-Suits	**65c**

Wir garantiren jeden Einkauf

Feine Männerhosen
$4 Hosen für Männer, jetzt $1.15
$5 Hosen für Männer, jetzt $2.25
$6 Hosen für Männer, jetzt $2.85

$2.50 Männer-Hüte, jetzt $1.15
$4.00 Männer-Hüte, jetzt $1.95

Männer-Schuhe
$2.50 Schuhe für Männer, jetzt $1.35
$5.00 Schuhe für Männer, jetzt $2.25
$6.00 Schuhe für Männer, jetzt $2.90

Alle Waaren umgetauscht

WOLF BROS. & CO.

An dieser Ecke seit 27 Jahren

Südost-Ecke Market Str. u. Jackson Boulevard

Offen Abends bis 9 Uhr
Sonntags bis Mittags